

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 103.

Leipzig, Dienstag den 5. Mai 1908.

75. Jahrgang.



Z

Heute expedierten wir die bestellten Exemplare von

Michelagnuolo

Von

Hans Mackowsky

Mit 61 Heliogravüren, Vollbildern in Tonätzung u. Faksimiles

Preis künstlerisch brosch. M. 18.— ord., M. 13.50 no., M. 12.— bar
In Pergament gebunden M. 22.— ord., M. 14.65 bar

Freiexemplare 11/10, bei den gebundenen Exemplaren wird der Einband für
das Freiexemplar mit M. 3.— berechnet

Da wir nur auf Verlangen expedieren, bitten wir, zu bestellen!

Auf Wunsch liefern wir auch Prospekte für das Publikum



Marquardt & Co., Verlagsanstalt,
S. m. b. H., Berlin W 50



== 1. Auflage in 4 Wochen vergriffen. ==
 2. Aufl. (11.—20. Tausend) eben erschienen.

Wollen und Wirken

der „Lebensfreude“ 2. Bd.

Sprüche und Gedichte,
 :: gesammelt von ::
P. J. Tonger.

Vor kurzem erschien:

Lebensfreude.

Sprüche und Gedichte,
 :: gesammelt von ::
P. J. Tonger.

== 4. Auflage (31.—40. Tausend). ==

Ferner erschien:

Wollen und Wirken und Lebensfreude ::

zusammen in 1 Band gebunden.

Verlag von

P. J. Tonger
 Köln a. Rh.

Beide Werken erschie-
 nen in 3 Ausgaben

Ausgabe A.
 Vornehmes, holzfreies
 Papier, hübsch in Lein-
 wand gebunden je 1 M.

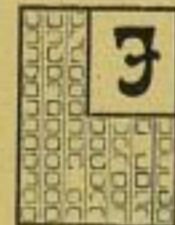
Ausgabe B.
 Auf Büttenpapier in
 Calico m. Goldschn. je 2 M.

Ausgabe C.
 Auf Büttenpapier in Saf-
 fian m. Goldschn. je 4 M.

„Lebensfreude“ und
 „Wollen u. Wirken“
 zusammen in 1 hübschen
 Calicoband mit Gold-
 schnitt 3 M.
 — in Saffianband m. Gold-
 schnitt 5 M.

Auf beigelegenen Verlang-
 zettel liefere
 je 1 Exempl. mit **60%**,

weitere Exemplare mit
 == 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6. ==
 20 Exempl. (auch gemischt),
 stets mit **50%**.



edes Zeitalter hat seine pathologischen Erscheinungen. Unser Jahrhundert krankt an einer Verkümmerng des idealen Empfindens. Der heutige Mensch schafft in nervöser Hast, er macht staunenswerte Erfindungen, zwingt die Natur zu seinen Diensten, aber sein Herz bleibt leer, denn das Ziel seines ganzen Wollen und Wirkens ist materieller Erwerb und Genuß. Daß man seine körperlichen und geistigen Kräfte einer höheren Idee unterordnen solle, ist vielen unverständlich. — Dieser, dem wahren Glück des Menschen dienenden Denkungsweise, versucht obiges Büchlein gerecht zu werden. Es stellt die Persönlichkeit als Träger jedweden Wollens und Wirkens dar, und zeigt, bis zu welcher Höhe sie sich emporzuschwingen vermag, wenn sie ideales Denken sich zu eigen macht. Schon in dem vor etwa 1 $\frac{1}{2}$ Jahren erschienenen Vorläufer des obigen Büchleins, in der „Lebensfreude“, wird für einen gesunden Optimismus eingetreten und in dieser neuen Sammlung kommt derselbe Gedanke in vertiefterer Form zum Durchbruch. Das Zeugnis wird man dem Werkchen nicht versagen können, daß es in seltenem Maße anregend wirkt und zum Nachdenken drängt. Obs freilich helfen wird bei denen, die Geibel in dem Sprüche gekennzeichnet hat?

Der Maulwurf hört in seinem Loch
 Ein Lerchenlied erklingen
 Und spricht: Wie „sinnlos ist es doch
 Zu fliegen und zu singen“.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Pettizeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchden werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 103.

Leipzig, Dienstag den 5. Mai 1908.

75. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Fr. Adermann's Verlag in Weinheim.

Giermann, Reallehr. D.: Einführung in die deutsche Rechtschreibung an unteren u. mittleren Klassen höherer Lehranstalten. Nach der neuesten Orthographie vom J. 1902. Planmäßige Abgn., nach ihrer Schwierigkeit geordnet in 5 aufeinanderfolg. Stufen den Aufgaben der einzelnen Klassen angepaßt. 5. Aufl. Schüler-Ausg. (80 S.) 8°. '07. — 60
Löfer's, Oberlehr. J., Rechenbuch f. Volksschulen. Nach dem neuen bad. Unterrichtsplan bearb. v. Realsch.-Vorst. Prof. Jost u. Oberlehr. R. Vogel. 8°. — 45
1. Heft. Für das 4. u. 5. Schulj. 2. Aufl. (4.—12. Tauf.) (91 S.) '08. — 45.
— u. Realsch.-Vorst. Prof. Fr. Jost: Praktisches Rechenbuch f. deutsche Schulen. Ausg. A. 8°. — 45
4. Heft. Die 4 Spezies in Dezimalzahlen; v. den einfachen u. zusammengesetzten Zahlen; das Rechnen m. Brüchen. Anh.: Geometrische Formenlehre m. in den Text gedr. Fig. 104. u. 105. Aufl. (91 S.) '07. — 45

Rud. Bechtold & Comp. in Wiesbaden.

Heyl, Kurdir. Ferd.: Wiesbaden u. seine Umgebungen. Nach dem Tode des Verf. jährlich durchaus neu bearb. u. ergänzt. Mit e. Stadtplan, e. Karte der Umgeb., sowie mehreren Ausflugsskizzen. 27. reich illustr. Aufl. (231 S.) kl. 8°. '08. bar 1. —
— dasselbe. Kleine Ausg. Mit e. Stadtplan, e. Karte der Umgeb., sowie mehreren Ausflugsskizzen. (II, 78 S.) kl. 8°. '08. bar —. 50

Behrend & Co. (vormals H. Asher & Co., Verlag) in Berlin.

Jahres-Verzeichniss der an den deutschen Universitäten erschienenen Schriften. XXII. 15. VIII. 1906 bis 14. VIII. 1907. (IV, 728 S.) Lex.-8°. '08. bar n.n. 12. —; einseitig bedruckt, 8°. n.n. 12. —

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Jahresbericht, 52., der Augenheilanstalt f. Arme in Wiesbaden Elisabethenstr. 9 u. Kapellenstr. 42 (Fahrweg) f. 1907. (56 S.) kl. 8°. '08. bar 1. —

Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

Adress-Kalender, zahnärztlicher, f. den europäischen Kontinent. 1908. 1. Tl. Deutschland. (XXIII, 376 S.) kl. 8°. '08. Geb. in Leinw. 5. —

Bibliographisches Institut (Meyer) in Leipzig.

Meyer's Volksbücher. (Hrsg. v. Dr. Hans Zimmer.) 16°. ('08.) Jede Nr. —. 10
1505—1519. Sacländer, Frdr. Wlh.: Europäische Sklaveneben. 3 Bde. (368, 380 u. 400 S.)
1520. 1521. Wildermuth, Ottilie: Emma's Pilgerfahrt. Bärbetes Weihnachten. Krieg u. Frieden. 3 Erzählgn. f. Kinder. (100 S.)
1522. Heinemann, Prof. Dr. Karl: Goethe's Leben u. Werke. (74 S.)
1523. 1524. Köstlin, Prof. Dr. Heinr. Adf.: Die deutsche Tonkunst. [Aus: Hans Meyer, Das deutsche Volkstum.] (96 S.)
1525. 1526. Baer, Dr. Karl: Handbuch der Photographie. Mit 12 Abbildgn. im Text u. 1 Taf. in Kupf.-Abg. (156 S.)
1527. 1528. Meyer, Jos.: Ausgewählte Aufsätze. (Aus seinem »Untersum.«) I. Bd. (111 S. m. Bildnis.)

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Ganghofer's, Ludw., gesammelte Schriften. Volksausg. 2. Serie in 10 Bdn. 3. Bd. (344 S.) 8°. ('08.) 1. 50; geb. in Leinw. 2. 50; je 2 Bde. in 1 Leinw.-Bd. bar 4. —; auch in 38 Pfgn. zu —. 40

G. Brügel & Sohn in Aushach.

Bachmaier, Zollrechnngs.-Komm. J.: Die Gebührenvorschriften f. den Zoll- u. Steuerverkehr. Unter besond. Berücksicht. der f. das Königr. Bayern gelt. Vorschriften f. den prakt. Gebrauch zusammengestellt u. erläutert. (VIII, 142 S.) gr. 8°. '08. 2. —

Georg D. W. Callwen in München.

Flugblätter, technische, der Deutschen Malerzeitung die Mappe. gr. 8°. Jede Nr. —. 50
10 Fassaden u' ihre Behandlung. Die Ausführg v. Kalk-, Kasein-, Mineral-, Oelfarb- u. anderen Anstrichen an Fassaden m. besond. Berücksicht. der Untergrund-Verhältnisse. [Aus: »Deut. Malerzeitg.«] (59 S.) ('08)

Siegfried Cronbach in Berlin.

Berlitz, M. D.: Éléments de la littérature française à l'usage d'élèves de nationalité étrangère. Texte et extraits. Éd. européenne. (306 S.) 8°. '08. Geb. in Leinw. bar 4. —

Felix Dietrich, Verlag in Gaußsch bei Leipzig.

Kultur u. Fortschritt. Neue Folge der Sammlg. »Sozialer Fortschritt.« Hefte f. Volkswirtschaft, Sozialpolitik, Frauenfrage, Rechtspflege u. Kulturinteressen. 8°. Jede Nr. —. 25; f. die Reihe v. 10 Nrn. 1. 50; auch in Bdn. (je 20 Nrn.) zu 3. —; geb. 3. 60

162. Schreiber, Adele: Romane aus dem Leben. Aus den Erfahrng. des Bundes f. Mutterschutz. (15 S.) '08.
163. Kellenaers, A.: Die Anti-Alkoholbewegung in den Niederlanden. (12 S.) '08.
164—167. Scherling, Landricht. Dr.: Die Frau im heutigen deutschen Recht. 4 Vorträge (67 S.) '08.
168. Neurath, Dr. Otto: Die allgemeine Einführung des volkswirtschaftlichen u. staatsbürgerlichen Unterrichts. (16 S.) '08.
169. Kalkstein, W v.: Das Einlogierewesen. (16 S.) '08.
170. Gienapp, Emil: Die Gartenkunst im Dienste kommunal-sozialer u. volkshygienischer Bestrebungen. (14 S.) '08.
171. Was will die Mittelstandsbewegung? Ihre prakt. u. idealen Ziele. Nach der Denkschrift der Mittelstandsvereinigng. im Königr. Sachsen bearb. (16 S.) '08.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Acta, nova, academiae caesareae Leopoldino-Carolinae germanicae naturae curiosorum. Tom. LXXXVIII. E. s. t.: Abhandlungen der kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen deutschen Akademie der Naturforscher. 88. Bd. 33×25,5 cm.

Nr. 1. Lopriore, Prof. Dr. Giuseppe: Über bandförmige Wurzeln. Mit 16 Taf. Nr. I—XVI. (115 S. m. 16 Bl. Erklärung.) '07. 32.—

Nr. 2. Korn, A.: Ein neuer allgemeiner Beweis f. die Gültigkeit der Neumann-Robinschen Methoden des arithmetischen Mittels. (25 S.) '08. 1.50
— dasselbe. 89. Bd. 33×25,5 cm.

Nr. 1. Loesener, Th.: Monographia Aquifoliacearum. Pars II. Mit 11 Abbildgn. im Text u. 3 Karten. (III, 314 S.) '08. 21.—

Geschäftsstelle des „Reichsboten“, G. m. b. H., in Berlin.

Berther, Rekt. a. D. Dr. Werner: 4. Anweisung zur Ausführung des Gesetzes betr. die Unterhaltung der öffentlichen Volksschulen in Preußen (vom 28. VII. 1906), erlassen am 14. III. 1908. Ein Sonderdr. zur Ergänzz. der 1. u. 2. Aufl. (20 S.) 8°. '08.
bar —. 15

O. Häring in Berlin.

Häring, Osk.: Gedichte. (VIII, 165 S.) H. 8°. '08.
Geb. in Leinw. m. Goldschn. 3. —

Otto Harrasowik in Leipzig.

Enzyklopädie des Isläm. Geographisches, ethnograph. u. biograph. Wörterbuch der muhammedan. Völker. Mit Unterstützung der internationalen Vereinigg. der Akademien der Wissenschaften u. im Verein m. hervorrag. Orientalisten hrsg. v. Prof. Dr. M. Th. Houtsma, Hauptred., u. A. Schaade, Red. 1. Lfg. (S. 1—64.) Lex.-8°. '08. 3. 50

Rudolf Haupt, Verlag in Leipzig.

Flugschriften aus den ersten Jahren der Reformation. II. Bd. 8°.

4. [Schoppeler, Christoph:] Verantwortung u. Auflösung etlicher vermeintlicher Argument. Hrsg. v. Alfr. Güte. — Bachmann, Joh.: Drei christliche Ermahnungen an die Bauernschaft. Hrsg. v. G. Bossert. (117 S.) '08. 4.—

Kalkoff, Paul: Aleander gegen Luther. Studien zu ungedruckten Aktenstücken aus Aleanders Nachlass. (VI, 162 S.) gr. 8°. '08. 5.—

Schloessinger, Dr. Max: The ritual of Eldad ha-Dani, reconstructed and ed. from manuscripts and a Genizah fragment. With notes, an introduction and an appendix on the Eldad legends. (VIII, 132 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '08. 10.—; geb. n. 12.—

Tell el-mutesellim. Bericht üb. die 1903 bis 1905 m. Unterstützg. Sr. Maj. des deutschen Kaisers u. der deutschen Orient-Gesellschaft vom deutschen Verein zur Erforschg. Palästinas veranstalteten Ausgrabgn. I. Bd. Fundbericht. Erstattet v. Baur. Dr. G. Schumacher. Hrsg. vom geschäftsführ. Ausschuss unter der verantwortl. Red. v. Prof. Lic. Dr. C. Steuernagel. Text- u. Tafelbd. (XV, 192 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf. u. IV S. m. 50 Taf.) 32,5×25 cm. '08.
Text geh., Taf. in Leinw.-Mappe n.n. 40.—

Thomsen, Dr. Pet.: Systematische Bibliographie der Palästina-Literatur. Auf Veranlassg. des deutschen Vereins zur Erforschg. Palästinas bearb. I. Bd. 1895—1904. (XVI, 204 S.) gr. 8°. '08. 5.—

Selbing & Richtenhahn, Verlag, in Basel.

Sarasin, Paul: Ein Blütenzweig aus dem Reiche der Ideen. Gedanken u. Gedichte. (131 S.) 8°. '08. 2.—

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i/B.

Bach, Dr. Jos.: Officium parvum beatae Mariae virginis. Die kleinen marian. Tagzeiten. Lateinisch u. deutsch, m. e. Einleitg. u. kurzen Erlägrn. u. e. doppelten Anh., enth. Kommemorationen, Morgen- u. Abendgebete. 3. Aufl. (XII, 292 S. m. Titelbild.) 16°. ('08.) —. 90; geb. in Leinw. 1. 20

Bibliothek f. Prediger. Im Verein m. mehreren Mitbrüdern hrsg. v. P. Augustin Scherer, O. S. B. gr. 8°.

3. Bb. Die Sonntage des Kirchenjahres. III. Des Pfingst-Zyklus 1. Hälfte, vom Sonntag vor bis zum 12. Sonntag nach Pfingsten. 6. Aufl., durchgesehen v. Kapitul. P. D. Johs. Bapt. Lampert, O. S. B. (X, 762 S.) '08.
8.—; geb. in Halbfz. 10.50

Hoberg, Prof. D. Dr. Gottfr.: Exegetisches Handbuch zum Pentateuch m. hebräischem u. lateinischem Text. 1. Bd.: Die Genesis, nach dem Literalsinn erklärt. 2., verm. u. verb. Aufl. (LXII, 459 S.) gr. 8°. '08. 10.—; geb. in Leinw. 11. 50

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i/B. ferner:

Libri Geneseos, textum hebraicum emendavit, latinum vulgatum addidit Prof. D. Dr. Godofr. Hoberg. (VII, 417 S.) kl. 8°. ('08.) 2. 50; geb. in Leinw. 3. 60

Riguori, hl. Alfons v.: Gebet- u. Betrachtungs-Büchlein. 2., verb. Aufl. (VII, 380 S. m. Titelbild.) 16°. ('08.) —. 75; geb. in Leinw. 1. 20

Meschler, Mor., S. J.: Leben des hl. Moyses v. Gonzaga, Patrons der christlichen Jugend. 9. Aufl. (XII, 311 S. m. 3 Lichtdr.-Taf.) 8°. ('08.) 2. 50; geb. in Leinw. 3. 60

Rauschen, Prof. D. Dr. Gerh.: Eucharistie u. Bussakrament in den ersten sechs Jahrhunderten der Kirche. (VIII, 204 S.) gr. 8°. '08. 4.—

Wilmann, Hofr. Prof. i. R. Dr. Otto: Philosophische Propädeutik, f. den Gymnasialunterricht u. das Selbststudium bearb. 2. Tl.: Empirische Psychologie. 2., verb. Aufl. (IV, 179 S.) gr. 8°. '08. 2. 50; geb. in Leinw. 3. —

Hermann Gillger Verlag in Berlin.

Berg, Dr. A.: Universal-Atlas u. illustriertes geographisches Handbuch. (50 farb. Kartenbl. m. II, 34 u. 2 S. Text.) 36×39,5 cm. ('08.) 3. 50

Erzählungen, 1001, f. Jung u. Alt. H. 8°. ('08.) Jede Nr. —. 20
25. Gersäcker, Febr.: Aus dem Matrosenleben. (Erzählung.) Für die Jugend bearb. v. Wilh. Lehr. Mit e. Titelbild u. Eduard Fiedler. (94 S.)

Ferdinand Girt in Breslau.

Girt's, F., Realienbuch. Stoffe f. den Unterricht in den Realien. In schulgemäßer Form hrsg. v. G. Nowack, F. G. Paust, F. Steinweller, G. Sieber, R. U. Rohn. (In 4 Ausgaben.) 8°.

Nr. 5. Größere Ausg. (B). Sieber, Sem.-Lehr. G.: Geschichte. Ausg. f. evangel. Schulen. 10. Aufl. (96 u. Bilderanh. 16 S. m. 3 farb. Karten.) '08. Kart. n.n. —. 50

Nr. 19. Kleine Ausg. (A) in 1 Bde. Enth.: Geographie, Geschichte u. Naturkunde. Mit 9 Karten zur Geographie u. 65 Abbildgn. zur Naturkunde. Ausg. f. Simultan-Schulen. 10., durchgeseh. Aufl. (190 S.) '08. Geb. —. 70

Jrgang's, A., Übungsbuch f. den Unterricht in der deutschen Sprachlehre. (In 5 Heften.) 3. Heft. (4. Schulj.) 6. (Ster.) Aufl. (56 S.) 8°. '08. —. 30

Kambly u. Koeder: Planimetrie. Nach den preuß. Lehrplänen v. 1901 bearb. Ausg. der Planimetrie v. Kambly. Ausg. A: Für Gymnasien. Lehraufgabe der Quarta bis Unter-Sekunda. 27. Aufl. (145. Aufl. der Kambly'schen Planimetrie.) (160 S. m. Fig.) gr. 8°. '08. Geb. 1. 65

Moll, weil. Sem.-Oberlehr. Dr. Ernst: Die Lehre von der Interpunktion im Deutschen, an klassischen Beispielen veranschaulicht u. entwickelt. 2. Aufl. (31 S.) 8°. '08. —. 40

Nowack, Sem.-Lehr. Hugo: Sprachstoffe f. die Volksschule zur Übung im richtigen Sprechen u. Schreiben. Neubearbeitung v. 1905. Ausg. B in 3 Heften: Für mehrklass. Schulen. 2. Heft: Für die Mittelstufe. 15. Aufl. (2. Aufl. der Neubearbeitg.) (32 S.) 8°. '08. —. 20

Pahde, Realgymn.-Prof. Dr. Adf.: Landeskunde der preußischen Rheinprovinz. Mit 28 Karten u. Abbildgn. (Landeskunden, zunächst zur Ergänzz. der Schulgeographie von E. v. Seydlitz.) 5., durchgeseh. u. verb. Aufl. (64 S.) 8°. '08. Kart. —. 80

Robels, Reg.- u. Schult. Dr. Karl: Das Volksschulunterhaltungsgesetz vom 28. VII. 1906, an seiner Ausführg. zum 1. IV. 1908 f. Lehrer, Geistliche, Mitglieder v. Schuldeputationen, Schulvorständen, Schulkommissionen erläutert. (71 S.) 8°. '08. —. 75

Schilling's, Sam., kleine Schul-Naturgeschichte der 3 Reiche. Neubearbeitung durch R. Waerber. gr. 8°.

II. B. Das Pflanzenreich nach dem natürlichen System. 21. Bearbeitg. (8. Druck der v. R. Waerber besorgten Neugestaltg.) Mit vielen Abbildgn. in Schwarzdr. u. 2 Taf. in vielfachem Farbendr. (159 S.) '07. Geb. 1.50

Seydlitz, E. v., Geographie. Ausg. B: Kleines Lehrbuch der Geographie. Ausgestattet m. 112 in den Text eingefügten bunten u. schwarzen Karten sowie erläut. Abbildgn., 5 farb. Taf. u. 46 typ. Darstellgn. 22. Bearbeitg. 3., durchgeseh. Neudr. Unter Mitwirkg. vieler Fachmänner besorgt v. Dir. Dr. E. Dohmann. (XII, 372 S.) gr. 8°. '08. Geb. 3.—

Stoffel, Sem.-Lehr. F., u. weil. Lehr. A. Mewis: Deutsche Sprachschule. Ausg. B in 3 Heften f. die Schüler der mehrklass. Volksschule. 3. Heft. Rechtschreibung u. Sprachlehre f. Kinder von 12 bis 14 Jahren. 6. (Ster.) Aufl. (48 S.) 8°. '08. —. 30

Eduard Köllrigl, vorm. G. Kerber's Hofbuchh. in Salzburg.

Kerber's Taschen-Fahrplan. Gekürzte Frühjahrs-Ausg., gültig f. Mai 1908. (51 S.) 16°. —. 20

R. Intrau in Stotternheim.

Lehrer-Almanach f. den Reg.-Bez. Erfurt auf das Schulj. 1908/09 f. Schulinspektoren, Schulleiter, Lehrer u. Lehrerinnen. Hrsg. v. Lehr. G. Gust. Urbach. 6. Jahrg. (XIX, 166 S. m. 1 Tab. u. Schreibkalender.) 16°. 1. —; geb. in Leinw. 1. 25

Reffelringsche Hofbuch., Verlag, (G. v. Mayer) in Frankfurt a/M.

Hunger, weif. Bürgerfch.-Vize-dir. F. W.: Lesebuch f. deutsche Volksschulen. Für das 7. u. 8. Schulj. neubearb. v. Schulr. W. Schreyer, L. Bartsch, Bez.-Schulinspektoren, u. Schuldir. Dr. M. Wünschmann. (XV, 448 S. m. 1 Farbdr.) gr. 8°. '08. n.n. 1. 30; geb. n.n. 1. 65

Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig.

Kleist, Assist.-Arzt Dr. Karl: Untersuchungen zur Kenntnis der psychomotorischen Bewegungsstörungen bei Geisteskranken. (VIII, 171 S.) gr. 8°. '08. 4. 50

Liebheit & Thiesen in Berlin.

Vollversammlung, 34., des deutschen Handelstags in Berlin am 20. u. 21. III. 1908. Stenographischer Bericht. (XVI, 140 S.) Lex.-8°. '08. bar 1. 50

Otto Liebmann in Berlin.

Laband, Prof. Dr. Paul: Direkte Reichssteuern. Ein Beitrag zum Staatsrecht des Deutschen Reichs. 3., unveränd. Aufl. (70 S.) 8°. '08. —. 80

Rud. Lion (Georg Trendtel) in Hof i. B.

Dostmann, N.: „Forma viri“. Methode f. Gesundheit, Kraft u. Schönheit des männl. Körpers (täglich 10 Minuten). (48 S. m. 36 Abbildgn.) gr. 8°. '08. 1. 20

Guido v. List-Gesellschaft in Wien.

[List, Guido v.] Guido-List-Bücherei. I. Reihe: Forschungsergebnisse Nr. 2. 8°. Nr. 2. List, Guido: Die Armanenschaft der Ario-Germanen. (VI, 70 S.) '08. 1.50

Literarisch-artistische Anstalt Theodor Riedel in München.

Mitteilungen der geographischen Gesellschaft in München. III. Bd. 1. Heft. (Fortsetzung der Jahresberichte der geogr. Gesellschaft in München.) Hrsg. im Auftrage des Vorstandes v. dem I. Schriftführer der Gesellschaft Dr. Christian Kittler. (128 S. m. 12 z. Tl. farb. Taf.) gr. 8°. '08. 3. —

Moderne Verlagsbureau, Curt Wigand, in Leipzig.

Ostersetzer, Siegf.: Melancholie'n. Verse. (40 S.) 8°. '08. 1. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.

Scheer, Pfr. C.: Leitfaden f. den evangelisch-kirchlichen Konfirmationsunterricht. 2., verb. Aufl. (VIII, 106 S.) 8°. '08. —. 70; geb. —. 80

Wernle, Prof. D. Paul: Einführung in das theologische Studium. (XVI, 524 S.) gr. 8°. '08. 7. —; geb. 8. 60

Windelband, Dr. Wolfg.: Der Anfall des Breisgaus an Baden. (VII, 141 S.) gr. 8°. '08. 3. —

Hermann Paetel in Berlin.

Sammlung belehrender Unterhaltungsschriften f. die deutsche Jugend, in Verbindg. m. Wilh. Capelle hrsg. v. Hans Vollmer. 8°.

24. Bd. Senkel, Fra.: Der Kampf um Südwestafrika. Mit 11 Illust. u. e. Karte. 1.—5. Lauf. (XIV, 182 S.) '08. Geb. in Leinw. n.n. 1.75
25. Bd. Dieze, Johs.: Griechische Sagen. 1. Bd. Mit 3 Abbildgn. (X, 218 S.) '08. Geb. in Leinw. n.n. 1.75

Wolf Peiser Verlag in Berlin.

Hartmann, Mart.: Die Mekka-Bahn. [Aus: „Orientalist. Literatur-Zeitg.“] Mit e. Geleitwort des Verf. (30 S.) gr. 8°. '08. —. 60

Wolf Peiser Verlag in Berlin ferner:

Mitteilungen der vorderasiatischen Gesellschaft. Eingetragener Verein. 12. Jahrg. 1907. Lex.-8°.

3. Meissner, Bruno: Assyriologische Studien. IV. (24 S.) ('08.) 1.—
4. Macridy-Bey, Th.: Une citadelle archaïque du Pont. Fouilles du Musée Impérial Ottoman. Mit 17 Taf. (III, 9 S.) ('08.) 6.—

Carl Fr. Schulz, Verlag, in Frankfurt a. M.

Rath, Hanns Wolfg.: Dir, Madonna. Passion, Resignation. (53 S. m. 1 farb. Taf.) kl. 8°. '08. 4. —; geb. 5. —; Luxusausg., geb. in Ldr. bar 20. —

Sutter, Frdr. Berth.: Die weiße u. die rote Rose. Aus dem Nachlaß des Dichters Hanns Joachim Balbus. (59 S.) II. 8°. '08. 2. —; geb. 3. —; Luxusausg., geb. in Perg. bar 12. —

Hermann Seippel in Hamburg.

Schriften des Hamburgischen Verbandes zur Bekämpfung der Sozialdemokratie. 8°.

1. Heft. Raumann, Dr. Mor.: Die politische Lage u. die nationalen Parteien. Vortrag. (24 S.) '08. —.80

Georg Siemens in Berlin.

Kirstein, Zivilingen. O.: Elektrische Hausanlagen, ihr Wesen u. ihre Behandlg. 2. umgearb. u. verm. Aufl. (VII, 211 S. m. 166 Abbildgn.) 8°. '08. Geb. 3. —

Stämpfl & Cie. in Bern.

Glücksmann, Handelsakad.-Dir. Dr. Rob.: Grundriss des Wechselrechts u. Wechselverkehrs unter Berücksicht. des Checks u. der wechselähnlichen Papiere, nach schweizer. u. deutschem Rechte dargestellt. (VIII, 171 S.) gr. 8°. '08. Geb. in Leinw. 3. 50

Ehr. Herm. Tauchnitz in Leipzig.

Kronfeld, Dr. E. M.: Anton Kerner v. Marilaun. Leben u. Arbeit e. deutschen Naturforschers. Mit e. Geleitwort von Prof. Dr. R. v. Wettstein. Mit 25 Abbildgn. im Text u. auf Taf., sowie 3 Fksm.-Beilagen. (XX, 392 S.) Lex.-8°. '08. 12. —; geb. 13. 50

Verlag der Archiv-Gesellschaft in München.

Plate, Prof. Dr. Ludw.: Variabilität u. Artbildung nach dem Prinzip geographischer Formketten bei den Cerion-Landschnecken der Bahama-Inseln. [Aus: „Archiv f. Rassen- u. Gesellschafts-Biologie.“] (71 S. m. 1 Fig., 5 Taf. u. 1 Karte.) Lex.-8°. '08. 2. —

Leopold Hof in Hamburg.

Beiträge zur Augenheilkunde, in Gemeinschaft m. Proff. DD. E. Fuchs, O. Haab, A. Vossius hrsg. v. Prof. Dr. R. Deutschmann. 70. Heft. (IV, 64 S.) gr. 8°. '08. 2. 50

Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.

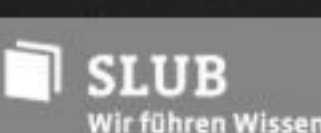
Taschen-Fahrplan sämtlicher Eisenbahnzüge in Tirol & Vorarlberg m. Angabe der Fahrpreise u. aller Anschlüsse an Deutschland, Österreich, Italien u. die Schweiz, nebst den Dampfschiff-, Post- u. Omnibus-Verbindgn. Gegründet v. Max Glonner. Nach offiziellen Quellen bearb. v. I. Vogl. Hinsichtlich der Fahrpläne v. der k. k. Staatsbahndirektion Innsbruck revidiert, Z. 934/1. V. ex 1908. Ausg. Nr. 88. Giltig vom 1. V. 1907. (36 S.) gr. 8°. Gebrochen in 16° —. 24

Paul Wackel in Freiburg i. B.

Kramer, H.: Die Rassenzucht der schweizer Jmter, organisiert vom Verein schweizer. Bienenfreunde, u. die amerikanischen Zuchtmethoden. (X, 168 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '08. 2. 80

Wiegandt & Grieben in Berlin.

Frommel, Emil: Ahrenlese. Erzählungen u. Auffäge. 3. Aufl. (IV, 192 S. m. Bildnis.) 8°. '08. 2. —; geb. 3. —
— Blätter v. allerlei Bäumen. Erzählungen. 7. Aufl. (166 S.) 8°. '08. 2. —; geb. 3. —
— In des Königs Rod. Geschichten aus Krieg u. Frieden. 10. Aufl. (IV, 171 S.) 8°. '08. 2. —; geb. 3. —
— Nachtschmetterlinge. Erzählungen. 9. Aufl. (VII, 215 S.) 8°. '08. 2. —; geb. 3. —
— Aus der Sommerfrische. Erzählungen. 8. Aufl. (IV, 124 S.) 8°. '07. 2. —; geb. 3. —



Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Gmelin u. Kraut's Handbuch der anorganischen Chemie. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachgenossen hrsg. v. Prof. C. Friedheim. 7. gänzlich umgearb. Aufl. gr. 8^o.

III. Bd. 2. Abtlg. Radioaktive Stoffe, bearb. v. Dr. Rich. Lucas. — Vanadin, bearb. v. Priv.-Doz. Dr. W. Prandl. — Mangan, Arsen, Antimon, bearb. v. Priv.-Doz. Dr. Fritz Ephraim. — Tellur, Wismut, bearb. v. Dr. W. Prandl. — Die kristallograph. Angaben v. Assist. Dr. H. Steinmetz. (LIV, 1135 S.) '08. 44.—; geb. in Halbfrz. n. 47.—

Hiller, Dr. Kurt: Das Recht üb. sich selbst. Eine strafrechtsphilosoph. Studie. (V, 114 S.) gr. 8^o. '08. 3.—

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Bibliographisches Institut (Reyer) in Leipzig.**

Meyer's Kleines Konversations-Verikon. 7. Aufl. 77. Bfg. (4. Bd. S. 769—832 m. Abbildgn., Taf. u. Karten.) Lex.-8^o. — 50

Meyer, W. Wilh.: Das Weltgebäude. Eine gemeinverständl. Himmelskunde. 2. Aufl. 14. (Schluß-)Bfg. (S. 1—48 m. Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8^o. 1.—

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Nachf. (Georg Böhme) in Leipzig.

Osterrieth, A.: Lehrbuch des gewerblichen Rechtsschutzes. 6. u. 7. Heft. (XXII u. S. 401—544.) gr. 8^o. 2. 50

Edardt & Resstorff in Hamburg.

Monatskarte f. den nordatlantischen Ozean. Mai 1908. (Jahrg. VIII.) Nr. 5. 58,5×84,5 cm. Farbdr. — 75

Carl Flemming, Verlag, N.-G. in Berlin.

Monatshefte f. graphisches Kunstgewerbe. Hrsg.: Alb. Knab. Red.: Carl Matthies. 6. Jahrg. 1907/1908. 7. Heft. (16 S. m. Abbildgn. u. 5 Taf.) 34,5×25 cm. Vierteljährlich bar 6.—; einzelne Hefte 2. 50

Wilhelm Knapp in Halle a/S.

Archiv f. Buchbinderei. Zugleich Fortsetzg. der illustr. Zeitg. f. Buchbinderei u. Cartonnagenfabrikation. Hrsg. u. geleitet v. Paul Adam. 8. Jahrg. April 1908—März 1909. 12 Hefte. (1. Heft. 16 S. m. Abbildgn.) Lex.-8^o. Subskr.-Pr. je —. 75; Einzelpr. je 1.—

Fritz Lehmann, Verlag in Stuttgart.

Krause, Geo.: Oologia universalis palaeartica. 39. u. 40. Lfg. (Je 2 farb. Taf. m. je 1 S. Text in deutscher u. engl. Sprache.) 30,5×23 cm. bar je 1. 50

Seitz, Adalb.: Die Grossschmetterlinge der Erde. I. Abtlg.: Fauna palaeartica. 25. Lfg. (S. 141—148 m. 3 farb. Taf.) 33×25 cm. bar 1.—

Julius Räfer in Leipzig.

Krause, Wilh.: Zeichenkursus f. graphische Gewerbe. II. Tl.: Das bildmässige Ornament. 5. Heft. (5 Taf. m. 4 S. Text u. Zeichenblock.) 32,5×24 cm. bar 1. 50

Metropol-Verlag in Berlin.

Zurpin, Did. 16. Bd. (48 Sp.) Lex.-8^o. bar —. 10

Neue photograph. Gesellschaft, N.-G., in Steglitz-Berlin.

Bild, das. Monatsschrift f. photograph. u. katatyp. Bildkunst. Red.: Hans Schmidt. 4. Jahrg. April 1908—März 1909. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S. m. 1 Kunstbeilage.) 8^o. bar 2.—; einzelne Hefte —. 20

H. Oldenbourg in München.

Sammlung v. Entscheidungen des bayerischen obersten Landesgerichts in Zivilsachen u. v. Entscheidungen des Notariatsdisziplinarhofes. Unter der Aufsicht u. der Leitg. des königl. Staatsministeriums der Justiz hrsg. 8. Bd. 5. Heft. (XXXVII u. S. 577—668.) gr. 8^o. bar 2. 45

Moritz Schäfer in Leipzig.

Stade, Frz.: Die Schule des Bautechnikers. 106. (Schluss-)Heft. (XII, 61 S. u. 8 Bl. u. S. m. Fig. u. 1 Taf.) Lex.-8^o. —. 50

Germann Schmidt's Verlag in Stuttgart.

Rahn, Gust.: Europas Fürsten im Sittenspiegel der Karikatur. 8. u. 9. Lfg. (S. 169—216 m. Abbildgn. u. 6 [4 farb.] Taf.) Lex.-8^o. bar 1.—

G. A. Seemann in Leipzig.

Galerien, die, Europas. Neue Folge. 6. Heft. (5 farb. Taf. m. je 1 Bl. Text.) 37×28,5 cm. Subskr.-Pr. 2.—; Einzelpr. 3.—

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchengalerie, neue sächsische. Die Diöcese Lübau. 13. Doppel-Lfg. (Sp. 577—624 m. Abbildgn.) 30,5×22,5 cm. Subskr.-Pr. —. 80

Strecker & Schröder in Stuttgart.

Sovorka, D. v., u. A. Kronfeld: Vergleichende Volksmedizin. 5. u. 6. Lfg. (1. Bd. S. 177—272 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Lex.-8^o. Je —. 80

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.

Aus den Geheimnissen des Welt-Detektivs. 67. Bd. (32 S.) Lex.-8^o. —. 20

Indianer-Häuptlinge, berühmte. 116. Bd. (31 S.) gr. 8^o. —. 10

Texas Jack, der berühmteste Indianerkämpfer. 116. Bd. (32 S.) gr. 8^o. —. 10

B. Bobach & Co. in Berlin.

Steffahn, Hermine: Das große Handarbeitsbuch. 9. Bfg. (S. 65—72 m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8^o. bar —. 25

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Ademische Verlagsgesellschaft in Leipzig. No. 101, 4925

*Arrhenius, Werden der Welten. Neue Folge. Die Vorstellung vom Weltgebäude im Wandel der Zeiten. 5 M.; geb. 6 M.

Gebrüder Böhm in Rattowitz O./S. 5019

Sammlung Berg- und Hüttenmännischer Abhandlungen:

Heft 21. Kaufhold, Über Hauptschachtförderung mit Koepe-

scheibe. 1 M.

Heft 22. Münster, Neuere Glüh- u. Wärmehöfen. 80 J.

Heft 23. Simmersbach, Das koreanische Berggesetz. 80 J.

Heft 24. Pilz, Überblick über den Quedlinburger Bergbau. 2 M. 50 J.

Heft 25. Schmidt, Über Eisen und das Entstehen von Eisenerzlagerstätten. 1 M.

Heft 26. Diancourt, Die Eisenindustrie in der Lüneburger Heide. 1 M. 20 J.

Heft 27. Seidl, Bestimmung der augenblicklichen Wettermenge. 1 M.

Wilhelm Braumüller in Wien. 5002

Fournier, Historische Studien. 2. Reihe. 6 M.

Müller, Lehre vom Exterieur d. Pferdes. 7. Aufl. Geb. 4 M. 20 J.

Schiff, Stenographisches Uebungsbuch. 7. Aufl. 1 M. 80 J.

Schindelka, Hautkrankheiten bei Haustieren. 2. Aufl. 20 M.; geb. 22 M. 60 J.

Spitzmüller, Die staatsfinanziellen Vereinbarungen im österr.-ungar. Ausgleich. 80 J.

F. Bruckmann N.-G. in München. 5017

*Die Mode. Menschen und Moden im neunzehnten Jahrhundert. 1790—1817. 5 M. 50 J.; geb. 6 M. 70 J.

Georg C. Birkner in Breslau. 5001

Gareth, Prometheus. 3 M. 50 J.

Calmann-Lévy in Paris. 5008, 5018

Rabusson, Frissons dangereux. 3 fr. 50 c.

Loti, Ramuntcho (pièce).

*Souvenirs de la Duchesse de Dino. 7 fr. 50 c.

Wilhelm Engelmann in Leipzig. 5002

Köhler, Entstehung der Kontinente. 1 M. 60 J.

Steinmann, Abstammungslehre. 7 M.; in Leinen geb. 8 M.

Wundt, Grundzüge der phys. Psych. 6. Aufl. 1. Bd. 13 M.; in Leinen geb. 14 M. 50 J.; in Halbfrz. geb. 16 M.; in neuen Halbfrz.-Bd. geb. 16 M.

| | | | |
|---|------|---|---------|
| Egon Fleischel & Co. in Berlin. Holzamer, Vor Jahr und Tag. 3 M 50 ⚡; geb. 5 M. | 5003 | Robert Luz in Stuttgart. Aus der Gedankenwelt grosser Geister, herausg. von Brieger-Wasservogel. *Bd. 9. Luther, von Grotjahn. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M. | 5010/11 |
| H. Franke, Verlag in Bern. Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz. Neue Folge. Lieferung 21. 8 M. Mitteilungen des bern. statistischen Bureaus 1907, Heft I. 2 M. Heft II. 1 M 20 ⚡. Schweiz. Statistik. Lfg. 154. Band I. Heft 7. 2 M 50 ⚡. Lfg. 159. 1 M 50 ⚡. Lfg. 160. 2 M. Statist. Jahrbuch d. Schweiz. (Schweiz. Statistik, Lfg. 161.) 6 M; geb. 7 M. Studer-Fatio, Katalog der schweiz. Vögel. Lfg. 5. 3 M 50 ⚡. | 5002 | Rudolf Merkel in Erlangen. The Babylonian Expedition, ed. by Hilprecht. Series A. vol. VIII. part 1. 25 M 50 ⚡. | 5019 |
| Fr. Frommanns Verlag in Stuttgart. *Spicker, Vom Kloster. 2 M; geb. 2 M 50 ⚡. *Mülberger, Irrtum von K. Marx. 1 M. *Namen- und Sachregister zu »Gobineau, Menschenrassen«. 2 M. | 5013 | G. S. Ritter u. Sohn in Berlin. *Rangliste der Kaiserlich Deutschen Marine für das Jahr 1908. 2 M 50 ⚡; geb. 3 M 25 ⚡. *Rangliste von Beamten der Kaiserlich Deutschen Marine. 3 M; geb. 3 M 50 ⚡. | 5023 |
| Generalstabens Litografiska Anstalt (Lithographisches Institut des schwedischen Generalstabes) in Stockholm. Hedin, Scientific results of a journey in Central-Asia 1899—1902. 15 L. | 5001 | Georg Müller Verlag in München. *Crossiant-Rust, Winkelquartett. 4 M; geb. 5 M. | 5019 |
| Carl Georgi, Universitäts-Buchdruckerei und Verlag in Bonn. *ten Hompel, Hellraeth und J. Plassmann, Indexbewegung und Kulturgesellschaft. 3 M. | 5023 | Pan-Verlag, G. m. b. H. in Berlin. Mendelsohn, Kuren und Bäder. 3. Tausend. 1 M. | 5007 |
| G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin. *Marriot, Auferstehung. 4 M; geb. 5 M. | 5023 | Gebrüder Paetel in Berlin. *Schubin, Gebrochene Flügel. 5. Aufl. 4 M; geb. 5 M. *Duncker, Maria Magdalena. 2. Aufl. 3 M; geb. 4 M. | 5020 |
| Fr. Wih. Grunow in Leipzig. *Alte liebe Lieder. Kart. 1 M. | 5026 | Polnische Buchhdlg. R. Schulze in Wittweida. Pohlhausen, Dampfmaschinen. Heft 1. 60 ⚡. Hobart-v. Königslöw, Entwurf der Gleichstrommaschine. Geb. 8 M. | 5013 |
| H. Hartleben's Verlag in Wien. *Manassewitsch, Die Kunst, die polnische Sprache durch Selbstunterricht zu erlernen. 5. Aufl. Geb. 2 M. *Seidel, Praktische Grammatiken der Hauptsprachen Deutsch-Südwest-Afrikas. 2. Aufl. Geb. 2 M. | 5014 | Alfred Pulvermacher & Co. in Berlin. Jahrbuch der Schlesischen Bäder, Heil-, Pflege- und Kuranstalten mit Anschluß von Osterreich-Schlesien u. Böhmen. 1 M 50 ⚡. | 5004 |
| Hugo Heller & Cie. in Wien. *Neuda, Erdenstunden. 2 M. *Briefe aus der linken Schreibtischlade des Herrn von Zedowitz. 2 M 50 ⚡. | 5025 | J. J. Reiff in Karlsruhe. *Walther, Die Schulreise. 1 M. | 5015 |
| Max Hesses Verlag in Leipzig. *Max Hesses Volksbücherei: Moderne Lyriker. IV: Prinz Emil von Schönau-Carolath. (Nr. 481—482). 40 ⚡; geb. 80 ⚡. | 5025 | Edwin Runge in Gr. Lichterfelde. *Beth, Das Wunder. 50 ⚡. *v. Drelli, Der Knecht Jahve's im Jesajabuche. 50 ⚡. *Riggenbach, Die Auferstehung Jesu. 45 ⚡. | 5015 |
| Fritz Hender in Berlin. *Kunst und Leben 1909. 3 M. | 5021 | Verlagsbuchhandlung von Richard Schoek in Berlin. Zwick, Schema des Blut- und Lymphstroms beim Rind. 7 M 50 ⚡. — Blutkreislauf beim Rind. 7 M 50 ⚡. | 5001 |
| Wilhelm Knapp in Halle a/S. *Kloß, Das deutsche Wasserrecht. 6 M 60 ⚡. | 5015 | Hermann Seibel in Hamburg. Raumann, Die politische Lage und die nationalen Parteien. 30 ⚡. | 5004 |
| W. Kohlhammer in Stuttgart. Gärtner, Motorwerkstätten. 3 M 80 ⚡; geb. 4 M 40 ⚡. | 5013 | Hugo Steinitz Verlag in Berlin. *Frank, Frauen von heute. 3 M; geb. 4 M. | 5025 |
| Gustav Lammer's Verlag in München. Natur und Kunst. Heft 4. 1 M. | 5008 | G. Szeliński & Co. Verlag in Wien. Edelmair, Die künstliche Brut. 90 ⚡. | 5009 |
| Alfred Langewort in Breslau. *Kuhlenbeck, Das Deutsche Siedegesetz. Kommentar. Geb. 9 M. *— do. Textausgabe mit Erläuterungen. Geb. 1 M 50 ⚡. | 5024 | Thüringische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Leipzig. Kuhlenbeck, Natürliche Grundlage des Rechts und der Politik. 5 M; geb. 7 M. | 5012 |
| Dr. B. Lehmann'sche Buchhandlung in Danzig. *Der deutsche Sortimenter. Nr. 25. *Dasselbe. Nr. 25—30. | 5027 | Trowitsch & Sohn in Frankfurt a/D. Steffen, Unsere Blumen im Garten. 2. Aufl. Geb. 3 M. | 5005 |
| | | H. Wagner & C. Debes in Leipzig. Eckert, Umrisskarte der Erde. 4 Blatt. 3 M 50 ⚡. | 5007 |
| | | Martin Warned in Berlin. *Warned, Die Lebenskräfte des Evangeliums. 2. Aufl. Kart. 4 M 50 ⚡; geb. 5 M 50 ⚡. | 5018 |
| | | Carl Ziegenhirt in Leipzig. *Taschenatlas des deutschen Reiches. 4. Aufl. 2 M. | 5016 |

Nichtamtlicher Teil.

Das Zeitungswesen in Großbritannien und eine Übersicht der Presse der Welt.

Die Anzahl der Zeitungen (ohne die Zeitschriften) ist in Großbritannien in ganz erheblichem Maße gestiegen: 1846: 551 (14täglich), 1855: 600, 1872: 1584, 1891: 2234, 1895: 2304, 1900: 2457, 1905: 2461 Blätter; davon erscheinen 436 in London. Täglich erscheinen in England 184, in Wales 7, in Schottland 18, in Irland 18, auf den Kanalinseln 4.

Die Zahl der Zeitschriften (Magazine, Reviews usw.) war: 1875: 643, 1895: 2081, 1902: 2486 (darunter 508 religiösen Inhalts).

1907 gab es an Tages- und Wochenschriften 744 in London, 2023 außerhalb Londons; an Monats- und Vierteljahrschriften 1562, zusammen also 4329 Blätter.

In den englischen Kolonien ist die Presse ebenfalls sehr verbreitet.

Die Londoner Presse umfaßt Abendblätter und Morgenblätter, jedoch keine mehrmals täglich erscheinenden. Das Publikum kauft die Zeitungen zumeist in einzelnen Nummern bei den Newsvendors (Zeitungsverkäufern). Durch die Post wurden im Rechnungsjahr 1906/7 189 100 000 Zeitungsendungen befördert.

Die englische Presse erfreut sich nicht bloß einer ungemein starken Verbreitung, sondern auch eines großen Einflusses. Der Regierung gegenüber behaupten die Zeitungen ihre Unabhängigkeit, doch nehmen sie gelegentlich auch offiziöse Artikel auf.

In neuerer Zeit haben mehrere Zeitungs-Magnaten eine Reihe politischer Zeitungen und unterhaltender Zeitschriften angekauft, so daß sich die Macht des Kapitalismus auf dem Zeitungsmarkt immer mehr bemerkbar macht.

Im Nachrichtendienst leisten die großen Zeitungen in London ganz Hervorragendes. Unter den Telegraphen-Agenturen ist Reuters Telegram Company Ltd. die bedeutendste. Sie wurde von dem Deutschen Julius Reuter (1816—1899) gegründet, der 1871 von dem Herzog von Gotha in den Freiherrnstand erhoben wurde und sich seither Baron de Reuter nannte.

Das Morgenblatt The Times (»Die Zeiten«), das von jeher der Regierung und den Parteien gegenüber seine Unabhängigkeit zu wahren suchte, war früher die am meisten gelesene englische Zeitung, bis 1855 der Zeitungsstempel aufgehoben wurde und die Pennyblätter aufkamen. 1843 betrug die Auflage der Times 10 000, 1854 über 50 000, 1860 über 60 000; jetzt ist sie etwa 70 000. Das Blatt besitzt einen vorzüglichen Depeschendienst, ist Organ der Unionisten und deutschfeindlich.

The Standard (konservativ) erschien zuerst 1827. Er steht im Vordergrund der politischen Tagesblätter, die alsbald nach Abschaffung der auf die Zeitungen gelegten Steuer (1861) bedeutend wurden. Er hat eine Auflage von ungefähr 300 000 Exemplaren. Der Daily Telegraph, 1855 gegründet, hat eine Auflage von 250 000 Exemplaren. Daily News haben eine tägliche Auflage von 100 000 Exemplaren. Die älteste, noch jetzt bestehende Zeitung ist die British Press, deren erste Nummer am 1. Mai 1662 erschien.

Die großen Londoner Tageszeitungen zeichnen sich durch eine ungewöhnliche Fülle von Text und Anzeigen aus, doch ist ihr Inhalt übersichtlich angeordnet. Die bedeutendsten konservativen Morgenblätter sind: The Morning Post, The Daily Telegraph, The Standard, The Morning Advertiser, The Daily Mail; die bekanntesten liberalen Morgenblätter: The Daily News, The Daily Chronicle, The Tribune, The Morning Leader; konservative Abendblätter sind: The Pall Mall Gazette, The Evening Standard, The Globe, The Evening News; liberale Abendblätter: The Star, The Westminster Gazette.

Unter den Zeitschriften sind in erster Linie die Wochenschriften: The Spectator, The Saturday Review, sodann die Vierteljahrs- und Monatsrevuen: Edinburgh Review, Quarterly Review, sowie die zahlreichen reichhaltigen und meist auch sehr gut illustrierten Magazine zu erwähnen. Von Literaturblättern sind am bekanntesten: Athenaeum und Academy. Die Fachpresse ist durch vorzügliche Organe vertreten.

Um die katholische Presse hat sich Kardinal Erzbischof Herbert Vaughan (1832—1903) verdient gemacht; er war fleißiger Mit-

arbeiter und zuletzt Eigentümer des Tablet und der Dublin Review. Die englischen Journalisten haben ihre Vertretung in dem etwa 3000 Mitglieder zählenden Institute of Journalists, das hauptsächlich ihre rechtlichen und wirtschaftlichen Interessen vertritt. —

Wie wir aus nachstehendem Überblick über die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften in den meisten Ländern der Welt, soweit darüber wenigstens einigermaßen zuverlässige statistische Angaben erhältlich sind, ersehen, steht Großbritannien nur hinter Deutschland, Frankreich und den Vereinigten Staaten zurück:

| Länder | Jahr | Period. Presse |
|----------------|------|----------------|
| Ägypten | 1903 | 120 |
| Algerien | 1901 | 92 |
| Argentinien | 1900 | 739 |
| Australien | 1903 | 1000 |
| Belgien | 1906 | 1874 |
| Brasilien | 1902 | 300 |
| Bulgarien | 1907 | 90 |
| Canada | 1907 | 1153 |
| Capkolonie | 1900 | 90 |
| Chile | 1896 | 310 |
| China | 1907 | 123 |
| Costa Rica | 1903 | 20 |
| Dänemark | 1904 | 675 |
| Deutschland | 1903 | 8050 |
| Ecuador | 1894 | 38 |
| Finnland | 1903 | 200 |
| Frankreich | 1906 | 8548 |
| Griechenland | 1895 | 130 |
| Großbritannien | 1907 | 4329 |
| Haiti | 1902 | 40 |
| Island | 1902 | 30 |
| Italien | 1904 | 3479 |
| Japan | 1903 | 1520 |
| Luxemburg | 1907 | 51 |
| Mexiko | 1892 | 307 |
| Neufundland | 1907 | 10 |
| Niederlande | 1898 | 931 |
| Norwegen | 1893 | 497 |
| Österreich | 1904 | 2178 |
| Ostindien | 1899 | 1000 |
| Persien | 1882 | 12 |
| Portugal | 1894 | 22 |
| Rumänien | 1903 | 334 |
| Rußland | 1905 | 1350 |
| Schweden | 1906 | 804 |
| Schweiz | 1907 | 1200 |
| Serbien | 1897 | 78 |
| Sibirien | 1893 | 24 |
| Spanien | 1900 | 1350 |
| Türkei | 1896 | 300 |
| Ungarn | 1902 | 1432 |
| Venezuela | 1904 | 172 |
| Ver. Staaten | 1907 | 21 735 |

In Summa 66 737

Mit Rücksicht darauf, daß aus manchen Ländern neuere Zahlen nicht vorliegen, aus anderen Ländern die Zahlen völlig fehlen, darf man die Zahl der Zeitungen und Zeitschriften der ganzen Welt auf über 70 000 schätzen.

Vorstehendes ist dem soeben im Verlage der Jos. Köfel'schen Buchhandlung in Rempten unter dem Titel: »Das Zeitungswesen, von Tony Kellen« als ein Beitrag zur »Sammlung Köfel« (Preis des gebundenen Bändchens 1 M.) erschienenen Buche entnommen. Es wird besser als eine eingehende Besprechung eine Idee geben von dem großen Werte dieses unscheinbaren Büchleins.

Der Verfasser, den Lesern dieses Blattes wohlbekannt, gibt nach einer kurzen Einleitung auf etwa 70 Seiten eine übersichtliche, fesselnde Geschichte des Zeitungswesens, beginnend mit dem Nachrichtenwesen im Altertum, im Mittelalter; er geht dann auf die eigentlichen ersten Zeitungen über, schildert die Ver-

hältnisse während des siebzehnten und achtzehnten Jahrhunderts, die Zeit der Revolution und des Kaiserreichs und das neunzehnte Jahrhundert.

Der dritte Abschnitt (50 Seiten umfassend), dem die eingangs mitgeteilte Schilderung der englischen Presse entnommen ist, führt die jetzigen Zustände des Zeitungswesens in den einzelnen Ländern lebendig vor Augen, beginnt mit dem Deutschen Reich und schließt mit der vorstehend wiedergegebenen »Internationalen Statistik der Presse der Welt«.

Im vierten Abschnitt bietet Tony Kellen dasjenige, was dem angehenden Journalisten und dem Buchhändler von besonderem praktischen Werte sein dürfte: eine gedrängte Würdigung der geistigen Bedeutung der Presse, eine Schilderung der Technik des Nachrichten- und Redaktionsdienstes, ferner des Feuilletons; Kritik, Handelsteil, Journalistenstand, die wirtschaftliche Bedeutung des Zeitungswesens, Anzeigen und Reklamewesen, Druckereibetrieb kommen zur Sprache; Vertrieb, Preisrecht, Verkehr des Publikums und der Mitarbeiter mit Zeitungen und Zeitschriften werden behandelt. Höchst beherzigenswert sind Kellens Schilderung von Mißständen und seine Vorschläge für Reformen. Die Fachvereine und Fachblätter wurden nicht vergessen, Zeitungsmuseen und Zeitungsbibliotheken desgleichen. Ein Verzeichnis der einschlägigen Literatur und ein äußerst schätzbares, ausführliches Sachregister, das rund 1000 Stichworte umfaßt, beschließen das treffliche Buch. Unter den mancherlei Schriften über das gleiche Thema, die in letzter Zeit erschienen, bietet das vorliegende Handbuch ohne Zweifel die abgerundetste, übersichtlichste Darstellung dieses hoch interessanten Stoffgebiets. Von einem erfahrenen Fachmann geschrieben, der über ein ungemein reiches Wissen verfügt und mit immensem Fleiße systematisch zu arbeiten versteht, liegt uns hier ein jedem Kollegen überaus nützliches Buch vor, für dessen Nichtanschaffung es bei dem niedrigen Preise eigentlich für niemand eine Entschuldigung gibt.

Paul Hennig.

Kleine Mitteilungen.

Vom Deutschen Reichstag. — Der Deutsche Reichstag hat in der Sitzung vom 1. Mai zunächst die Vorlage wegen Änderungen im Münzwesen beraten. Die XXVIII. Kommission hat den Entwurf (Börsenbl. 1908, Nr. 72) mit nur redaktionellen Verbesserungen angenommen, sie hat also sowohl der Einführung einer 25 \mathcal{M} Münze aus reinem Nickel wie der Erhöhung der Kopfquote für den Umlauf der Silberscheidemünzen von 15 auf 20 \mathcal{M} zugestimmt. Bezüglich der Ausgestaltung der Münzen ist folgende neue Fassung des Artikels 3 § 3 des Münzgesetzes von 1878 vorgeschlagen: Die übrigen Silbermünzen, die Nickel- und Kupfermünzen tragen die Wertangabe, die Inschrift »Deutsches Reich«, die Jahreszahl, den Reichsadler und das Münzzeichen. Die näheren Bestimmungen über die Verteilung dieser Geprägemerkmale auf die beiden Münzseiten, über deren Verzierung und die Beschaffenheit der Ränder sowie über Zusammenfassung, Gewicht und Durchmesser dieser Münzen werden vom Bundesrat festgestellt.

Artikel 13 Nr. 1 soll künftig lauten: Der Bundesrat ist befugt, einzuziehende Münzen außer Kurs zu setzen. Die Anordnung der Außerkurssetzung und Feststellung der für sie erforderlichen Vorschriften erfolgt durch den Bundesrat; die Frist für die Außerkurssetzung muß zwei Jahre betragen. Die Bekanntmachung über die Außerkurssetzung ist durch das Reichsgesetzblatt sowie durch die amtliche Bekanntmachung der anderen Verwaltungsbehörden dienenden Tageszeitungen zu veröffentlichen.

Die Nr. 2 soll lauten: Der Bundesrat ist befugt, die zur Aufrechterhaltung eines geregelten Geldumlaufes erforderlichen polizeilichen Vorschriften zu erlassen.

Die Kommission beantragt ferner folgende Resolutionen:

1. Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, darauf hinzuwirken, daß den Reichsmünzen künftighin eine den Anforderungen in künstlerischer Hinsicht mehr als bisher entsprechende Ausstattung gegeben und zur Erlangung künstlerischer Entwürfe ein allgemeines Preisausschreiben veranlaßt werde. Hierbei wäre insbesondere eine handlichere Form der 5 \mathcal{M} -Stücke anzustreben.

2) den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, baldigst dem Reichstage eine neue Fassung der Münzgesetze von 1871 und 1873 vor-

zulegen, in welcher die nicht mehr in Kraft befindlichen Vorschriften derselben ausgeschieden und diejenigen Änderungen angenommen werden, die sich aus den bisher dazu ergangenen Abänderungsgesetzen und dem auf Grund des Entwurfs vom 19. März d. J. zu erwartenden Gesetze ergeben.

Von den Abgeordneten Raab (wirtsch. Vgg.), Henning (dkonf.) und Dr. Arendt (Rp.) ist beantragt, die 3 \mathcal{M} -Stücke als Silberscheidemünze in das Gesetz einzufügen; ferner liegt eine Resolution der Abgeordneten Weber (nl.), Dr. Arendt und Ortel (nl.) vor: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, für die Folge eine anderweitige Ausprägung der 5 \mathcal{M} -Stücke in einer gegenüber der jetzigen handlicheren Form eintreten zu lassen.

Gleichzeitig soll über mehrere auf das Münzwesen bezügliche Petitionen verhandelt werden.

Es ist schließlich noch ein Antrag von Strombeck eingegangen, wonach der Bundesrat ermächtigt sein soll, bei den 25 \mathcal{M} -Stücken den Reichsadler durch eine andre Darstellung zu ersetzen und andre besondere Unterscheidungsmerkmale zu beschließen.

Die Diskussion wurde darauf über den ganzen Inhalt der Vorlage, die dazu gestellten Anträge, Resolutionen und Petitionen gemeinsam geführt und war sehr lebhaft.

In der Abstimmung wird die Einführung eines Fünfundzwanzigpfennigstückes mit großer Mehrheit beschlossen. Nach Probe und Gegenprobe gelangt sodann mit schwacher Mehrheit auch der Antrag Raab wegen Ausprägung von Dreimarkstücken zur Annahme. Der Antrag von Strombeck fällt gegen die Stimme des Antragstellers. Auch der Antrag Arendt und die von der Kommission beantragten Resolutionen werden angenommen. Die Petitionen werden durch diese Beschlußfassung für erledigt erklärt.

Es folgte die zweite Lesung des am 5. März dem Reichstag unter der Überschrift »Ergänzungen des Etatsgesetzes und des Reichshaushaltsetats für 1908« vorgelegten Gesetzentwurfs: Einführung des Postscheckverkehrs (Börsenbl. 1908, Nr. 61). Die Budgetkommission hatte die Vorlage als »2. Nachtrag« zum Etat für 1908 zur Annahme empfohlen. Danach wird der Reichskanzler ermächtigt, den Postüberweisungs- und Scheckverkehr einzuführen. Die Bestimmungen über die Benutzung des Scheckverkehrs werden durch eine vom Reichskanzler zu erlassende Verordnung getroffen. Die Verordnung ist dem Reichstage zur Kenntnisnahme vorzulegen. Die grundsätzlichen Vorschriften über den Postüberweisungs- und Scheckverkehr sind bis zum 1. April 1912 (Vorlage 1914) auf dem Wege der Gesetzgebung zu regeln.

Die Kommission schlägt sodann eine Resolution vor, wonach der Reichskanzler ersucht werden soll, in der erwähnten Verordnung zu bestimmen:

a) daß erhoben werden:

I. bei Bareinzahlungen für je 500 \mathcal{M} oder einen Teil dieser Summe 5 \mathcal{M} .

II. für jede Barrückzahlung a) $\frac{1}{10}$ vom Tausend (Vorlage $\frac{1}{8}$ vom Tausend) der auszahlenden Beträge, b) außerdem eine feste Gebühr von 5 \mathcal{M} .

III. für jede Übertragung von einem Konto auf ein anderes Postscheckkonto 3 \mathcal{M} ,

IV. wenn der Kontoverkehr eines Kontoinhabers jährlich mehr als 600 Buchungen erheischt, außer den unter I bis III aufgeführten Gebühren für jede weitere Buchung eine Zuschlagsgebühr von 7 \mathcal{M} ;

b. daß die Einziehung der Gebühren sowie der für Formulare zu zahlenden Preise durch Abschreibung von dem zur Zahlung verpflichteten Konto geschieht.

Von den Abgeordneten Beck und Weber (nl.) war eine Resolution beantragt: »Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, Anordnung dahin treffen zu wollen, daß, sofern und sobald die Einnahmen aus dem Postscheckverkehr die Betriebskosten voraussichtlich dauernd übersteigen, a. die aus dem Postanweisungsverkehr den Scheckkonten zugeführten Beträge speisenfrei behandelt werden, b. eine Verbilligung der Gebührensätze eingeführt wird.«

Nach längerer Debatte wurde die Einführung des Postüberweisungs- und Scheckverkehrs mit großer Mehrheit beschlossen. Die Resolution der Kommission wurde unverändert angenommen, die Resolution Beck-Weber gelangte ebenfalls gegen die Stimmen der beiden konservativen Parteien zur Annahme. (Deutscher Reichsanzeiger.)

Der Hohenheuerstag (Epiphaniastag) als sächsischer Feiertag. (Vergl. Börsenblatt 1905, Nr. 246 und 1906, Nr. 10, 11, 16, 51 u. 253.) — Im Jahre 1905 hatte der Verein der Buchhändler zu Leipzig in Verbindung mit dem Rat der Stadt Leipzig eine Eingabe (Börsenbl. 1905, Nr. 246) um Aufhebung des Hohenheuerstags als allgemeinen sächsischen Feiertags an die sächsische Kammer gerichtet. Für die Petition trat in der Zweiten Kammer sehr nachdrücklich ihr Mitglied Herr Verlagsbuchhändler Johannes Dürr (i. Firma: Dürr'sche Buchhandlung in Leipzig) ein (Börsenblatt 1906, Nr. 51.) Die Petition wurde darauf der Königlichen Staatsregierung zur Kenntnisnahme überwiesen. Diese hat sich aber bisher nicht veranlaßt gesehen, eine Änderung eintreten zu lassen.

Jetzt (am 29. April) ist diese für den Leipziger Buchhandel wichtige Frage in der Zweiten sächsischen Kammer infolge einer Petition des Verbandes sächsischer Gewerbe- und Handwerkervereine wieder zur Verhandlung gekommen.

Der Berichterstatter Abgeordneter **Sauße** (kons.) verwies auf den schriftlichen Bericht. Der Wunsch auf Verlegung des Epiphaniastages auf den nächstfolgenden Sonntag sei von Jahr zu Jahr im ganzen Lande ein immer lebhafterer geworden. Deshalb hätten bereits im letzten Landtage beide Ständekammern eine Petition dieses Inhalts der Regierung zur Kenntnisnahme überwiesen. Diese aber habe erst abgewartet, welche Stellung die im Jahre 1906 tagende Landessynode zu dieser Frage einnehme. Eine große Majorität derselben habe sich für die Verlegung ausgesprochen. Um so wünschenswerter sei es nun, daß dem Gesuche der Petenten so bald als möglich entsprochen werde. Wenn die Königliche Staatsregierung zwar ebenfalls anerkenne, daß das Hohenheuerfest als Feiertag manche Unbequemlichkeiten zur Folge habe, jedoch weiter anführe, daß sie die Beibehaltung als eine soziale und hygienische Reserve betrachte, so könne sich die Deputation dieser Ansicht durchaus nicht anschließen, da sich in den letzten Dezennien die volkswirtschaftlichen und Verkehrsverhältnisse vollständig geändert hätten. Man müsse auch in Betracht ziehen, daß in der Zeit vom 24. Dezember bis 7. Januar, also innerhalb 15 Tagen, allein schon sieben Feiertage eintreten könnten, an denen besonders die Arbeiter ihren Lohn einbüßten. Besonders große Mißstände aber ergäben sich vor allen Dingen mit den anliegenden Bundesstaaten, mit denen man in regem Verkehr stehe, besonders mit dem Nachbarstaate Preußen. Außer Sachsen habe nur noch Württemberg die Feier des Hohenheuerfestes, und auch dieses wolle sie baldmöglichst aufheben. Alle anderen Staaten hätten es nicht mehr. Nachdem sich nun auch die Kirche durch die Synode für die Verlegung des Epiphaniastages ausgesprochen habe, halte es die Deputation für dringend wünschenswert, daß mit der Aufhebung der Geltung des Epiphaniastages als kirchlichen Feiertags auch in Sachsen sobald als möglich vorgegangen werde, wenn irgend tunlich aber noch dem jetzigen Landtage ein entsprechendes Gesetz vorgelegt werde. In diesem Sinne habe er zu beantragen,

die Kammer wolle beschließen, die Petition der Königlichen Staatsregierung zur Erwägung zu überweisen.

Die Stellung der Sächsischen Regierung zu der Frage legte Staatsminister Dr. Graf von Hohenthal und Bergen in folgender Erklärung, die der Landtagsbeilage der amtlichen Leipziger Zeitung entnommen ist, dar:

In Wahrnehmung der von mir zu vertretenden Interessen sehe ich mich veranlaßt, der vorgerückten Stunde und der zweifellosen Ermüdung des hohen Hauses ungeachtet, noch eine Erklärung darüber abzugeben, wie sich speziell das Ministerium des Innern zu dieser Frage stellt. Es handelt sich hier um einen sehr wichtigen Gegenstand. Es handelt sich um die Abschaffung oder Beibehaltung des ältesten Festes der Christenheit. Ich werde gleichwohl die kirchliche Seite der Frage unberührt lassen, denn es ist nicht meines Amtes, auf diese Seite einzugehen; sie ist von berufener Seite wiederholt schon erörtert worden. Ich will nur in wirtschaftlicher Beziehung dasjenige geben, was im Ministerium des Innern vorhanden ist. Die Erklärung, die ich Ihnen jetzt abgeben werde, deckt sich vielfach mit den Erklärungen, die seitens der Königlichen Kommissare schon in der Deputation vorgetragen worden sind. Ich halte es aber doch für angezeigt, sie in vollem Umfange zu verlesen. Sie ist nicht sehr umfangreich.

Der Wunsch, gewissen Tagen, die bei uns als ganze Festtage gefeiert werden, den staatlichen Schutz zu entziehen, war schon bei Beratung des Sächsischen Sonntagsgesetzes vom 10. September 1870 geltend gemacht worden. Die Staatsregierung hatte aber in Übereinstimmung mit der Mehrheit beider Kammern des Landtags es abgelehnt, in § 9 dieses Gesetzes neben dem Gründonnerstag und den Kirchweihfesten auch das Epiphaniastag, den Himmelfahrtstag und das Reformationsfest von den Bestimmungen des Gesetzes auszunehmen, obschon im Nachbarstaat Preußen Epiphaniastag und Reformation an dem Sonntag gefeiert werden, der dem eigentlichen Festtag folgt.

Bezüglich des Epiphaniastages ist dieser Wunsch in dem seit 1870 verfloffenen Zeitraume mehrfach wiederholt worden. Die dafür geltend gemachten Gründe sind im wesentlichen folgende drei: die Beeinträchtigung des Geschäftsverkehrs durch den Feiertag, die Häufung von Feiertagen um den Jahreswechsel und der Ausfall eines Lohntages für die gegen Tagelohn Arbeitenden.

Vom wirtschaftlichen und sozialen Standpunkte ist hierzu folgendes zu bemerken:

Eine Beschränkung des Geschäftsverkehrs erfolgt schließlich durch jeden Sonn- und Festtag. Diese Beschränkung ist aber im Königreich Sachsen mit seiner überwiegend evangelischen Bevölkerung nicht groß. Außer den 52 Sonntagen haben wir höchstens 11, in manchen Jahren nur 9 Festtage, die auf Wochentage fallen können, nämlich

| | |
|----------------|------------------------|
| Neujahr, | Pfingstmontag, |
| Epiphaniastag, | Reformationsfest, |
| 1. Bußtag, | 2. Bußtag, |
| Karsfreitag, | 1. Weihnachtsfeiertag, |
| Ostermontag, | 2. Weihnachtsfeiertag, |
| Himmelfahrt. | |

Es bleiben also nach Abzug der 52 Sonn- und 9 bis 11 Feiertage jährlich 302 bis 304 Arbeitstage, in Schaltjahren ein Arbeitstag mehr. Verglichen mit der erheblich geringeren Zahl der Arbeitstage, die in Ländern mit Vorwiegen anderer Bekenntnisse gelten, wird man diese Gesamtzahl der Arbeitstage als genügend ansehen dürfen.

Ohne Sonn- und Festtage würde der arbeitenden Menschheit leibliche und seelische Verkümmern drohen. Mit der wachsenden Unruhe des Lebens, mit der Anspannung aller Kräfte, mit der zunehmenden Arbeitsteilung, welche die Freude, etwas Ganzes zu schaffen, auf immer weniger Menschen beschränkt, mit der Zunahme rein mechanischer Arbeit bei der Bedienung von Maschinen wächst auch das Bedürfnis nach einem Gegengewicht gegen alle diese die Lebensfreude beeinträchtigenden Verhältnisse. Ohne die Sonn- und Festtage würde das in höheren wie niederen Kreisen des Volkes stark beeinträchtigte Familienleben immer mehr zurückgehen. (Sehr richtig!)

Es zeugt von einer sehr einseitigen Auffassung, wenn in einem sehr verbreiteten sächsischen Blatte wenige Tage nach dem Epiphaniastage auf die Frage: „Was kostet uns Sachsen das Hohenheuerfest?“ die Antwort gegeben wurde: „für das industrielle Sachsen bedeutet ein Tag Arbeitseinstellung mindestens 6000000 M. Verlust“ und daran der Wunsch sich knüpfte, dies „schon seit Jahrzehnten als überflüssig, lästig und schadenbringend empfundene Fest, das auch mit den Einigkeitsbestrebungen nicht harmoniere“, zu beseitigen. Wer in gleicher Weise die Verluste berechnen wollte, die ein Volk durch die Sonntage erleidet, der würde schließlich die Einrichtung der Chinesen empfehlen müssen, bei denen im Jahre nur ein Festtag gilt, sonntagähnliche Tage aber ganz fehlen. (Heiterkeit.) Ein Bergsteiger, der auf seinem Wege von Zeit zu Zeit ausruht und Umschau hält, wird diese Ruhepausen auch nicht als Verluste betrachten dürfen, sondern als ein Mittel, das Ziel ohne Überanstrengung zu erreichen. (Abg. Hübnert: Sehr richtig!)

Übrigens ist der Geschäftsverkehr am Epiphaniastage keineswegs völlig ausgeschlossen. An diesem Tage, der stets in die Zeit der Leipziger Neujahrsmesse fällt, dürfen in Leipzig ebenso wie an allen Messonntagen und den zwei Sonntagen vor Weihnachten im Kleinhandel von 11 Uhr vormittags bis 9 Uhr abends Waren aller Art feilgehalten und darf im Großhandel zehn Stunden gearbeitet werden.

§ 105 b Absatz 2 der Reichsgewerbeordnung gestattet aber auch an anderen Orten, Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter im Handelsgewerbe am Epiphaniastage fünf Stunden lang zu beschäftigen und diese Beschäftigung, wenn örtliche Verhältnisse einen erweiterten Geschäftsverkehr nötig machen, bis auf 10 Stunden auszu dehnen.

Die Beschränkung des Geschäftsverkehrs durch die Feier des Epiphaniastages ist hiernach eine sehr geringe und kann innerhalb des Rahmens der bestehenden Gesetzgebung im Bedarfsfälle noch mehr verringert werden.

Eine Häufung von Feiertagen um die Jahreswende ist zweifellos vorhanden. Es darf aber hierbei nicht übersehen werden, daß dieser besonders festreichen Zeit eine für Handel und Gewerbe besonders anstrengende und verdienstreiche Zeit vorausgeht, die mit dem Weihnachtsgeschäfte zusammenhängt. Beispielsweise beginnen die nach § 138a der Reichsgewerbeordnung zu genehmigenden Überstunden der erwachsenen Arbeiterinnen in den Dresdner Schokoladefabriken schon im September und dauern bis in den Dezember. Es kam vor, daß im November in diesen Fabriken bis zu 77000 Überstunden bewilligt wurden. Es ist deshalb nach Weihnachten ein gesteigertes Ruhebedürfnis sehr erklärlich.

Zu berücksichtigen ist auch, daß diese Festtage in eine Zeit fallen, in der landwirtschaftliche Arbeiten viel weniger verrichtet werden können als in der wärmeren Jahreszeit. (Abg. Hübner: Sehr richtig!)

Der Ausfall eines Wohntags für die gegen Tagelohn Arbeitenden ist ein Umstand, der das Ministerium des Innern veranlaßte, über die Frage der Verlegung des Epiphaniastages die Ansicht der am meisten beschäftigten sächsischen Gewerbe gerichte zu hören. Hierbei ergab sich, daß die den Gewerbe gerichten angehörenden Arbeitgeber durchweg für die Verlegung eintraten, während die Arbeiterbeisitzer gerade in Hauptindustrieorten, wie Chemnitz, Zwickau, Reichenbach i. V., einmütig, in Meerane fast alle für die Beibehaltung des Festes sich aussprachen. (Zuruf: Sehr richtig!) Dieser Umstand fällt um so mehr ins Gewicht, da die Mehrheit der Arbeiter nach Arbeitstagen entlohnt wird, also durch den Wegfall der Arbeit am Epiphaniastage eine Lohn einbuße erleidet.

Auch ist zu erwähnen, daß die beiden großen Verbände der Handlungsgehilfen sich für die Beibehaltung des Epiphaniastages ausgesprochen haben.

Ich möchte bei dieser Gelegenheit einschalten, meine Herren, daß einer von den befragten Arbeitern, und zwar ist es, wenn ich nicht irre, ein Arbeiterbeisitzer des Gewerbe gerichts in Chemnitz gewesen, noch ganz besonders darauf aufmerksam gemacht hat, daß die Postbeamten gerade in der Zeit, die um Weihnachten und Neujahr fällt, ganz außerordentlich herangezogen werden, und daß gerade für die Postbeamten die Feier des Epiphaniastages, das ja nur noch in Württemberg und Sachsen begangen wird, ein ganz besonderer Festtag ist. Sie sind ja nicht ganz frei, aber sie haben nur einen Bestelgang und sind in der Lage, sich die übrige Zeit auszuruhen. Auch von diesem Gesichtspunkte aus wäre es nicht zu empfehlen, dieses althergebrachte Fest verschwinden zu lassen.

Meine Herren! Ein außerordentlich feiner süddeutscher Kenner des Volkslebens und Volksempfindens bemerkte vor einiger Zeit, als man in Württemberg die Verlegung des Epiphaniastages plante: »Die Wohlhabenden machen sich ihre Privatfeiertage selbst in Gestalt von Bade- und Erholungsreisen. Turner, Sänger, Naturforscher halten ihre Feste mit vierten und fünften Feiertagen, ohne über Verringerung des Nationalwohlstandes zu klagen. Auch die Geistlichkeit hat ihre Pastorkonferenzen und Festwochen. Aber das arme Volk soll ja nicht zuviel Feste haben, die ihm einst die Kirche schenkte. Die Aufhebung solcher Festtage gehört mit zu alledem, was unser Geschlecht zu einem nüchternen, seufzenden, seine Ketten schüttelnden macht.«

Das Epiphaniastage hat tiefe Wurzeln im sächsischen Volkstume. Wenn auch in Leipzig wegen der Messe am Epiphaniastage die Kirchen meist weniger besucht werden, so ist der Kirchenbesuch an diesem Tage in anderen Gegenden ein sehr starker. (Sehr richtig!) Und der Ertrag der Epiphaniaskollekte zum Besten der Heidenmission erhebt sich mit etwa 34000 M weit über die sonstigen Kollekten, die 25000 M nicht übersteigen. Mit vollem Rechte wenden wir neuerdings den Volksbräuchen und anderen Gegenständen der Volkskunde eine planmäßige Erforschung und Für-

sorge zu. Über die religiösen Weihnachtsspiele im Vogtlande und Erzgebirge, die einen Geist schlichter Frömmigkeit und gesunden Humors widerspiegeln, die echte Weihnachtsstimmung und Weihnachtsfreude hervorrufen (Abgeordneter Hübner: Sehr richtig!) und die Stille des winterlichen Dorflebens in erfrischender Weise unterbrechen, berichtete im vorigen Jahre die treffliche Sohnreysche Zeitschrift »Das Land«. Und in diesen Weihnachtsspielen tritt der Epiphaniastagegedanke besonders kräftig hervor. Einer der feinsten Kenner und edelsten Vertreter sächsischen Wesens, unser unvergeßlicher Meister Ludwig Richter, hat die Dreikönigsspiele, die doch nur ein volkstümlicher Widerschein des kirchlichen Epiphaniastages sind, in verschiedenen Bildern festgehalten. Wenn sie mit dem Feste verschwänden, würde ein Stück echten Volkstums untergehen.

Das Epiphaniastage verdient daher, als eine hygienische und soziale Reserve und als ein wertvolles Stück unseres Volkstums erhalten zu werden. (Bravo!)

Aus diesen Gründen, m. H., vermag sich das Ministerium des Innern nicht für eine Verlegung des Epiphaniastages auszusprechen. (Bravo!)

Nach längerer Debatte wurde der Deputationsantrag jedoch in namentlicher Abstimmung gegen 9 Stimmen angenommen.

* **F. Rösch & Co. in Wien.** — Zu dem Konkurs dieser Wiener Musikverlagsfirma, den wir heute nach der offiziellen Bekanntgabe der »Wiener Zeitung« unter den »Gerichtlichen Bekanntmachungen« auf S. 4999 dieses Blattes melden können, entnehmen wir der Wiener »Neuen Freien Presse«:

Die Firma gehörte in früheren Jahren zu den angesehensten Verlagsfirmen für Zither- und Männerchöre. Vor einigen Jahren übertrug sie den größten Teil ihres Verlagsgeschäfts der Firma Bosworth & Co. in Leipzig, London, Paris und Wien. Seither beschäftigte sie sich beinahe ausschließlich mit dem kommissionsweisen Verlage von Musikwerken. Die Passiven dürften gegenwärtig kaum 10000 Kronen betragen. Die Aktiven sollen zum größten Teile an eine Leipziger Musikalienhandlung verpfändet sein. In früheren Jahren sind Musikstücke sehr bekannter Komponisten von der Firma verlegt worden, unter anderem Zitherstücke von Hausstein, Weingartner und Wanjel, dann Männerchöre von Kirchl, Roschat etc.

* **Ein Reichskaufmannsgericht.** — Das Kaufmannsgericht zu Frankfurt a. M. hat sich an den Reichstag mit dem Antrage gewandt, der Schaffung eines Reichskaufmannsgerichtes möglichst bald näher zu treten. Diesem Wunsche haben sich noch eine Reihe anderer Kaufmannsgerichte angeschlossen. Die Petitionskommission schlägt vor, die Petition dem Reichskanzler als Material zu überweisen.

Simplizissimus-Prozess. — In Nr. 81 und 82 des Börsenblattes vom vorigen Jahre wurde eine Verurteilung des Redakteurs Gulbranson in München zu drei Monaten Gefängnis wegen verleumderischer Beleidigung des Reeders Adolf Woermann in Hamburg mitgeteilt. Der Anklage lag bekanntlich eine Abbildung in Nr. 39 des »Simplizissimus« vom 12. Dezember 1906 zugrunde, die die Überschrift trägt: »Die Leiche des Afrika-triegers«. Der Text lautete: »Wir können Vatern nicht begraben: Woermann gibt die Leiche nicht heraus, bis das Lagergeld bezahlt ist.« Durch das Bild und die darunter stehende Bemerkung fühlte sich Adolf Woermann beleidigt. Das Hamburger Landgericht verwarf am 2. Mai als Berufungsinstanz nach mehrstündiger Verhandlung das schöffengerichtliche Erkenntnis und verurteilte Gulbranson wegen einfacher Beleidigung zu einer Geldstrafe von 500 M oder 50 Tagen Gefängnis.

* **Das Ende der doppelten Geldrechnung in Österreich.** (Vergl. Börsenbl. Nr. 96.) — Obwohl die »neue« Kronenwährung schon viele Jahre eingeführt ist, wurde im geschäftlichen Verkehr in Österreich vielfach bis heute noch nach der alten »österreichischen Währung«, nach Gulden und Kreuzern, gerechnet. Der Grund, warum sich die Allgemeinheit nicht an die neue Währung gewöhnen wollte, liegt wohl hauptsächlich darin, daß der Einheitswert

auch nach der Währungsänderung das »Zweihellerstück« — 1 Kreuzer geblieben ist, während der »Heller« im Handel einen Kaufwert fast nicht besitzt. Nun hat, wie die amtliche »Wiener Zeitung« meldet, das Ministerium des Innern eine Verordnung erlassen, mit der die Rechnung nach der alten Währung überall verboten wird. Es müssen vom 1. Juli an alle Preisbezeichnungen in Geschäften, Ausstellungen sowie auf den Märkten ausschließlich in der Kronenwährung erfolgen. Auf die Übertretung dieses Verbotes werden Strafen gesetzt. Die Kronenwährung wurde schon durch die kaiserliche Verordnung vom 21. Dezember 1899 als ausschließliche Landeswährung eingeführt.

Deutscher Buchgewerbeverein. — Die von dem Buchgewerbemuseum veranstaltete Ausstellung: »Das neue deutsche Buch« wurde am 2. Mai von Lehrern und Schülern der Kunstgewerbeschulen in Dresden und Weimar besucht. Wegen baulicher Ausbesserungen, Vorbereitung der Ostermeßausstellung und Revision der Bibliothek sind die Ausstellungsräume, sowie der Lesesaal des Deutschen Buchgewerbehauses vom 4. bis einschließlich 16. Mai geschlossen. Am 17. Mai erfolgt die Eröffnung der vom Deutschen Buchgewerbeverein veranstalteten Ostermeßausstellung, die aller Voraussicht nach wiederum eine gute Übersicht über die hervorragenderen Neuererscheinungen des deutschen Buchs, Kunst-, Landkarten- und Musikalienverlages geben wird.

Wechselstempelsteuer. — Der Entwurf eines Gesetzes wegen Änderung des Gesetzes, betreffend die Wechselstempelsteuer, ist dem Reichstage zugegangen. Durch diese Novelle erfahren die Strafbestimmungen des Wechselstempelsteuergesetzes eine Milderung. Jetzt werden Zuwiderhandlungen ohne Rücksicht auf das Vorliegen eines Verschuldens unterschiedslos mit der Strafe des fünfzigfachen Betrags der Abgabe bedroht; auch wird jetzt die Strafe von allen nichtphysischen Personen besonders erhoben. Die Strafenhäufung, besonders bei Formversehen, soll durch die Novelle abgeschwächt werden.

Schließlich bringt die Novelle auch einige Wortverbesserungen, resp. Wortänderungen. So werden die Worte ersetzt: Bundesklasse durch Reichskasse, Bundesgebiet durch Inland, solidarisch durch als Gesamtschuldner, Blankett durch Vordruck, Geldbuße durch Geldstrafe.

Preisschleuderei. — Über eine Gerichtsverfügung gibt die »Technische Beleuchtungs-Korrespondenz«, Berlin O, Naglerstr. 4, folgenden Bericht: Wohl in keinem Gewerbe macht sich die Preisschleuderei in dem Maße zum Schaden der Produzenten und Verbraucher bemerkbar wie in der Gasglühlicht-Industrie. Die unausbleibliche Folge dieser Verhältnisse sind fortwährende Streitigkeiten zwischen dem Kunden und den Detailhändlern; denn der Abnehmer glaubt sich übervorteilt, wenn er sieht, daß der ihm zu dem regulären Preise verkaufte Artikel bei anderen Verkäufern zu geringeren Preisen feilgehalten wird. Es müssen deshalb die auf Beseitigung dieser Preisschleudereien gerichteten Bestrebungen der Glühkörper-Produzenten als durchaus berechtigt anerkannt werden. Daß auch die Gerichte gewillt sind, den Kampf gegen die erwähnten Mißstände zu unterstützen, scheint aus einer Entscheidung hervorzugehen, die kürzlich das Landgericht in Berlin gefällt hat. Die bekannte Glühkörperfabrik Richard Feuer & Co., Berlin-Schöneberg, verkauft den von ihr produzierten Glühkörper »Pfeil« an ihre Abnehmer unter der ausdrücklichen Bedingung, daß bestimmte Mindestpreise innegehalten werden müssen und die Glühkörper nicht an Warenhäuser (die erfahrungsgemäß die Preisschleuderei am meisten begünstigen) abgegeben werden dürfen. Entgegen diesem Verbot hatte einer der Abnehmer der Firma den Pfeilkörper an ein Warenhaus verkauft, das die Glühkörper mit 20 % pro Stück feilhielt. Die Firma Richard Feuer & Co. wurde nun sowohl gegen den vertragsbrüchigen Abnehmer wie auch gegen das Warenhaus klagbar und erzielte eine einstweilige Verfügung folgenden Inhalts:

I. Die Beklagte zu 1 (das Warenhaus) darf bei einer fiskalischen Strafe von 300 M für jeden Fall der Zuwiderhandlung Glühkörper mit der Marke »Pfeil« weder anpreisen, noch feilhalten, noch verkaufen.

II. Der Beklagte zu 2 (der Lieferant) darf bei Vermeidung einer fiskalischen Strafe von 600 M für jeden Fall der Zu-

widerhandlung Glühkörper mit der Marke »Pfeil« an die Beklagte nicht mehr liefern.

Bedeutung ist die Entscheidung auch vom juristischen Standpunkt, weil in ihr der Grundsatz zum Ausdruck gelangt, daß auch derjenige rechtswidrig handelt, der wissentlich an der Verletzung einer zwischen anderen Personen bestehenden Vereinbarung teilnimmt.

* Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Niederlandsche Bibliographie. Lijst van nieuw verschenen Boeken, Kaarten enz. Verkrijgbaar in den Boekhandel van (. . . Sort-Fa. . .). Uitgave van A. W. Sijthoff's Uitgevers Maatschappij, te Leiden. 1908, No. 4, 30. April. 8°. S. 25—32.

Second-hand books in literature, science, and art, English and foreign. — Catalogue No. 681 by Henry Sotheran & Co. in London. 8°. 32 S. 485 Nrn.

Personalmeldungen.

* **Professor Paul Laband in Straßburg i. E.** — Der berühmte Verfasser des »Staatsrechts des Deutschen Reiches« Prof. Dr. Paul Laband in Straßburg i. Elsaß wird am 24. Mai seinen siebenzigsten Geburtstag feiern können, nachdem am 1. Mai d. J. sein goldenes Doktorjubiläum vorausgegangen ist. Der Verleger der »Deutschen Juristen-Zeitung«, Herr Otto Liebmann in Berlin, widmet dem hochverehrten Gelehrten, der Mitbegründer der Deutschen Juristenzeitung (neben den inzwischen verstorbenen Stenglein und Staub) war und sich große Verdienste um die Entwicklung der »Deutschen Juristen-Zeitung« erwarb, einen warmen Begrüßungsartikel in Nummer 9 dieser Zeitung vom 1. Mai 1908. Noch heute beteiligt sich der Jubilar mit großem Eifer, »einem Fünfziger an Geist, Arbeitsfreudigkeit und Lebenslust gleich«, an der Herausgabe der geschätzten Zeitschrift, und der Verleger, der ihn in 15 Jahren gemeinsamer Arbeit in seiner Wesensart und Arbeitsmethode genau kennen lernen durfte, spricht mit aufrichtigem Dank für sein der Zeitschrift gewidmetes Wirken die Hoffnung aus, daß der Jubilar noch Jahrzehnte der Wissenschaft und der Nation erhalten bleiben möge.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Schutz der Büchertitel.

Beim Durchsehen des Börsenblattes wird mancher Verleger die unangenehme Erfahrung machen, daß neue Erscheinungen besonders der schönen Literatur unter Titeln angekündigt werden, die längst in seinem Verlage vertreten sind. Mir selbst ist dies noch in jüngerer Zeit in zwei Fällen passiert. Auf sofort erhobenen Einspruch wird meist geantwortet, die Änderung des Titels ließe sich nicht mehr machen, weil bei der Ankündigung das betreffende Buch bereits fertig vorgelegen habe. Es kommt aber auch vor, daß überhaupt nicht geantwortet wird.

Einen Prozeß will man nicht anstrengen, weil die Benützung des schon vorhandenen Titels wohl selten mit Absicht erfolgt. Meist handelt es sich um reinen Zufall.

Welche unangenehmen Folgen aber die Wahl eines schon vorhandenen Titels haben kann, bedarf wohl keiner besonderen Auslegung, und die Herren Verleger sollten doch im eigenen Interesse alles tun, derartige Zufälligkeiten zu verhindern. Wir besitzen in dem vorzüglichen Schlagwort-Katalog von Karl Georg ein ausgezeichnetes Mittel, sich darüber Gewißheit zu verschaffen, ob ein Titel schon vorhanden ist oder nicht. Aber mir scheint, daß viele Verleger dieses Werk nicht besitzen, und so sind sie dann gar nicht in der Lage, zu prüfen, ob durch die Wahl des Titels einem andern Kollegen und Verfasser gegenüber ein Unrecht geschieht.

Mögen diese Zeilen dazu beitragen, daß die Verleger sich des Schlagwort-Katalogs mehr bedienen, um so sich und anderen unter Umständen ärgerliche Weiterungen zu ersparen!

Köln, den 1. Mai 1908.

J. B. Bachem.

Bemerkung der Redaktion. — Dieser Einsendung wäre gerechterweise wohl hinzuzufügen, daß sich solche Titelfeststellungen auch nach den gut bearbeiteten Registern zu den Hinrichs'schen Katalogen machen lassen.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurs-Eröffnung über

Rörich & Co. Musikverlagshaus in Wien.

Das k. k. Handelsgericht Wien hat die Eröffnung des kaufmännischen Konkurses über das Vermögen der unter der Firma „Rörich & Co. Musikverlagshaus“ zum Musikalienhandel registrierten offenen Gesellschaft in Wien I., Kohlmarkt 11, sowie über das Privatvermögen der persönlich haftenden Gesellschafter Herrn Franz Roerich, Musikverleger und Gesellschafter der Firma „Rudolf C. Lindner“ in Wien VIII, Schlüsselgasse 5, Herrn Theodor Manr, Musikalienhändler in Wien VII, Neustiftgasse 9, bewilligt.

Der Herr k. k. Landesgerichtsrat Dr. Viktor Feigl wird zum Konkurskommissär, Herr Dr. Siegfried Diamant, Hof- und Gerichtsadvokat in Wien I, Bäderstraße 24, zum einstweiligen Masseverwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefördert, bei der auf den 7. Mai 1908, vormittags 1/2 12 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 183, anberaumten Tagung unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder die Ernennung eines anderen Masseverwalters und dessen Stellvertreters ihre Vorschläge zu erstatten und den Gläubigerausschuß zu wählen. — Ferner werden alle, die einen Anspruch als Konkursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis 4. Juni 1908 bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Konkursordnung zur Anmeldung und bei der auf den 11. Juni 1908, vormittags 10 Uhr, bei diesem Gerichte, Zimmer Nr. 183, anberaumten Liquidierungstagung zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Gläubiger, welche die Anmeldefrist versäumen, haben die durch neue Einberufung der Gläubigerschaft und Prüfung der nachträglichen Anmeldung sowohl den einzelnen Gläubigern als der Masse verursachten Kosten zu tragen und bleiben von den auf Grund eines förmlichen Verteilungsentwurfes bereits stattgehabten Verteilungen ausgeschlossen.

Die bei der Liquidierungstagung erscheinenden angemeldeten Gläubiger sind berechtigt, durch freie Wahl an Stelle des Masseverwalters, dessen Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubigerausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgültig zu berufen.

Die Liquidierungstagung wird zugleich als Vergleichstagung bestimmt.

Die Verhandlung über die Konkurse der Gesellschaft und der einzelnen Gesellschafter wird abgeändert geführt werden.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Konkursverfahrens werden durch das Amtsblatt der „Wiener Zeitung“ erfolgen.

Gläubiger, die nicht in Wien oder in dessen Nähe wohnen, haben in der Anmeldung einen daselbst wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellung zu benennen, widrigenfalls auf Antrag des Konkurskommissärs für sie auf ihre Gefahr und Kosten ein Zustellungsbevollmächtigter bestellt werden würde.

K. k. Handelsgericht Wien, Abt. X,
am 30. April 1908.

[Amtsblatt zur Wiener Zeitung Nr. 103 vom 3. Mai 1908.]

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wschaffenburg, April 1908.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein hier unter der Firma

**C. Krebs'sche
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung**
(Wilhelm Hausmann)

seit 1827 bestehendes Sortiment vom 1. März 1908 ab an Herrn Buchdruckereibesitzer und Zeitungsverleger

Dr. Götz Werbrun

von hier mit allen Aktiven und Passiven verkauft habe.

Dagegen verbleibt der gesamte Verlag mit allen Forderungen und Verbindlichkeiten in meinem Besitz und führe ich diesen unter meinem Namen streng getrennt vom Sortiment weiter.

Ich danke verbindlichst für das mir so reich geschenkte Wohlwollen und verbinde damit die Bitte, solches auch meinem Herrn Geschäftsnachfolger zuteil werden zu lassen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Hausmann.

Wschaffenburg, April 1908.

P. P.

Wie Sie aus vorstehendem Rundschreiben des Herrn Wilhelm Hausmann ersehen, habe ich das seit 1827 am hiesigen Plage bestehende Sortiment:

**C. Krebs'sche
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung**
(Wilhelm Hausmann)

von heute an mit allen Aktiven u. Passiven käuflich übernommen und werde das Geschäft unter der gleichen Firma in unveränderter Weise weiterführen.

Dem bisherigen erprobten Geschäftsführer Herrn Karl Weber habe ich Procura erteilt.

Die Kommission bleibt in den bewährten Händen der Herren B. A. Rittler in Leipzig und Albert Koch & Co. in Stuttgart.

An die Herren Verleger richte ich die ergebene Bitte, das dem bisherigen Geschäftsinhaber in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Dr. Götz Werbrun.

Hierdurch beehren wir uns zur Kenntnis zu bringen, dass der Verlag der Wochenschrift: „Was man nicht laut erzählt“ in unseren Besitz übergegangen ist und wir dieselbe unter der Verlagsfirma

Minerva-Verlag,

Berlin, Alexandrinenstr. 95/96,

weiter erscheinen lassen werden.

Die Kommission und Auslieferung wird nach wie vor die Firma Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig, besorgen.

Berlin SW., 1. Mai 1908.

Minerva-Verlag.

Verleger!

Konkurs Engelhardt,
Strassburg i. E.

Die Kontinuationen aus obigem Konkurs sind an mich übergegangen. Ich bitte um sofortige direkte Angaben der Buch- u. Zeitschriften-Fortsetzungen zur Kontrolle und Erneuerung.

Strassburg i. E.

Josef Singer, Hofbuchhdlg.

Die Kommission für die Firma:

Bibliographische Anstalt, Budapest

besorge ich nicht mehr.

Leipzig, den 1. Mai 1908. Theod. Thomas.

P. P.

Wir bitten Notiz zu nehmen, dass unsere Geschäftslokale von heute ab während der Sommermonate von

7 Uhr früh bis 3 Uhr mittags

ununterbrochen geöffnet sind.

München, am 1. Mai 1908

Albert Langen

Verlag für Litteratur und Kunst
und

Simplicissimus-Verlag

G. m. b. H.

Verkaufsanträge.

Vornehmes Verlagsobjekt.

Zwei zusammengehörige Werke, für Reise- und Kolportagehandel gleich geeignet, werden, da nicht in die Verlagsrichtung passend, billig abgegeben. Objekt 35—40 Mille. Der Kaufpreis ist durch die vorhandene Auflage mehr als gedeckt, so dass das vornehme Illustrationsmaterial ohne Kapitalaufwendung erworben wird. Dasselbe eignet sich vorzüglich als Grundstock für neuen rührigen Kunstverlag. Reflektanten werden gebeten, unter Angabe des für die Anzahlung verfügbaren Kapitals ihre Adresse unter No. 1636 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen. Diskretion zugesichert und erbeten.

In einem Seebadeort habe ich eine Sortimentsbuchhandlung für 14 000 \mathcal{M} zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X.

Carl Schulz.

Ich biete an:

Hof- und Universitäts- buchhandlung

in Mitteldeutschland. Altes angesehenes Geschäft. Umsatz ca. 60 000 M. Reingewinn ca. 6500 M. Kaufpreis mäßig. Anzahlung 15000 M.

Gef. Angebote unter E. E. 36.

Leipzig. f. Volckmar.

In Oberschlesien habe ich florierendes Sortiment mit 42000 M. Umsatz zum Verkauf. Preis 18000 M. Nähere Auskunft erteilt kostenlos
Breslau X. Carl Schulz.

Infolge Eintritts in einen anderen Geschäftszweig mittlere pädagogische Zeitschrift m. gut. Abonnenten- u. Inseratenstamm preisw. zu verkaufen. Gef. Anfragen unt. L. G. 1586 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Leipzig.

Zu verkaufen ist eine alte, angesehene medizinische Zeitschrift mit vorzüglichen Verbindungen. Dieselbe würde sich für einen jüngeren Herrn aus guter Familie zur Begründung eines kleinen, aber hochfeinen medizinischen Verlages eignen. Gef. Anfragen mit Angabe des zur Verfügung stehenden Kapitals unter 1593 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Übersetzungsrecht

eines kulturgeschichtl. illustr. französischen Werkes (populär) mit Klischees billig zu verkaufen. Auskunft durch

Kirchmayer,

84, Boulevard Rochechouart, Paris.

Geschäfts-Verkauf.

Eine über 30 Jahre bestehende Sortiments-Buch- und Kunsthandlung in einer der schönsten Städte Nordwest-Deutschlands ist zu verkaufen.

Wertvolles Lager und ausgedehnte Kundschaft vorhanden. Das Geschäft bietet einer tüchtigen jüngeren Kraft eine sichere Lebensstellung. Herren, die über ein Kapital von ca. 50 000 M. verfügen, erfahren Näheres unter L. H. 1675 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Diskretion verlangt und zugesichert. Übernahme sofort oder später. Zwischenhändler verboten.

Zu verkaufen:

46 Ohmann, Schulwandkarten „Zur Biblischen Geschichte“ (Palästina etc.) 1901. M. 7.50 ord., inkl. Platten u. Verlagsrecht für M. 100.— Probe-Exempl. für M. 2.50 bar.

Emil Bender's Verlag in Braunschweig.

Handelsw. Verlag, bisher im Selbstverl. erschienen, für 10 000 M. zu verkaufen.
Leipzig. Julius Hobeda.

Erstklassige Fachzeitschrift

zu verkaufen!

Einflussreiche, gediegene Fachzeitschrift technischer und wirtschaftlicher Großbetriebe mit sehr hohem, ständig wachsendem Überschuss, beruhend auf festem Abonnentenstand und blühendem Inseratenteil (zehnjährige Verbindung mit Groß-Inserenten etc.), soll bei Gelegenheit veräußert werden.

Das ideale Objekt bietet eine durchaus sichere und sich hoch verzinsende Kapital-Anlage. Der Gesamt-Umsatz verfünffachte sich in den letzten Jahren; es liegt also hier eine Kaufgelegenheit vor, die gleich günstig nicht wiederkehren dürfte.

Firmen, die sich vergrößern, oder Herren, die sich selbständig machen wollen, und die über zirka 100 000 Mark verfügen, werden auf dieses Angebot besonders hingewiesen.

**Ernsthafte Interessenten,
unbedingte beiderseitige Dis-
kretion wird vorausgesetzt,
erfahren Näheres unter Nr.
1664 durch die Geschäftsstelle
des Börsenvereins.**

Antiquariat, seit 1895 bestehend, mit ca. 60 000 Bänden Lagerbestand, sehr preiswert zu verkaufen. Angebote unter 1501 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Nur Käufer mit ernstgemeinten Absichten wollen sich bitte melden.

Teilhabergesuche.

Teilhaberschaft — Fusionierung.

Ein Berliner Verlag technischer Richtung will behufs weiteren Ausbaues des erfolgreich betriebenen Geschäfts event. einen Teilhaber mit grösseren Mitteln aufnehmen, oder auch sich mit einem Verlage ähnlicher Richtung fusionieren.

Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter 1644. Strengste Diskretion zugesichert.

Zur Umwandlung eines großen Verlages in eine A.-G. wird ein erstklassiger Agent gesucht. Das Unternehmen hat seinesgleichen an Chancen seit vielen Jahren nicht gehabt, schon das bestehende Fundament bürgt dafür. Der Umsatz kann in Jahresfrist um Millionen gesteigert werden.

Nur ganz vertrauenswürdige Herren mit den besten Beziehungen zu den ersten Firmen d. graphischen Branche u. zur Finanzwelt kommen in Frage. Referenzen erbeten. Anerb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter „Aktiengesellschaftsgründung“ Nr. 1665.

Zur völligen Abstoßung des früheren tätigen Teilhabers sowie zur Erweiterung werden von strebsamem jung. Verleger 10 000 M. zum 1. Juli d. J. gesucht. Ev. kann auch strebsamer Herr mit ca. 30 000 M. als tätiger Teilhaber eintreten. (21jährige Fachzeitschrift, mit gutem Reingewinn, bietet ca. 3fache Sicherheit!)

Gef. Angebote von nur ernstern Interessenten unter Nr. 1661 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine gut eingeführte Verlagsbuchhandlung in Thüringen sucht einen soliden Teilhaber mit einer Einlage von 10 bis 15 000 M. gegen Sicherstellung zur Ausbeutung lukrativer Werke. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unt. E. W. 1646.

Verlag

mit guten Autorenverbindungen sucht Geldmann, eventuell Gründung einer G. m. b. H.

Angebote unter S. M. 1668 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber.

Für tüchtigen jungen Sortimenter, repräsentationsfähig, aus sehr guter Familie, evangel., Alter bis 30 Jahre, bietet sich Gelegenheit zur Beteiligung an hochangesehener Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlg. in Großstadt Mitteldenschlands mit barem Jahresumsatz von ca. 125000 Mark. Verfügbares Kapital 20—30000 Mark erwünscht. Spätere Übernahme für allein. Rechnung in Aussicht. Angebote mit ausführl. rückhaltloser Angabe über bisherige Tätigkeit u. Verhältnisse unter 1643 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fertige Bücher.

Ⓩ In meinem Verlage erschien soeben:

Prometheus

Ein Schauspiel von

M. H. Gareth.

I. Tl.

Preis 3.50 M ord., 2.60 M netto,
2.45 M bar.

Breslau.

Georg C. Bürkner, Inh. Fritz Hanke, Verlagskonto.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz, Berlin SW. 48.

Ⓩ Soeben erschienen folgende

Wandtafeln:

Schema des Blut- und Lymphstroms beim Rind.

Von

Dr. W. Zwick,

Prof. an der Tierärztl. Hochschule in Stuttgart.

Preis M. 7.50 ord., M. 5.65 bar.

Schema des Blutkreislaufs beim Rind.

Von

Dr. W. Zwick,

Prof. an der Tierärztl. Hochschule in Stuttgart.

Preis M. 7.50 ord., M. 5.65 bar.

Format einer jeden Tafel 80×100 cm.

Diese Wandtafeln bilden ein bisher noch nicht gebotenes, seit langem erwünschtes, wertvolles Anschauungsmaterial. Die Herstellung erfolgte in sorgfältigster Weise auf lithographischem Wege in 7 Farben. Jede Tafel ist mit Leinwandrand und Ösen versehen.

Interessenten sind Landwirtschaftsschulen und landwirtschaftliche Winterschulen, Schlachthöfe, Tierärzte, besonders die Leiter von Ausbildungskursen für Fleischbeschauer, ferner Fleischbeschauer-Vereine etc.

In Kommission kann ich nicht liefern, doch stehen Prospekte mit verkleinerten Wiedergaben der Wandtafeln gern zur Verfügung; ich bitte, zu verlangen.

**BERLIN SW. 48,
Wilhelmstrasse 10.**

**Verlagsbuchhandlung
von Richard Schoetz.**

Ⓩ In unserem Verlage ist soeben komplett erschienen:

Scientific results

of a journey in

Central-Asia 1899-1902

by

Dr. Sven Hedin.

Von der Forschungsreise in Centralasien, die der weltberühmte Entdeckungsreisende Dr. Sven Hedin in den Jahren 1899 bis 1902 unternahm, sind nun alle Teile der wissenschaftlichen Arbeit im Drucke erschienen.

Das Werk, das vom schwedischen Staate subventioniert wurde, ist in Gross-Quart-Format gedruckt. Der Text umfasst 6 Bände mit ca. 300 grösseren und über 1500 kleineren Illustrationen, die teilweise in Photogravüre, teilweise in Licht- und lithographischem Farbendruck ausgeführt sind.

Der kartographische Teil besteht aus 2 Bänden und enthält 97 Karten.

Preis des Werkes 15 £ ord.

Einzelne Teile werden nicht abgegeben.

Ausführliche englische Prospekte über das vollständige Werk werden vom Lager auf Wunsch zugestellt.

Stockholm, Anfang Mai 1908.

Generalstabens Litografiska Anstalt

(Lithographisches Institut des schwedischen Generalstabs), **Stockholm.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 75. Jahrgang.

650



A. Francke

Bern.

Verlagskonto.

Ⓩ In den letzten Wochen sind in meinem Kommissionsverlage folgende **Fortsetzungen** erschienen. Ich bitte Sie, nach Ihren Listen bar zu verlangen:

Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz. Neue Folge. Lfg. XXI (des ganzen Werkes 51. Lfg.): **Geolog. Beschreibung des Weissensteintunnels und seiner Umgeb.** v. Dr. Buxtorf, Dr. Rollier u. Dr. Künzli. Mit 2 geolog. Spezialkarten. *№* 8.—

Mitteilungen des bernischen statist. Bureaus 1907. Lfg. 1. **Statistik des Unterrichtswesens d. Kantons Bern.** *№* 2.—

— Dieselben 1907. Lfg. II. **Kriminalstatistik d. Kantons Bern 1901—1905.** *№* 1.20.

Statistique de la Suisse, 154^{me} livr. Résultats du recensement fédéral des entreprises agricoles, industrielles et commerciales du 9 Août 1905. Ier vol. 7^{me} fasc. Cantons de Vaud, Valais, Neuchâtel et Genève. *№* 2.50.

Statistik, Schweizerische. Lfg. 159. (Dasselbe auch französisch.) **Die kantonalen Irren-, Heil- u. Pflegeanstalten der Schweiz 1900—1904.** *№* 1.50.

Statistik, Schweizerische. Lfg. 160. (Dasselbe auch französisch.) **Die Bewegung der Bevölkerung im J. 1906.** *№* 2.—

Statistik, Schweizerische. Lfg. 161. **Statistisches Jahrbuch der Schweiz** (Annuaire statistique de la Suisse). XVI. Jahrg. 1907. Brosch. *№* 6.—, geb. *№* 7.—

Studer, Th., u. V. Fatjo. Katalog der schweizerischen Vögel, bearbeitet im Auftrage des eidg. Departements des Innern, Abt. Forstwesen, von G. von Burg. Lfg. V. Goldhähnchen, Laubsänger. *№* 3.50.

Bern, 30. April 1908.

A. Francke
vormals Schmid & Francke.

Verlag von Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Ⓩ Ende vorigen Monats erschienen und gelangten nach den eingegangenen Bestellungen zum Versand:

Köhler, P. Oswald, Ingenieur in Liegnitz, **Die Entstehung der Kontinente, der Vulkane und Gebirge.** Mit 2 Abbildungen im Text. Gr. 8^o. *№* 1.60

Steinmann, Gustav, Professor an der Universität Bonn, **Die geologischen Grundlagen der Abstammungslehre.** Mit 172 Figuren im Text. Gr. 8^o. *№* 7.—
In Leinen gebunden *№* 8.—

Wundt, Wilhelm, Professor an der Universität Leipzig, **Grundzüge der physiologischen Psychologie.** Sechste, umgearbeitete Auflage. Gr. 8^o. I. Band. Mit 161 Figuren im Text, sowie Sach- und Namenregister. *№* 13.—

In Leinen gebunden, mit Schutzkarton *№* 14.50
In Halbfranz (wie die fünfte Auflage) gebunden, mit Schutzkarton *№* 16.—
In neuen Halbfranzband gebunden, mit Schutzkarton *№* 16.—

Mehrbedarf steht, auch bedingt, zur Verfügung.
Bestellzettel anbei.

Leipzig, Anfang Mai 1908.

Wilhelm Engelmann.

Ⓩ Soeben erscheinen:

Stenographisches Übungsbuch. (System Gabelsberger. I. Teil: **Korrespondenzschrift.** II. Teil: **Satzkürzung.** Von **Josef Schiff,** f. f. Professor, Wien. **Siebente durchgesehene Auflage.** Approbiert mit h. Ministerialerlaß vom 24. März 1908, Z. 12460. 8^o. IV, 128 S. 1908. Broschiert 1 *№* 80 ♂ = 2 K.

Historische Studien und Skizzen, Zweite Reihe. Von **Hugust Fournier,** f. f. Hofrat u. Universitäts-Professor in Wien. Gr. 8^o. VIII, 361 S. 1908. Broschiert 6 *№* = 7 K 20 h.

Die staatsfinanziellen Vereinbarungen im österr.-ungarischen Ausgleich. Vortrag, gehalten am 4. Februar 1908. Von **Dr. Alexander Spitzmüller,** k. k. Vizepräsident und Finanzlandesdirektor. Gr. 8^o. 26 S. 1908. Brosch. 80 ♂ = 1 K.

Lehre vom Exterieur des Pferdes oder von der Beurteilung des Pferdes nach seiner äusseren Form. Bearbeitet von **Dr. Franz Müller,** k. u. k. Hofrat, emer. Studien-Direktor und Professor des k. u. k. Militär-Tierarznei-Institutes in Wien. **Siebente Auflage.** Mit 28 Holzschnitten und der Abbildung eines Original-Araberhengstes und eines Pferdeskelettes. Gr. 8^o. VIII, 216 S. 1908. In Ganzleinen geb. 4 *№* 20 ♂ = 5 K.

Hautkrankheiten bei Haustieren. Von Professor **Dr. Hugo Schindelka.** (Handbuch der tierärztlichen Chirurgie und Geburtshilfe von Bayer u. Fröhner, VI. Band.) **Zweite, neu bearbeitete Auflage.** Mit 95 Abbildungen und 8 Chromotafeln. Gr. 8^o. XV, 576 S. 8 Tafeln 8^o. mit Deckel. Brosch. 20 *№* = 24 K; geb. in Halbfranz 22 *№* 60 ♂ = 27 K 20 h.

Wien, Mai 1908.

Wilhelm Braumüller
k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Verlag von Egon Fleischel & Co., Berlin W.

② Wir versandten Rundschreiben über:

Vor Jahr und Tag

Roman

von

Wilhelm Holzamer †

Mit Umschlagzeichnung von Otto Abbelohde

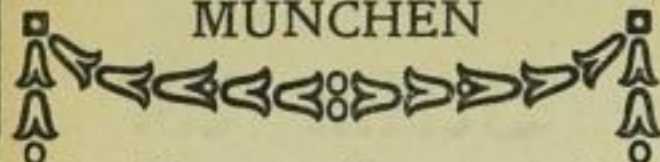
Geheftet M. 3.50, gebunden M. 5.—.

Der hier angezeigte Roman ist der letzte Wilhelm Holzamers. Und wie ein Vater, der sein nahes Ende voraus ahnt, sein Kind mit doppelter Zärtlichkeit und sorgender Liebe auf allen Wegen begleitet, so Holzamer dieses Werk, dem er noch selbst die Druckreise erteilte. Den Erfolg des Buches mit anzusehen, von dem er sich so viel versprach, ist ihm leider nicht mehr vergönnt; denn kurz nach der Vollendung riß ihn der Tod im kräftigsten Mannesalter aus rastloser Tätigkeit. Und als wollte uns das Schicksal noch einmal zeigen, was die Welt an Holzamer verloren, was wir noch alles hätten von ihm erwarten können, ließ es ihn noch ein Werk vollenden, das in sich alle Vorzüge seines großen Könnens vereinigt, in das er sein ganzes liebevolles Herz legte. Der Liebe Freud und Leid ist auch der Inhalt dieses Romans wie im „Peter Nocker“, der bisher für sein bestes Werk galt. Aber dieses verblaßt vor dem glänzenden Reichtum an Gaben, die uns „Vor Jahr und Tag“ bietet. Die Handlung spielt auch in Rheinheffen, und die intimen Schilderungen des bäuer-

lichen Lebens sind wieder mit unübertroffener Kraft und Liebe geschaffen. Das Heimliche, Innige, das Wilhelm Holzamer seinen Charakteren zu verleihen weiß, seinen leise lächelnden Humor hat er mit verschwenderischer Fülle über dies Buch ausgegossen. Jede Schilderung, jede Handlung läßt die Liebe erkennen, in der dieses Dichterherz für Land und Leute schlug: die Liebe, die es ihm ermöglichte, Gestalten zu schaffen, die — das schönste Denkmal für den uns zu früh Entzogenen — im Herzen eines jeden Lesers eine bleibende Stätte finden werden. Liebe erzeugt Liebe, und so ist zu erwarten, daß noch viele von der Fülle seiner Liebe bezwungen den toten Dichter in seinen Geschöpfen lieben lernen werden.

Auf die Bedeutung Wilhelm Holzamers haben bei seinem Tode in eingehenden Nekrologen Berufene hingewiesen; wir beschränken uns daher darauf, an alle Herren Kollegen die herzliche Bitte zu richten, sich für Wilhelm Holzamer einzusetzen, daß seine Dichtungen auch weiteren Kreisen bekannt werden, wie sie es wert sind.

F. BRUCKMANN A.-G.
MÜNCHEN



Von Monat zu Monat steigt der
Absatz des Buches:

**KÖRPERKULTUR
DES WEIBES**
Praktisch-hygienische und
praktisch-ästhetische Winke
VON FRAU DR. BESS
M. MENSENDIECK.

Ein hübscher Band in 8° mit 100 Ab-
bildungen. Broschiert M 3.80 ord.,
M 2.85 no. und 7/6.

Die derzeit beste Antwort auf die
Frage, „wie erlangt man dauernde
Leibesschönheit?“ finden wir in dem
Buche von Frau Dr. Mensendieck.

Deutsche Frauenzeitung.

Wir können das Buch jedem, dem die
Entwicklung der künftigen Generationen
am Herzen liegt, dringend empfehlen.
Reichs-Medizinal-Anzeiger.

Nur hier angezeigt!

Ⓜ Soeben erschien in meinem Verlage:
**Die politische Lage und die nationalen
Parteien** von Dr. Moriz Raumann
als I. Heft der Schriften des Verbandes zur
Bekämpfung der Sozialdemokratie.
Preis M —.30 ord., M —.22 no. bar
u. 11/10.

Eine allgemeine Versendung findet nicht
statt, jedoch steht Firmen, die mir nach-
drückliche Verwendung für die leicht ver-
käufliche Schrift zusichern, gern eine Anzahl
à cond. zu Diensten.

Die mit großem politischen Verständnis
und aus der Liebe für ein gesundes, nach
innen und außen starkes Vaterland ge-
schriebene Abhandlung wird sich viele Freunde
gewinnen.

Ich bitte Sie, zu verlangen, durch sicht-
bares Ausstellen, möglichst direkt an die
Scheibe, werden Sie sicher Absatz erzielen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 4. Mai 1908.

Hermann Seippel.

Ⓜ Soeben erschien Ausgabe 1908:

Jahrbuch der Schlesischen Bäder, Heil-, Pflege- und Kuranstalten
mit Anschluss von Österreich-Schlesien und Böhmen.

M 1.50 ord., nur bar mit 50%.

Dieses von der Presse glänzend besprochene Spezialwerk hat in der neuen Ausgabe durch wertvolle wissenschaftliche Bei-
träge eine wesentliche Bereicherung erfahren und bietet nicht nur den **Ärzten**, sondern auch der **leidenden Menschheit** ein vor-
zügliches Hilfsmittel bei der Wahl eines Kurortes oder einer Heilanstalt.

Durch Ausstellen im Schaufenster besonders in **Kurorten** lassen sich leicht Exemplare absetzen.

Berlin W. 30.

Alfred Pulvermacher & Co.
medizin. Verlag.

Stark begehrt

wird jetzt überall infolge einer umfassenden
Zeitungsreklame das im Auftrage der Kgl. Re-
gierung zu Breslau herausgegebene Heft 260/61
von **Deutsche Konkurrenzen**, betreffend

Einfamilienhäuser

Wohn- und Logierhäuser für die Bäder Landeck
und Reinerz. 61 Seiten mit 7 farbigen Abbildungen.

Preis M. 3.60 ord., M. 2.70 no., M. 2.40 bar.

Versehen Sie Ihr Lager mit Exemplaren!

== Bedingungsweise nur beschränkt! ==

Seemann & Co. in Leipzig.

Zu den Wiesbadener Mai-Festspielen

bitten wir auf Lager nicht fehlen zu lassen, da Nachfrage aus allen Teilen des Deutschen
Reiches sein wird,

Josef Lauff

Ein lit. Zeitbild von Dr. Adalbert Schroeter.

M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.35 bar,
fein gebunden M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar. (Freiexemplare 11/10.)

Wenn in vorstehendem ein feinsinniger Kenner des Dichters, Dr. A. Schroeter, den
stets wachsenden Anhängern und Freunden Lauffs ein Lebens- und Schaffensbild des
Dichters bietet, so könnte zur erneuten Nachfrage obigen Werkes kein **Zeitpunkt**
günstiger sein, als der jetzige, wo durch die Wiesbadener Maifestspiele das
allgemeine Interesse auf den Dichter gerichtet ist.

Wir werden Ihre Bemühungen durch Inserate möglichst unterstützen.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Comp.



Trowitsch & Sohn in Frankfurt a. Oder
Königliche Hofbuchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ

Soeben gelangte zur Ausgabe:

2. Auflage

von

Unsere Blumen im Garten.

Praktische Anleitung für Liebhaber und Gärtner zur Anzucht,
Verwendung und Pflege der schönsten Blumen im Garten.

Von

Alexander Steffen,

Redakteur am Praktischen Ratgeber im Obst- und Gartenbau.

Mit 217 Abbildungen.

Preis gebunden M. 3.— ord.; M. 2.25 netto; M. 2.— bar.
Partien 7/6, Einband des Freiemplars wird mit 60 Pf. berechnet.

Das Buch hat sich schnell einen bevorzugten Platz in der Gartenbauliteratur erobert. Die neue Auflage ist an Inhalt und Umfang wesentlich erweitert, speziell gereicht die Aufnahme der Rosen dem Buch sehr zum Vorteil. Es will dem Neuling sowohl als dem vorgeschrittenen Gartenfreund, namentlich auch dem Berufsgärtner und dem herrschaftlichen Gärtner, ein zuverlässiger Führer und Berater bei der Auswahl, der Anzucht, Verwendung und Pflege der Blumen im Garten sein.

Wichtiger Lagerartikel

für die Auslage

Massenversendungen

Nur auf Verlangen!

Weißer Bestellzettel liegt bei!

H. W. Müller • Berlin W. 35

bittet um Nachbestellung der gangbaren Werke:

Z

Altman,

Landrichter

Zwangsvorsteigerungs- u.
Zwangsvorwaltungsgesetz. Geb. M. 7.—**Basch,**

Justizrat

Handelsgesetzbuch und
Wechselordnung, erläut.
tert. 6. Aufl. Geb. M. 2.—**Biermann,**

Professor Dr.

Bürgerliches Recht. I. Bd.
Allgem. Lehren u. Personen-
recht. M. 10.—; geb. M. 12.—**Daude,**

Geh. Regierungsrat Dr.

Reichsstrafgesetzbuch.
10. Aufl. mit d. Majestäts-
beleidigungsgesetz. Geb.
M. 3.60**Daude,**

Geh. Regierungsrat Dr.

Reichsstrafprozessordnung.
7. Aufl. Geb. M. 4.—**Usner v. Gronow**und **Sohl,**

Kriegsgerichtsräte

Militärstrafrecht für Heer
und Marine. Geb. M. 10.—**Havenstein,**

w. Kammergerichtsrat

Die Zollgesetzgebung des
deutschen Reichs. 2. Aufl.
M. 7.50; geb. M. 8.50**Kohli-Görcke,**Die Preussische Jagd-
ordnung und die sonstigen
jagdgesetzlichen Bestimmun-
gen. 4. Aufl. Kart. M. 3.20**Lindenberg,**

Landgerichtspräsident

Das preussische Gefinde-
recht. 7. Aufl. Kart. M. 1.60**Peters,**

w. Landgerichtsrat

Zivilprozessordnung. 4.
Aufl. Neue, wohlfeile
Ausg. Geb. M. 2.40**Rehbein,**

w. Reichsgerichtsrat

Allg. deutsche Wechselord-
nung und Wechselprozess
7. Aufl. Kart. M. 4.—**Reincke,**

w. Reichsgerichtsrat

Zivilprozessordnung. 5.
Aufl. M. 20.—; geb. M. 22.—**Reinde,**

w. Reichsgerichtsrat

Die Verfassung des deut-
schen Reichs. Praktisch er-
läutert. M. 5.—; geb. M. 6.—**Taschen-
Wörterbuch**zum Corpus juris civilis.
Kart. M. 2.—**Walter=Joachim**Deutsche Gebührenordnung
für Rechtsanwälte. 5. Aufl.
M. 11.—; geb. M. 12.—

Wellstein,

Oberlandesgerichtsrat

Das Reichsgesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. 2. Aufl. Kart. M. 8.—

Willenbücher,

w. Oberlandesgerichtsrat

Das Reichsgrundbuchrecht.

- a) Ausg. fürs Reich. Kart. M. 1.50
- b) Ausg. für Preußen. Kart. M. 2.40

Wellstein,

Oberlandesgerichtsrat

Das Preussische Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit. Kart. M. 4.50

Willenbücher,

w. Oberlandesgerichtsrat

Das Liegenschaftsrecht des BGB und die Reichs-Grundbuchordnung.

- a) fürs Reich M. 8.—
- b) für Preussen M. 10.—

H. W. Müller, Verlag * Berlin W. 35

Zur Bädersaison!

Wir empfehlen die bekannte Schrift von

Professor Dr. med. **Martin Mendelsohn, Kuren und Bäder**

zur erneuten Verwendung. Wir haben das Buch mit einem effektvollen Streifband versehen. Es verkauft sich spielend aus der Auslage.

3. Tausend. Preis M 1.— ord., M —.75 no., M —.60 δ bar.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Pan-Verlag, G. m. b. H.

Verlag H. Wagner & E. Debes, Leipzig.

①

Für Buchhandlungen in Hochschulstädten!
Soeben erschienen:

Umrisskarte der Erde

in flächentreuer Projektion (mit Angabe der Eingradfelder)

von **Professor Dr. Max Eckert.**

4 Blatt in Schwarzdruck, ohne Gebirge. 1:20 000 000. 1x2 m. Roh 3 M 50 δ ord., 2 M 60 δ no. bar.

In Vorbereitung zu dieser Karte befindet sich:

Umrisshandkarte der Erde in Eckerts flächentreuer Projektion (mit Angabe der 10 Gradfelder). 1:90 000 000. 23x45 cm. 80 δ ord., 60 δ no. bar.

Wir bitten, ausführlichen Prospekt, der an die in Frage kommenden Herren Professoren, Privatdozenten etc. von uns bereits versandt wurde und in dem auch die anderen schon früher in unserem Verlage erschienenen **Umrisskarten der Erde** und **des Deutschen Reiches** aufgeführt sind, zur Orientierung zu verlangen.

Die Karten können nur bar abgegeben werden.

Leipzig, 1. Mai 1908.

Hochachtungsvoll

H. Wagner & E. Debes.

W. Spemann in Berlin und Stuttgart.

Burckhardt, Griechische Kulturgeschichte

Lieferung 1

wurde heute versandt. Ich bitte um tätige Verwendung.

Stuttgart, 2. Mai 1908.

W. Spemann.

651*

The International

A Review of the World's Progress

(Engl. Ausgabe von „Dokumente des Fortschritts“)

hrsg. von **Dr. Rodolphe Broda.****No. 6****May 1908.****No. 6****Haupt-Inhalt:**A Revolutionist on Regicide Angelo Vaz.
Pitfalls of Army Reform Arnold White.The Jewish Position in England M. J. Landa.
The British Labour Party Philip Snowden M.P.
The Awakening of the Masses The Editor.

Correspondents' Reports from France, Germany, Italy, Denmark, America, Australia, India, Persia, etc.

Preis des Heftes sh. 1.— net ord., *ℳ* —.80 netto, *ℳ* —.75 bar.Wir bitten zu verlangen.
Auslieferung in Leipzig durch Herrn Fr. Ludw. Herbig.
London.**T. Fisher Unwin.**

Soeben ist erschienen

Henry Rabusson
Frissons dangereux

Roman

Frs. 3.50 Un volume in-18 Frs. 3.50

Nur auf Verlangen

Pierre Loti

de l'Académie Française

Ramuntcho

Frs. 3.50 Pièce en cinq actes Frs. 3.50

Nur bar

Guy Chantepleure**Le Baiser au Clair de Lune**erscheint nicht am 29. April, wie irrtümlich mitgeteilt,
sondern am **13. Mai.****Calmann-Lévy, Editeurs, Paris**

Auguste Götze †

In unserem Verlage ist erschienen:

A. Weimar (Auguste Götze), Vittoria Accoramboni. Tragödie in fünf Aufzügen. 148 Seiten, 8°. Preis geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark.

Dem Werkchen wird man jetzt von neuem Interesse entgegenbringen. Wir bitten, es nicht am Lager fehlen zu lassen.

Leipzig, im Mai 1908.

Breitkopf & Härtel.

**Sport und
Gesundheit**

I. Jahrgang. No. 2 (15. Mai 1908.)

Gratisbeilage zu

„Natur und Kunst“

enthält u. a.:

Sport und Ernährung von Dr. Julian Marcuse. — Die Körperkultur als Grundlage der Reform der Frauenkleidung von Wanda von Cranach. — Die Bedeutung der Gartenstädte für den materiellen und den Gesundheitshaushalt der Nation von E. v. Berlepsch-Valendas.

Bitte zu verlangen; Zettel anbei.

München, 2. Mai 1908.

Gustav Lammers Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

≡ Vom Körper des Menschen ≡ binnen 4 Wochen 10000 Expl. abgesetzt!

Ⓩ

Soeben erschien im Neudruck **Bdch. 20:**

Der Körper des Menschen (Anatomie-Atlas)

Farbige naturgetreue Abbildungen mit beschreibendem Text

von **Prof. C. Klunz.**

90 Pf. ord., 68 Pf. netto, 45 Pf. bar und 11/10.

Von grösster Wichtigkeit für die Gesundheit ist es, die Organe des menschlichen Körpers zu kennen, und wird es so mancher oft bedauerlich vermisst haben, dass es bisher kein billiges koloriertes Büchlein gab, das ihn in die Lage setzte, auf Grund guter Abbildungen in die Anatomie des Menschen einzuführen. Ein Anatomie-Atlas in dieser Ausführung zu so billigem Preise kann — ohne Übertreibung — jetzt eine grosse Lücke ausfüllen, da die Farbentafeln in allen Einzelheiten so schön und deutlich wiedergegeben sind, wie bei so manchem grossen kostspieligen Werke.

Empfohlen
von Ministerien, Schul-
Inspektoren u. Lehrern!

In „Mück's praktische Taschenbücher“ erschien soeben in neuer Auflage **Bdch. 10:**

Alpenpflanzen-Atlas für Touristen und Naturfreunde in Taschenformat

97 Abbildungen, nach der Natur gemalt, in Farbendruck sorgfältig ausgeführt, mit Angabe der deutschen, lateinischen, französischen und englischen Namen mit beschreibendem deutschem Text

M. 1.30 ord., 97 Pf. netto, 65 Pf. bar und 11/10

Jeder Tourist und Naturfreund wird gern als Erinnerung an die Berge das praktische Büchlein in seiner Tasche mitnehmen und so manchem, der die Berge nur der Aussicht wegen erklettert hat, eine neue Quelle reichen Genusses erschliessen.

Als 21. Bändchen erschien soeben:

Die künstliche Brut von Dr. Josef Edelmair.

Ein praktisches Handbuch über die wichtigsten Erfahrungen bei der künstlichen Brut von Geflügeleiern. Mit vielen Illustrationen

90 Pf. ord., 68 Pf. netto, 45 Pf. bar und 11/10

Viele Millionen Menschen wissen nicht, dass es Brutapparate gibt, viele Tausende wissen dies wohl, kennen aber den Gebrauch derselben nicht. Von Gelehrten wurde handweise über das Ei und die Entwicklung des Embryos geschrieben, doch fehlen in dieser Literatur alle Anhaltspunkte für die Praxis. Um dem Bedürfnisse abzuweichen, über dies Thema Klarheit zu schaffen, haben wir uns entschlossen, das Werkchen von Dr. Josef Edelmair herauszugeben.

Ⓩ **Bisher erschienen:** Kolorierter Pflanzenatlas 60 ⚡ — Materne, Der Obstbau I, 80 ⚡ — Schmetterlingsatlas, 60 ⚡ — Käfer- und Insektenatlas, 60 ⚡ — Ausländische Kulturpflanzen, 80 ⚡ — Materne, Der Obstbau II, 80 ⚡ — Schreber, Ärztliche Zimmerymnastik, 90 ⚡ — Essbare Pilze-Atlas, 60 ⚡ — Giftige Pilze-Atlas, 60 ⚡ — Säugetier-Atlas, 70 ⚡ — Singvögel-Atlas, 70 ⚡ — Der gute Ton, 40 ⚡ — Der Zauberkünstler, 50 ⚡ — Kleine Bierbibel, 40 ⚡ — Die Kartenschlägerin oder die Kunst des Kartenaufschlagens, 40 ⚡ — Prof. Schiff, Gabelsberger Stenographie f. den Selbstunterricht, 50 ⚡

Brotartikel mit 50% Rabatt u. 11/10!

Hoher Verdienst!

≡ NEU! ≡

Unbegrenzt

Massen-Artikel

Absatzgebiet!

ersten Ranges!

Massenverkauf!

Durch Ansichtversendung, durch Kolportage, durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster, vom Ladentisch weg!

Verlangzettel anbei!

Hochachtungsvoll

Wien I, Schottengasse 9.

G. Szelinski & Co.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel, 75. Jahrgang.

652

Robert Lutz, Verlagsbuchhandlung, Stuttgart

Aus der Gedankenwelt grosser Geister

Eine Sammlung von Auswahlbänden; herausgegeben v. L. Brieger-Wasservogel

Manch einer
wird fragen:

Auswahlbände?

Darauf hier
die Antwort

in Gestalt einiger Urteile über die „Gedankenwelt“ meines Verlags:

Neue Freie Presse (Wien): „Von dieser Sammlung darf man wohl sagen, dass nichts verwunderlicher bei ihr wirkt, als dass sie nicht längst schon unternommen wurde. So klar und einleuchtend, so sehr einem wahren Bedürfnis entsprechend ist die ihr zugrunde liegende Idee.“

Literarisches Echo: „Solche Auswahlform scheint mir tatsächlich der einzige Weg zur Neubelebung oder Lebendighaltung der klassischen Weltliteratur für die ruhelose Gegenwart.“

Die bisher erschienenen Bändchen verdienen ernste Beachtung, nicht nur weil sie die „Persönlichkeit im Werk“ bringen, sondern weil sie auch darüber hinaus als Anreger wirken. Sie wecken Sehnsucht nach dem Schönen und Guten, das unsere wahre Heimat ist, und erfüllen mit Ehrfurcht vor dem Grossen und Genialen.“

Rigaische Rundschau: „Die Bändchen haben eine denkbar liebe- und verständnisvolle Behandlung erfahren. Überraschend, ja überwältigend offenbart sich, vollends in dieser gedrängten Zusammenfassung, die Masse unverlorenen und wohl unverlierbaren Besitzes.“

z

Folgende Bände liegen vor:

1. Voltaire. Von Dr. Käthe Schirmacher. — 2. Lessing. Von Th. Kappstein. — 3. Emerson. Von Dr. S. Friedländer. — 4. Hegel. Von G. Lasson. — 5. 6. Schopenhauer. Von Dr. S. Friedländer. — 7. Napoleon. Von F. M. Kircheisen. — 8. Friedr. d. Grosse. Von Carl Bleibtreu.

Jeder Band brosch. M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.70 bar; in Lnwd. geb. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.10 bar. Bar-Partie: 7/6 mit 33 1/3 % einzeln und auch alle Bände der Serie gemischt.

z

Neuester
Band:

Luther

Siehe
nebenan.



Z Die Firma A. W. Penrose & Co. in London hat mir zum alleinigen Vertrieb übergeben:

Penrose's Pictorial Annual

The Process Year Book. — A Review of the illustrated Arts 1908.

Das Buch enthält prachtvolle Illustrationen und ist höchst interessant für alle Bücherfreunde. Jedes moderne Verfahren der Buchillustration ist darin vertreten.

Zahlreiche Farbdrucke, 475 Illustrationen im ganzen.

Preis in Leinenband 5 sh. net.

Bei begründeter Aussicht auf Absatz auch à cond. für kurze Zeit.
Gef. Bestellungen sehe ich gern entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. April 1908.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.

Z Preisermässigung.

Berlin und die Berliner.

Leute. Dinge.
Sitten. Winke.

(1905.)

Preis vom 1. Mai 1908 ab:

ℳ 2.— ord., 1.50 netto, 1.20 bar u. 7/6.

München und die Münchener.

Leute. Dinge.
Sitten. Winke.

(1905.)

Preis vom 1. Mai 1908 ab:

ℳ 1.50 ord., 1.15 netto, —.90 bar u. 7/6.

Ich liefere à cond. mit der Berechtigung der Bar-Abrechnung innerhalb dreier Monate.

Durch reihenweises Auslegen im Schaufenster mit Preisangabe lässt sich ein günstiger Absatz erzielen.

Freiburg i. B., 30. April 1908.

J. Bielefelds Verlag.

Wir bitten, auf Lager nicht fehlen zu lassen:
Löffler, Schlüssel zur franz. Grammatik
v. Borel. 8. Aufl. (1900). 2 ℳ ord.,
1 ℳ 50 ⚡ netto u. 7/6.

Wisniewski, Der Lehrer im amtl. Ver-
kehr m. d. Schulbehörden. 7. Aufl.
Geb. 1 ℳ 25 ⚡ ord., 95 ⚡ no. u. 13/12.
Braunsberg.

Emil Bender's Verlag.

G.-W.

Robert Lutz, Stuttgart

Z

In wenigen Tagen erscheint:

9. Band:

LUTHER

Bearbeitet von Dr. A. Grotjahn

Umfang 18 Bogen. M. 2.50 brosch., M. 3.— Lwd.

Bezugsbedingungen nebenan

Bar-Vorausbestellungen bis 15. Mai mit 50%.

Das Neue

dieser Luther-Auswahl besteht darin, dass sie von einem dem

kirchlichen Leben völlig Fernstehenden

getroffen wurde, den trotzdem eine grosse Liebe zu Luther beseelt, daher zeigt uns der Herausgeber hier neben dem kirchlichen Reformator den grossen Menschen Luther, den Dichter, den Befreier, den Volksmann, der mit prächtigem Zorn gegen alles Falsche, Gemeine und Schädliche ankämpft, gegen Dinge, die heute zum Teil noch genau so liegen wie damals. Wie sehr „modern“ Luther dachte, zeigt nur diese Auswahl.

Ein billiger Luther für jedermann!

Und auch der wahre Luther!

Die Universitätsunruhen in Lausanne

Ⓛ

mit ihren deutschfeindlichen Tendenzen rücken
in den Vordergrund des öffentlichen Interesses

den Professor des deutschen Rechts

Ludwig Ruhlenbeck

den „bestgehaßten Mann“ in Lausanne.

(Tägl. Rundschau)

Natürliche Grundlagen des Rechts und der Politik

Ein Beitrag zur rechtsphilosophischen
und kritischen Würdigung der
sogenannten Deszendenztheorie

Ludwig Ruhlenbeck

Dr. jur. ord. Professor des deutschen Rechts an der
Universität Lausanne.

Thüringische Verlagsanstalt G. m. b. H.

Leipzig.

Broschiert

M. 5. —
netto . M. 3.75
à cond.
bar . . M. 3.50

Gebunden

M. 7. —
no. bar M. 5.25

Wir bitten um vorteilhafte Auslage. Verlangzettel anbei!

Leipzig.

Thüringische Verlagsanstalt G. m. b. H.

Maschinenbau-Elektrotechnik.

(Z) Von der 3. vollständig umgearbeiteten Auflage von

A. Pohlhausen, Die Dampfmaschinen

(Kolbendampfmaschinen — Dampfturbinen) ist soeben Heft 1 zur Ausgabe gelangt. Das Werk wird in monatlichen Lieferungen erscheinen und wird etwa 36 Hefte umfassen. Preis des Heftes 60 d ord., 45 d netto, 40 d bar.

Weiter ist erschienen:

Entwurf der Gleichstrommaschine von H. M. Hobart

deutsch von A. v. Königslöw, Ingenieur u. Lehrer a. Polytechnikum Mittweida 160 S. mit 104 Textfiguren u. 6 Tafeln. Preis geb. 8 M ord., 6 M no., 5 M 60 d bar.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Polytechnische Buchhandlung
R. Schulze, Mittweida.

Nils Pehrsson, Leipzig-Paris.

Wichtige französ. Neuigkeiten, Romane à 3 fr. 50 c.

Flaubert, Première tentation de St. Antoine.

Marguerite, Les jours s'allongent.

Malot, Sans famille. 1 vol.

Theuriet, Colette.

Prévost, Autres femmes.

Coulevain, Au Cœur de la vie.

France, Les pingouins.

Lorrain, Hélie, Garçon d'Hôtel.

Montégut, Le roi sans trône.

Borderaux, Les yeux qui s'ouvrent.

Formont, Le risque.

Gyp, l'Age du toc.

Daudet, E., le roman d'un arriviste.

Lavedan, Bon an, mal an.

Saussay, La Corse.

— Une Union libre.

Rovida, Comment on les capte.

Vaudère, Sapho.

— l'élève chérie.

Bonnel, Vierges d'Outre-mer.

Aubier, Képis à trois ponts.

Riche, le Cœur de Thellys.

Germain, Dames patronesses.

Paul Adam, Puissances de l'amour.

Guitton, Les exagérées.

Bovet, Veuvage blanc.

(Z) Im Verlag von W. Kohlhammer in Stuttgart ist soeben erschienen:

Motorwerkstätten.

Ihre Einrichtung unter Beachtung der behördlichen Vorschriften.

Für württembergische Kleingewerbetreibende gemeinverständlich dargestellt

von Ingenieur **W. Gärtner,**

Gewerbeassessor bei der R. württ. Gewerbeinspektion.

130 Seiten Groß-Oktav-Format, mit 39 Textabbildungen und zwei Tafeln Pläne.

Preis brosch. 3 M 80, geb. 4 M 40 d .

Da die Schrift außer der Darstellung des württ. behördlichen Genehmigungsverfahrens wertvolle technische Ratschläge, z. B. Anleitung zur Wahl der Betriebskraft, Berechnung der Betriebskosten, einen Abschnitt über Heizung, Lüftung, Beleuchtung, ferner die Vorschriften über die Werkstätte und ihre Einrichtung und viele andere technisch wichtige Ausführungen enthält, wird sie auch außerhalb Württembergs bei Technikern und Gewerbetreibenden mit Nutzen gebraucht werden.

Wir bitten zu verlangen, da wir außerhalb Württembergs nichts unverlangt senden. — Zettel anbei!

Künftig erscheinende Bücher.

(Z) Zur Versendung liegen bereit und werden nur auf Verlangen versandt:

Vom Kloster ins akademische Lehramt.

Schicksale eines ehemaligen Kapuziners.

Von

Gideon Spicker

o. Professor der Philosophie an der Universität Münster.

148 S. 8°. Brosch. M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar } je 11/10.
Geb. M 2.50 ord., M 1.90 no., M 1.80 bar }

In der Einleitung zu seiner Selbstbiographie schreibt der Verfasser:

„Das schwere Schicksal, welches der Bruch mit der Kirche und Scholastik im Gefolge hatte, trifft nun jeden, der die Unzulänglichkeit der dogmatischen Vorstellungen gründlich durchschaut hat. Die nachstehenden Erinnerungen sind nur eins der vielen Beispiele, wie sich im Kleinen das Grosse wiederholt.“

Das Buch wird sicher in katholischen und akatholischen Kreisen lebhaftes Interesse finden.

Reine à cond.-Bestellungen nur in einfacher Anzahl, gebunden nur fest bzw. bar.

Der Irrtum von Karl Marx.

Aus Ernst Busch's Nachlass
herausgegeben von

Dr. Arthur Mülberger.

Zweite Auflage.

60 S. 8°. Brosch. M 1.— ord., M —.75 no., M —.70 bar u. 11/10.

Der als geistvoller Bekämpfer des Marxismus bekannte Herausgeber Arthur Mülberger sieht in der mächtig aufstrebenden konsumgenossenschaftlichen und gewerkschaftlichen Bewegung das Heilmittel zur Bekämpfung des revolutionären Doktrinarismus. **Sozialpolitiker, Mitglieder der Konsumgenossenschaften und Gewerkschaften sind Käufer dieser Schrift.**

Namen- und Sachregister

zur deutschen Ausgabe von

Gobineaus Versuch über die Ungleichheit der Menschenrassen.

Von

Prof. Dr. **Paul Kleinecke.**

128 S. 8°. Brosch. M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar u. 11/10.

Mit dem „Namen- und Sachregister“ ist dieses berühmte Werk über die Rassenfrage vollständig. Diejenigen geehrten Handlungen, welche das Hauptwerk bandweise oder komplett bezogen haben, bitte ich um gef. Angabe ihres Bedarfs.

Stuttgart, Anfang Mai 1908. **Fr. Frommann's Verlag (E. Hauff).**



A. Hartleben's Bibliothek der Sprachenkunde.

Demnächst erscheinen in neuen Auflagen:

Band 7 (5. Aufl.):

Die Kunst, die polnische Sprache durch Selbstunterricht schnell und leicht zu erlernen.

Theoretisch - praktische Sprachlehre für Deutsche auf grammatischer und phonetischer Grundlage; mit zahlreichen Übersetzungsaufgaben und Lesestücken mit durchgehender interlinearer deutscher Übersetzung, Gesprächen, Polonismen, Sprichwörtern etc. samt einem kurzgefassten deutsch-polnischen Wörterbuch.

Von **B. Manassewitsch.**

Fünfte, umgearbeitete Auflage. — 14 Bogen. — Oktav.

Geb. 2 *M.*

Band 37 (2. Aufl.):

Praktische Grammatiken der Hauptsprachen Deutsch-Südwest-Afrikas.

I. **Nama.** (Sprache der Nama-Hottentotten.) Kurzgefasste Grammatik, analysierte Lesestücke nebst einem nama-deutschen und einem deutsch-nama Wörterbuch.

II. **Otyiherero.** (Sprache der Herero.) Kurzgefasste Grammatik, analysierte Lesestücke, nebst einem otyiherero-deutschen und einem deutsch-otyiherero Wörterbuch.

III. **Oshindonga.** (Sprache des Ndonga-Stammes der Dvambo.) Kurzgefasste Grammatik, Lesestücke nebst einem oshindonga-deutschen und einem deutsch-oshindonga Wörterbuch.

Von **A. Seidel.**

Zweite Auflage. — 12 Bogen. — Oktav. — Geb. 2 *M.*

A. Hartleben's Bibliothek der Sprachenkunde für den Selbstunterricht.

In Leinenbänden gebunden à Band 2 Mark.

- | | | |
|--|---|--|
| Altenglisch (Angelsächsisch). Von E. Sokoll. Geb. 2 <i>M.</i> | Deutsch - schwedische Brief- und Konversationsschule. Von K. Wied. Geb. 2 <i>M.</i> | Praktisches Lehrbuch der modernen französischen, deutschen und rumänischen Konversation. Von A. Frank. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Altfranzösisch. Von Dr. E. Nonnenmacher. Geb. 2 <i>M.</i> | Deutsch-serb. Konversationsbuch. Von I. V. Popović. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Fremdwörterbuch, Allgemeines. Von K. E. Schimmer. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Altgriechisch. Von W. Schreiber. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Deutsch-slovenisches Wörterbuch. Von F. Kramarič. Geb. 2 <i>M.</i> | Georgische (Grusin.) Grammatik. Von A. Dirr. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Anamitisch. Von A. Dirr. Geb. 2 <i>M.</i> | Hauptsprachen Deutsch-Südwestafrikas. Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Hausanisch. Von E. C. Marré. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Arabisch. Von B. Manassewitsch. 3. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Englisch. Von R. Clairbrook. 7. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Hebräisch. Von B. Manassewitsch. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Vulgär-Arabisch. V. A. Dirr. Geb. 2 <i>M.</i> | Englisch. (Für Kaufleute.) Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Hebräische Konvers.-Grammatik. Von J. Rosenberg. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Armenisch. Von K. Kainz. Geb. 2 <i>M.</i> | Systematisches Wörterbuch der englischen Umgangssprache. Von A. Seidel. Geb. 2 <i>M.</i> | Hindustanie. V. A. Seidel. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Assyrische Sprachlehre und Keilschriftkunde. Von J. Rosenberg. Geb. 2 <i>M.</i> | German Grammar for the use of Englimen. Von A. Seidel. | Holländisch. Von D. Haek. 3. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Böhmisch. Von Prof. K. Kunz. 7. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Englische Chrestomathie. Von Dr. H. Bohatta. Geb. 2 <i>M.</i> | Italienisch. Von L. Fornasari. 8. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Bulgarisch. Von Fr. Vymazal. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Esperanto-Sprache. Von J. N. Schröder. Geb. 2 <i>M.</i> | Italienisch. (Spez. für Kaufleute.) Von J. Oberrosler. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Chinesisch. Von K. Kainz. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Finnisch. Von M. Wellewill. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Italienische Grammatik. Nach neuer Methode. Von H. Krieg. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Dänisch. Von J. C. Poestion. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Französisch. Von L. Schmidt-Beauchez. 5. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Japanische Schriftsprache. Von A. Seidel. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsch (für Deutsche und Ausländer). Von K. Wied. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Französisch für Post- u. Telegraphenbeamte. Von R. von Zülw. 5. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Japanische Umgangssprache. Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsche Sprachlehre für Böhmen. Von Prof. R. Jifik u. Prof. V. Syrový. Geb. 2 <i>M.</i> | Französisch. (Für Kaufleute.) Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> | Javanisch. Von Dr. H. Bohatta. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Grammatica tedesca. Von S. Peroc. Geb. 2 <i>M.</i> | Grammatica de la lengua alemana. (Deutsch für Spanier.) Von L. Jiménez. Geb. 2 <i>M.</i> | Kapholländische Sprache. (Burensprache.) Von Dr. phil. N. Mareis-Hoogenhout. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsche Sprachlehre für Polen. Von W. Szczawinski. Geb. 2 <i>M.</i> | Grammaire Allemande à l'usage des Français. Von A. Seidel. | Kleinrussisch. (Ruthenisch.) Von M. Mitrofanowicz. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Lehrbuch der deutschen Sprache für Russen. Von W. Szczawinski. Geb. 2 <i>M.</i> | Grammatica francese. Von S. Peroc. Geb. 2 <i>M.</i> | Kroatisch. Von M. Muža. 3. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Lehrbuch der deutschen Sprache für Ungarn. Von F. Görg. Geb. 2 <i>M.</i> | Französischer Briefsteller für den Auslandsverkehr der Postämter. Von R. v. Zülw. Geb. 2 <i>M.</i> | Hrvatsko-njemački Rječnik. Kroat-deutsches Wörterbuch von J. Marak. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsch - französisch - chinesisches Konversationsbuch. Von Hsüeh Chi Tschong. Geb. 2 <i>M.</i> | Systematisches Wörterbuch der französischen Umgangssprache. Von A. Seidel. Geb. 2 <i>M.</i> | Lateinisch. Von Dr. H. Verner. 3. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsch-kroatisches Wörterbuch. (Njemački-hrvatsko-Rječnik.) Von J. Marak. Geb. 2 <i>M.</i> | | Lettisch. Von H. Brentano. Geb. 2 <i>M.</i> |
| Deutsch-russisches Wörterbuch. Von K. Andrejew. Geb. 2 <i>M.</i> | | Magyarische Sprachlehre. Von E. Krebsz. Geb. 2 <i>M.</i> |
| | | Malayisch. Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 <i>M.</i> |

| | | |
|--|--|---|
| Mittelhochdeutsch. Von K. Kainz. Geb. 2 M | Rumänisch. Von Th. Wechsler. 3. Aufl. Geb. 2 M | Slovakisch. Von G. Marshall. 2. Aufl. Geb. 2 M |
| Neugriechisch. Von K. Wied. 3. Aufl. Geb. 2 M | Russisch. Von B. Manassewitsch. 5. Aufl. Geb. 2 M | Slovenisch. V. C. J. Pečnik. 3. A. Geb. 2 M |
| Neugriechische Chrestomathie. Von A. Seidel. Geb. 2 M | Langue Russe. Méthode théorique et pratique. Von L. Lemonnier. Geb. 2 M | Slovenisch-deutsches Wörterbuch. Von F. Kramarič. Geb. 2 M |
| Neupersisch. Von A. Seidel. Geb. 2 M | Russ.-deutsche Handelskorresp. Von L. A. Hauff. Geb. 2 M | Spanisch. Von J. Mig. Avalos de Lima u. Dr. ph. F. Booch-Arcossy. 5. Aufl. Geb. 2 M |
| Lehrbuch der neusyrischen Schrift- und Umgangssprache. Von J. Rosenberg. Geb. 2 M | Russisch-deutsches Wörterbuch. Von K. Andrejew. Geb. 2 M | Spanische Konversationssprache. Von J. L. Garcia da Luna und Dr. E. Hönncher. Geb. 2 M |
| Norwegisch. Von J. C. Poestion. 2. Aufl. Geb. 2 M | Samaritanisch. Von J. Rosenberg. Geb. 2 M | Suaheli-Sprache. Von A. Seidel. 2. Aufl. Geb. 2 M |
| Norwegisches Lesebuch. Von J. C. Poestion. Geb. 2 M | Grammatik d. samoanisch. Sprache. Von H. Neffgen. Geb. 2 M | Syrisch-Arabisch. V. A. Seidel. Geb. 2 M |
| Panstenographie. Stenographie f. alle Sprachen. Von A. Dirr. Geb. 2 M | Sanskrit-Sprache. Von Dr. R. Fick. 2. Aufl. Geb. 2 M | Türkisch. Von K. Wied. 3. A. Geb. 2 M |
| Phönikische Sprachlehre und Epigraphik. V. J. Rosenberg. Geb. 2 M | Schwedisch. Von J. C. Poestion. 3. Aufl. Geb. 2 M | Ungarisch. V. F. Görg. 6. A. Geb. 2 M |
| Polnisch. Von B. Manassewitsch. 5. Aufl. Geb. 2 M | Serbisch-Kroatisch. Von M. E. Muža. 4. Aufl. Geb. 2 M | Ungarisches Lesebuch. Von F. Görg. Geb. 2 M |
| Portugiesisch. Von Dr. phil. F. Booch-Arkossy. 2. Aufl. Geb. 2 M | Siamesisch. Von Dr. J. F. Wershoven. Geb. 2 M | Ungarische Grammatik z. Selbstunterricht f. Kaufl. V. F. Görg. Geb. 2 M |
| | | Volapük. Von J. Lott. Geb. 2 M |

Jeder Band hat mindestens 12 Oktavbogen Inhalt, ist dauerhaft gebunden und kostet nur 2 Mark.
Schöne Ausstattung bezüglich Papier, Druck und Einband.
In Rechnung 25%, 11/10 Ex.; bar 33 1/3%, 11/10;
22/20 gemischt; 33/30 gemischt bar mit 40%;
100 Bände gemischt 50% bar.

Wir bitten, die Bände stets auf Lager zu halten. — Die Bearbeitung derselben durch bewährte Kräfte ist eine durchaus ernste und gediegene.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Demnächst erscheint:

Das deutsche Wasserrecht

und das Wasserrecht
der Bundesstaaten des Deutschen Reiches

Grundzüge

der geschichtlichen Entwicklung und des Systems auf Grund der deutschen Rechtsquellen, Literatur und der Wasser-, Mühlen- und Fischereigesetzgebung der Bundesstaaten.

Von
Arno Kloess
Dresden.

221 Seiten stark mit einem Sachregister. Preis M 6.60.

Bezugsbedingungen: in Kommission 25%, bar 33 1/3% und 11/10.

Halle a/S., Mai 1908.

Wilhelm Knapp.

Nur einmal
und nur hier angezeigt.

Demnächst erscheint von den „Biblischen Zeit- und Streitfragen“ IV. Serie

5. Heft: **Das Wunder.** Prinzipielle Erörterung des Problems. Von Lic. Dr. Karl Beth, Professor der Theologie in Wien. Preis: 50 Pf.

6. Heft: **Der Knecht Jahve's** im Jesajabuche. Von D. Conrad von Drelli, Professor der Theologie in Basel. Preis 50 Pf.

sowie

Die Auferstehung Jesu. Von D. Eduard Riggensbach, Professor der Theologie in Basel. Zweite, verbesserte Auflage. 6.—10. Tausend. Preis: 45 Pf. (Biblische Zeit- und Streitfragen I. Serie 5. Heft.)

Ich liefere bei Bestellungen auf anliegendem Zettel bis 20. Mai.

bar mit 40% und 13/12

à cond. mit 25%.

Gr. Lichterfelde.

Edwin Runge.

F. J. Reiff
Verlagsbuchhandlung
& Carlgrube & B.

Demnächst erscheint:

Die Schulreise

ihre Theorie,
ihre Geschichte und ihre
Bedeutung für die Praxis
des Unterrichts und der
Erziehung

von

E. Walther
Professor in Mannheim
Preis 1 Mark

In Rechnung mit 30% Rabatt,
gegen bar mit 40% und 11/10.

Die tiefgehende, klare Darstellung des wohlbeherrschten Materials und ihr warmer, herzlicher Ton sichern der Arbeit eine gute Aufnahme. Ich bitte besonders um Vorlage bei Lehrern und Eltern und um Auslage im Schaufenster.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ⓢ Die Karten sind von

H. Wagner & E. Debes

auf Kunstdruckpapier gedruckt und die Bilder (früher 71) fast alle neu hergestellt, so daß ein

kartographisches Prachtwerkchen

von unbegrenzter Absatzfähigkeit geboten ist.

Urteile aus der Praxis:

Der L.-A. hat allgemeinen Beifall gefunden.

Beh. Registr. des Kriegsmin., München.

Die gelieferten L.-A. haben allgemeinen Beifall gefunden.

Feldzeugmeisterei, Zentralabtlg., Berlin.

Höchst erfreut über derartige Leistung.

Hauptmann v. St.

Die Atlanten haben unseren ungeteilten Beifall gefunden.

R. Eisenb.-Betriebs-Inspr. 10, Berlin.

Die gelief. L.-A. sind beifällig entgegen-
genommen worden.

R. Telegraphenamtl., Frankfurt a. M.

Der Atlas ist ein in jeder Beziehung treffliches Werk, das die weitgehendsten Erwartungen übertrifft. Postdirektor Sch. in Hlgst.

Derselbe hat mir ausnehmend gut gefallen.

E., Militär-Int.-Sekt.

Die Atlanten haben vollen Beifall gefunden.

Proviandamt, Saarb. u. G.

... meine Kollegen mit dem L.-A. zufrieden waren.

R., Beamter d. „Nordstern“,
Lebensversich.-Akt.-Ges., Berlin.

Der Atlas ist sehr preiswert.

Postamt 4, Mainz.

Hat allgemeine Anerkennung gefunden.

Reichsbank, Bremen.

... Die Sendung hat überall vielen Beifall gefunden, die Karten sind sehr schön.

R., Bankbeamter.

Die Sendung hat allgemein befriedigt, senden sie bitte sofort noch 10 Stück.

Essener Bankverein.

Der L.-A. hat mich durch seine sauber ausgeführten und genauen Karten höchst erfreut, die ganze Anlage ist vortrefflich, der Preis geradezu verblüffend niedrig. Dr. W.

Wie ist es möglich, daß ein so prächtiger L.-A. für den Preis geliefert werden kann. Man muß Ihnen für diese schöne Gabe dankbar sein.

P. L.

Ganz ausgezeichnet.

Feldwebel D.

Der L.-A. hat allgemeinen Anklang gefunden.

Feldwebel R.

Der L.-A. ist vorzüglich und hat großen Anklang gefunden.

Feldwebel W.

Herrlicher Taschenatlas.

Direktor B

Derselbe hat durchaus gefallen.

R., Beamter der Leb.-Versichg. Concordia,
Cöln.

Ein kartographisches Prachtwerkchen, das wirklich in keinem Hause fehlen sollte.

U. S., Kaufmann.

Vortreffliche Karten!

Neu und praktisch!

Bisher ca. 14000 abgesetzt.

In kurzem erscheint in meinem Verlage:

Die vierte, vollständig veränderte und verbesserte Auflage.

Taschen-Atlas des Deutschen Reiches und der Deutschen Kolonien

in 40 farbigen Spezialkarten auf 22 Doppelseiten
und mit 86 Bildern charakteristischer
Gebirge, Städte und Landschaften.

Mit einem Register aller auf den Karten vorkommenden
Namen zum leichten Auffinden derselben.

Preis nur 2 M. in Ganzleinenband.

Bezugsbedingungen, nur bar:

Einzeln M 1.30, 10 und mehr je M 1.20, 25 und mehr je M 1.10,
100 und mehr je M 1.—.

Bis 1. Juni bestellt 7/6 für M 7.50.

Karten-Inhalt:

1. Übersichtskarte des Reiches. Plan des inneren Berlin.
2. Brandenburg.
3. Pommern.
4. West- und Ostpreußen.
5. I. Posen. II. Mecklenburg.
6. Schlesien.
7. Provinz Sachsen, Anhalt u. 1 Nebenkarte.
8. Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Lübeck.
9. Hannover, Oldenburg, Braunschweig. Umg. v. Hannover.
10. Westfalen, Lippe, Waldeck.
11. Hessen-Nassau. Schaumburg. Umg. v. Frankfurt.
12. Rheinland, Großh. Hessen.
13. Schwaben u. Oberbayern. Umg. v. München.
14. Oberpfalz u. Niederbayern. Umg. v. Regensburg.
15. Ober-, Mittel- u. Unterfranken. Nürnberg, Fürth u. Erlangen.
16. Baden u. bayerische Pfalz.
17. Königreich Sachsen. Umg. v. a) Leipzig, b) Dresden.
18. Thüringer Staaten.
19. Württemberg u. Hohenzollern. Umg. v. Stuttgart.
20. Elsaß-Lothringen. Umg. v. a) Straßburg, b) Metz.
21. I. Erdkarte. II. Togo, Kamerun, Kiautschou. 22. I. Deutsch-Südwest-Afrika. II. Deutsch-Ost-Afrika.

Urteile der Presse:

Sauber ausgeführte Karten, geschickt gewählter Bilderschmuck stellen den, der sich darin vertieft, gewissermaßen auf einen hohen Punkt, wie auf einen Aussichtsturm, von dem aus man weit die deutschen Lande und seine landschaftl. Schönheiten und hauptsächl. Punkte überblickt. Man kann den L.-A. als Nachschlagebuch mit gutem Gewissen allgemein empfehlen. (Blauchauer Tageblatt.)

In 32 klar gezeichnet u. sauber gedr. Spezialk. erfüllt der L.-A. seinen Zweck, ein überall zur Verfüg. stehender topogr. Berater zu sein, auf das Beste. Eine willkommene Zugabe bilden 71 Bilder charakt. Gebirge, Städte u. Landschaft. Der Preis für das Gebotene ist erstaunlich billig. (Viter. Neuigl., Rundschau f. Bücherfreunde.)

Der L.-A. beweist wieder einmal, wieviel Gutes für billiges Geld der deutsche Verlagsbuchhandel leisten kann. (Generalanz. f. Hamburg.)

U. a. glänzende Besprechungen aus Aachen, Berlin, Dresden, Essen, Halle, Hamburg, Königsberg, Leipzig, Mainz, Oldenburg, Weimar, Wiesbaden zc.

Verlag von Carl Ziegenhirt in Leipzig.

F. BRUCKMANN A.-G. IN MÜNCHEN

Ⓜ Am 27. Mai wird erscheinen:

DIE MODE

MENSCHEN UND MODEN IM NEUNZEHNTEM JAHR-
HUNDERT NACH BILDERN UND KUPFERN DER ZEIT
1790—1817

200 ZUM GROSSEN TEIL FARBIGE ABBILDUNGEN
UND TAFELN. AUSGEWÄHLT VON DR. OSKAR
FISCHEL. TEXT VON MAX VON BOEHN

Ein schmucker Band in 8°, broschiert M. 5.50 ord., M. 3.85 no. Hübsch im Stile der Zeit gebunden M. 6.70 ord., M. 4.65 no. Freixemplare 11/10. (Der Einband des Freixemplares wird nicht berechnet)

Das überaus grosse Interesse, das der im Herbst vorigen Jahres erschienene Band über Menschen und Moden der Biedermeierzeit gefunden, wird sich in noch höherem Grade auch diesem Teil zuwenden. Nicht nur die Tatsache, dass Anklänge an Formen des Empire auf vielen Gebieten, vor allem aber im modischen Kostüm sich immer mehr bemerkbar machen, bestärkt uns in dieser Annahme, sie wird auch bestätigt durch die zahlreichen Vorausbestellungen, die schon jetzt vorliegen.

Der neue Band ist gegenüber dem früher erschienenen textlich und illustrativ erheblich erweitert worden, sodass ein etwas höherer Preis notwendig wurde, von dem wir besonders diejenigen Herren Sortimenten bitten Notiz zu nehmen, die bereits bestellt haben.

Der Band stellt, ebenso wie der im vergangenen Herbst veröffentlichte, ein vollkommen in sich abgeschlossenes Ganzes dar. — Der dritte und letzte Teil dieser Publikation, der die Zeit 1842—1870 behandeln soll, wird im Spätsommer folgen.

In Kommission können wir den Band nur bei gleichzeitiger Barbestellung und nur broschiert liefern. Prospekte stellen wir umsonst zur Verfügung; etwa gewünschten Firmenaufdruck berechnen wir mit den Selbstkosten.

Die Ausgabe des Werkes und der Prospekte findet gleichzeitig an einem Tage nur in Leipzig statt. Direkte Sendungen von München können erst einen Tag nach dem Erscheinen expediert werden.

MÜNCHEN, am Anfang Mai 1908

F. BRUCKMANN A.-G.

Ⓩ Demnächst erscheint in 2. Auflage

Die Lebenskräfte des Evangeliums

Missionserfahrungen innerhalb des animistischen Heidentums

Von

Lic. theol. Joh. Warneck

20 Bogen. 8°. M. 4.50 kart., M. 5.50 geb.

Ein Werk von großer Sachlichkeit.

Aus dem Inhalt: Das animistische Heidentum (Götterglaube — Geisterdienst) — Die charakteristischen Züge des animistischen Heidentums. — Erste Berührung zwischen Heidentum und Christentum (Das Heidentum verhält sich ablehnend. — Was dem Evangelium die Wege bahnt). — Die siegreichen Kräfte des Evangeliums.

Ich bitte um freundliches Interesse.

:: :: Nach 6 Wochen war die erste Auflage vergriffen. :: ::

Bezugsbedingungen: kart. M. 4.50 ord., M. 3.35 no., M. 3.— bar und 11/10.
geb. M. 5.50 ord., M. 4.10 no., M. 3.70 bar und 11/10.

Vorzugspreis: 7/6 kart. für M. 18.—, 7/6 geb. für M. 23.—.

Berlin.

Martin Warneck, Verlag.



Am 6. Mai erscheint:

Ⓩ

Souvenirs de La Duchesse de Dino

Publiés par sa petite-fille

La Comtesse Jean de Castellane

Préface de M. Étienne Lamy
de l'Académie Française

7 fr. 50

un volume in-18

7 fr. 50

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris

Verlag von Gebrüder Böhme
in Rattowitz, O.-S.

Ⓩ Soeben erscheinen in unserer

Sammlung Berg- und Hüttenmännischer Abhandlungen

folgende neue Hefte:

Heft 21. Kaufhold, M., über Haupt-
schacht-Förderung mit Koeperseibe.
Preis M 1.— ord.

Heft 22. Münker, Direktor G., Neuere
Glüh- und Wärmeöfen.
Preis M —.80 ord.

Heft 23. Simmersbach, Hütteningenieur
Bruno, Das koreanische Berggesetz
nebst kurzer Übersicht über den
Bergbau in Korea.
Preis M —.80 ord.

Heft 24. Pilz, Bergreferendar, Über-
blick über den Quecksilberbergbau
und Quecksilberhüttenbetrieb von
Izdria in Krain. Mit 4 Tafeln.
Preis M 2.50 ord.

Heft 25. Schmidt, Dr. Albert, über
Eisen und das Entstehen von
Eisenerzlagerstätten. Preis M 1.— ord.

Heft 26. Diancourt, Die Industrie
in der Lüneburger Heide.
Preis M 1.20 ord.

Heft 27. Seidl, Bergreferendar Kurt,
Bestimmung der augenblicklichen
Wettermenge eines Ventilators aus
Drepression und Tourenzahl.
Preis M 1.— ord.

In Rechnung 25%, gegen bar 30%
Rabatt.

Der Inhalt dieser Hefte ist für die
Fachwelt von großem Interesse, und wir
bitten daher um beste Verwendung für
diese, wie auch für die früheren Hefte
unserer schnell beliebt gewordenen Samm-
lung. — Zettel anbei.

Ⓩ In ca. 3 Wochen kommt zur Versendung:

The Babylonian Expedition

ed. by Hilprecht.

Series A, vol. VIII, part 1:

Legal and Commercial Transactions

by Clay.

Preis M 25.50 ord., M 22.95 netto.

Ich bitte, die Kontinuationslisten nach-
zusehen und zu beachten, dass ich nur bar
mit 10% Rabatt liefern kann.

Erlangen, 2. Mai 1908.

Rudolf Merkel.

Georg Müller



Verlag München

Ⓩ

Ein neuer Roman von

Anna Croissant-Rust

erscheint Mitte Mai unter dem Titel:

Winkelquartett

Eine komische Kleinstadtgeschichte

von

Anna Croissant-Rust

Geheftet M. 4.— Gebunden M. 5.—

Otto Julius Bierbaum

äußerte sich folgendermaßen über dieses Buch:

Dieses Buch soll allen denen empfohlen sein,
die Hartlebens Mahnung beherzigen wollen:

Lerne zu lachen, ohne zu grinsen!

Es enthält alles, was die komische Muse nur selten
auf einmal hergibt: Humor, Witz, Drolligkeit.

In ihm ist sowohl die gute Laune, die behaglich
malt, wie die muntere Malice, die mit schnellen
grelle Glanzlichtern boshaft sicher zu operieren
weiß. Bald wird in ihm das Menschlich-Kümmerliche
so männlich derb gewalzt, daß man nur schwer an
eine Frau als Autor glauben mag, bald wird es
garreizend weiblich gestichelt. Nichts von Empfinderei,
um „auch Poesie anzubringen“, und nichts von der
fatalen Gefallsucht nur geistreicher Leute, die immerzu
brillieren wollen. Der Humor selber ist die Poesie,
nämlich die poetische Empfindung für das drollig
Rührende, das in aller Lebenskomik liegt, und der
Geist dieser Dichtung drückt sich unmittelbar ge-
fällig durch seine Kunst der Gestaltung aus, ohne
es nötig zu haben, aus dem zwar kleinen, aber
reichbelebten Rahmen dieses höchst liebenswürdigen

Kunstwerks zu treten.

Vor Erscheinen mit 40% u. 7/6. Einband netto



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W. 35

Demnächst erscheinen in unserem Verlage, werden aber nur auf Verlangen versandt:

Ⓜ

Gebrochene Flügel.

Roman von **Ossip Schubin.** Fünfte Auflage.

Oktav. Zirka 20 Bogen. Geheftet Mark 4.— ordinär. Eleg. gebunden Mark 5.— ord.

Maria Magdalena.

Roman von **Dora Duncker.** Zweite Auflage.

Oktav. 16 Bogen. Geheftet Mark 3.— ordinär. Eleg. gebunden Mark 4.— ordinär.

■ ■ ■

Einen der bedeutendsten und beliebtesten Romane Ossip Schubins „Gebrochene Flügel“, dessen vierte Auflage seit längerer Zeit vergriffen war, haben wir in unseren Verlag übernommen und empfehlen diese fünfte Auflage in ihrer neuen, eleganten Ausstattung, besonders wegen des bedeutend erniedrigten Preises einer ganz besonderen Beachtung.

Wie Ossip Schubin zählt auch Dora Duncker zu den Lieblingen unseres Publikums. Ihr fesselnder Roman „Maria Magdalena“ erscheint bereits in zweiter Auflage und in neuem Gewande. Die Lebensfülle ihrer Gestalten und der kräftige Wirklichkeitssinn, der von der ersten Zeile an den Leser bannt, sichert auch dieser Schöpfung der temperamentvollen Dichterin einen entschiedenen Erfolg.

Berlin W. 35, im April 1908.

Gebrüder Paetel.

Bezugsbedingungen:

Schubin, Gebrochene Flügel. Fünfte Auflage.

Geheftet M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar. Eleg. geb. M. 5.— ord., M. 3.75 netto, M. 3.45 bar.

Duncker, Maria Magdalena. Zweite Auflage.

Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 netto, M. 2.— bar. Eleg. geb. M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.75 bar.

Freiexemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6. Vor Erscheinen bestellt mit 40% und 7/6 gegen bar. Gebundene Exemplare nur fest oder bar unter Berechnung des Einbandes mit 1 Mark ordinär, 75 Pf. netto; auch der Einband des Freiexemplares wird berechnet.



fritz Heyder, Berlin

Ⓜ

Verlagsbuchhandlung

In meinem im April
des Jahres gegründeten
Verlage erscheint ein neuer
vornehm ausgestatteter
Kalender unter dem Titel:

Kunst und Leben

Ein Kalender mit 53 Originalzeichnungen
deutscher Künstler als Begleiter durch das
Jahr 1909

„Kunst und Leben“ bietet in originalgetreuen Wiedergaben auf seinen Sonntagsblättern über 50 neue, eigens hierfür gezeichnete Blätter von Künstlern wie:

Barlösius, Bauer, Bek-gran, Biese, Caspari, Cissarz, Diez,
fidus, Hein, Hirzel, Hoess, Kallmorgen, Kolb, Liebermann,
Schiefl, Schmidhammer, Sieck, Staffen, Thoma, Ubbelohde,
v. Volkmann, v. Zumbusch, Titelblatt: Robert Engels.

Auf die Bedeutung dieses Werkes, das gute Kunst in weite Kreise bringen will, besonders hinzuweisen, erübrigt sich wohl; ein jeder zeichnete hier seiner Eigenart entsprechend das, was ihm besonders lieb ist, womit er glaubt, uns eine Freude zu machen. — Um der Nachfrage nach einer Aufbewahrungsmappe für die Kunstblätter zu begegnen, ist jedem Kalender eine künstlerisch ausgestattete Sammelmappe beigelegt.

Bezugsbedingungen: M. 3.— ord., M. 2.— bar. **Partie 7/6 (= 43%)**

Bei gleichzeitiger Barbestellung auch à cond.

Huslieferung nur in Leipzig (H. Haessel)

Ich liefere meinen Verlag nur an Buchhändler, nicht an das Publikum.

Vorzugs-Angebot, Probe-Abbildungen und alles Nähere über „Kunst und Leben“ bitte ich aus meinem loeben direkt versandten, zweiten Rundschreiben zu ersehen.

In vorzüglicher Hochachtung

Berlin, am 5. Mai 1908
SW. 11, Halleischertrasse 5

fritz Heyder

Im Laufe dieser Woche wird ausgegeben:

Das Buch der tausend Nächte ≡ und der einen Nacht ≡

Aus dem Urtext übersetzt von

Cary Karwath Edlem von Würdeburg

Band III

Mit 4 ganzseitigen Illustrationen
 (davon 3 in Farbenätzung, 1 in Kupfer)
 von **Mathieux**

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Der 4. Band erscheint im Juli | } dieses Jahres |
| „ 5. „ „ „ Oktober | |
| „ 6. „ „ „ Dezember | |

Die Versendung des Textbandes geschieht über Leipzig, die Illustrationen werden **nur direkt** versandt.

(Der Subskriptionspreis betrug M. 20.— für den Band). Der Preis der bis jetzt noch nicht subskribierten Exemplare wird ab 1. Juni von M. 25.— auf M. 30.— der Band erhöht, da der Rest der nur 500 Exemplare bestehenden Auflage seinem Ende zugeht.

Einzelne Bände werden nicht abgegeben.

Wien und Leipzig

Hochachtungsvoll

C. W. Stern

Wichtige Neuheit!

(Z) In den nächsten Tagen erscheint:

Indexbewegung und Kulturgesellschaft

Eine historische Darstellung

Auf Grund der Akten herausgegeben
von

Assessor Dr. A. ten Hoppel, Justizrat H. Hellraeth
und Professor Dr. J. Plassmann
Münster in Westfalen.

Die im wesentlichen mit dem Namen Schells verknüpfte Bewegung, die katholische Weltanschauung zu einem bestimmenden Faktor in der Kultur-entwicklung Deutschlands zu erheben, findet in der vorliegenden Schrift eine eingehende Verteidigung und Begründung.

Unter Betonung ihres Wahlspruches „Sentire cum ecclesia“ legen im ersten Teil des Buches die Verfasser der seinerzeit von Münster ausgegangenen viel besprochenen und heftig befehdeten, auf Änderung der Indexgesetzgebung gerichteten Bittschrift aktenmässig ihr Unternehmen dar, so Freund und Feind Gelegenheit zur objektiven Prüfung bietend. Hieran anschliessend wird im zweiten Teil die Gründung einer die gebildeten Katholiken Deutschlands in sich sammelnden Gesellschaft für christliche Kultur vorgeschlagen und deren bis ins kleinste ausgearbeiteter Plan vorgelegt.

Durch die Tendenz ihrer Verfasser und ihre weitausschauenden Pläne, gestützt auf ein ausserordentlich reiches, zum Teil unveröffentlichtes Material, erhebt sich die Schrift weit über eine gewöhnliche kirchenpolitische Gelegenheitschrift. Sie gibt eine umfassende Gesamt-Darstellung der Lage des deutschen Katholizismus und bildet gleichzeitig eine wichtige Erkenntnisquelle für die geistigen Strömungen innerhalb desselben zu Anfang des 20. Jahrhunderts.

Das Buch wird zweifellos eine ausführliche Besprechung in der gesamten deutschen Presse und Begeisterung und Widerspruch je nachdem hervorrufen. Insbesondere die Buchhandlungen mit vorwiegend katholischer Kundschaft machen wir auf das längst erwartete Buch aufmerksam.

Wir können zunächst nur Bar-Bestellungen berücksichtigen.

Preis M. 3.— mit 25% Rabatt u. 13/12.

Bonn, 1. Mai 1908.

Carl Georgi
Universitäts-Buchdruckerei und Verlag.

(Z)

Sobald erscheint:

Auferstehung

Roman

von

Emil Marriot

Viertes Tausend

312 Seiten. Oktav. Geh. 4 Mark, geb. 5 Mark.

Aus dem Vorwort:

Der vorliegende Roman ist ein in sich abgeschlossenes Werk, — so gut wie „Seine Gottheit“, die ihm vorausging. Er knüpft da an, wo sein Vorgänger aufhört, und um das eine Buch zu verstehen, bedarf es nicht der Kenntnis des anderen. Dennoch dürfte ein Hinweis auf den früher erschienenen Roman angebracht sein: angebracht für alle, die in der „Auferstehung“ den letzten Erlebnissen des endlich begnadigten Mörders Eugen Holz mit Anteil gefolgt sind. Sie werden die Geschichte seiner Liebe und wie ihn diese Liebe, Schritt vor Schritt, zum Morde drängte, in „Seiner Gottheit“ finden.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung

(Z)

Ende Mai gelangen zur Ausgabe:

Rangliste der Kaiserlich Deutschen Marine für das Jahr 1908.

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redigiert im Marine-Kabinett.

Geheftet M 2,50 ord., M 1,90 netto,
in Leinwand gebunden M 3,25 ord., M 2,50 netto.

Rangliste von Beamten der Kaiserlich Deutschen Marine für das Jahr 1908.

Redigiert im Reichs-Marine-Umt.

Geheftet M 3,— ord., M 2,25 netto,
in Leinwand gebunden M 3,50 ord., M 2,75 netto.

Wir bitten um baldige Angabe des Bedarfs.

Berlin SW. 68.

G. S. Mittler & Sohn,
Königliche Hofbuchhandlung.

(Z)

Nur hier angezeigt!

In den nächsten Tagen erscheint in meinem Verlage:

Das deutsche Scheckgesetz

und seine Ergänzungen einschließlich des Entwurfs der
Bundesrats-Verordnung über den Postscheckverkehr

mit Einleitung und Kommentar

von Dr. jur. Ludwig Ruhlenbeck
ordentlichem Professor des deutschen Rechts

Ein Band in Lexikonformat eleg. gebunden in biegsame blaue Ganzleinwand mit Titelaufdruck. Preis 9 *M.*

Das deutsche Scheckgesetz regelt nur eine Seite des Scheckwesens. Es läßt wichtige Fragen des Scheckrechts, insbesondere den Scheckvertrag und seine zivilrechtlichen Bestandteile, sowie alle Rechtsverhältnisse zwischen dem Scheckaussteller und dem Bezogenen unberührt.

Ein zuverlässiger Kommentar ist deshalb für jedermann, der in das Scheckrecht eindringen will, unbedingt notwendig. Die vorliegende umfangreiche Arbeit des um die Einführung eines deutschen Scheckgesetzes seit Jahrzehnten unermüdeten tätigen bekannten Gelehrten stellt sich die vorwiegend praktische Aufgabe, all die zahllosen Zweifel, für die eine rein grammatische Auslegung des Textes unzulänglich ist, und die nur im Zusammenhange des Rechtsinstituts mit dem Gesamtorganismus erledigt werden können, zu beantworten. Der Verfasser erörtert daher auch die außerhalb der Scheckurkunde erheblich werdenden Rechtsfragen mit großer Schärfe.

Zahlreiche Formulare und ein ausführliches Sachregister erleichtern die praktische Brauchbarkeit des Werkes, welches trotz aller Wissenschaftlichkeit sich einer glänzenden, gemeinverständlichen Sprache befleißigt, so daß es für jeden Gebildeten ohne weiteres verständlich ist.

Gleichzeitig wird ausgegeben:

Das deutsche Scheckgesetz

Textausgabe

mit einer erläuternden Einführung und den nötigen Verweisungen
sowie Ergänzungen und ausführlichen alphabetischen Sachregister

Herausgegeben von

Dr. jr. Ludwig Ruhlenbeck
ordentlichem Professor des deutschen Rechts

Handliches Taschenformat. Preis eleg. geb. in biegsame braune Ganzleinwand mit Titelaufdruck 1.50 *M.*

Diese Handausgabe soll der schnellen Orientierung und der täglichen Benutzung dienen. An die Stelle der sonst üblichen Anmerkungen, die einer gründlichen Beantwortung zweifelhafter Fragen doch nicht genügen können, hat der Herausgeber eine klar geschriebene, sachlich erläuternde Einleitung treten lassen, welche die eminente Bedeutung des Scheckwesens in gemeinverständlicher Weise beleuchtet und jeden Interessenten instand setzt, sich schnell im Gesetzestext zurechtzufinden. Das Buch zeichnet sich bei knapper Fassung durch hervorragende Anschaulichkeit und Übersichtlichkeit aus.

Professor Dr. Ruhlenbeck ist als Autorität auf dem Gebiete des Scheckrechts den weitesten Kreisen, insbesondere auch in der Finanzwelt, vorteilhaftest bekannt. Seine vorliegenden Bearbeitungen des deutschen Scheckgesetzes werden sich überall schnell einbürgern. Bei den eminenten Vorteilen, die ein gesetzlich geregelter Scheckverkehr bietet, kommen als Interessenten eigentlich alle wohlhabenden Leute in Betracht, denen an einer modernen und glatten Erledigung ihrer Geldgeschäfte liegen muß. Insbesondere dürften zu berücksichtigen sein alle Banken und Börsen, sowie deren Beamte, Sparkassen, Kredit- und Hypotheken-Institute, sämtliche Gerichte und deren Beamte, Rechtsanwälte, Post- und Verwaltungsbehörden, Fabrik- und Grundbesitzer, Rentner usw. usw.

Bezugsbedingungen für beide Werke: in Rechnung 25% und 13/12, bar 30% und 7/6.

Bestellungen auf dem beiliegenden weißen Vorzugsbestellzettel
werden bis 10. Mai 1908 einschließlich mit 40% ausgeführt.

————— Auslieferung nur in Leipzig bei Otto Maier G. m. b. H. —————

Ich bitte um rege Verwendung für die beiden Ruhlenbeck'schen Bücher, die ich ansprechend und solid ausgestattet habe. Rührigen Firmen, die sich direkt an mich wenden, stelle ich auf Wunsch ausführliche Ankündigungen fürs Publikum zur Verfügung.

Breslau, Bischofstraße 12, den 30. April 1908.

Alfred Langewort

Max Hesses Verlag in Leipzig.

Prinz Emil von Schönau-Carolath

In Max Hesses Volksbücherei erscheint in kurzem Nr. 481—482

Moderne Lyriker IV:

Prinz Emil von Schönau-Carolath

von

Lorenz Krapp.

Mit einem Bildnis des Dichters.

Broschiert 40 Pf. In Leinen gebunden 80 Pf.

Anlässlich des unerwarteten Hinscheidens des Prinzen Emil von Schönau-Carolath mache ich nachdrücklichst auf das Erscheinen dieses interessanten Büchleins aufmerksam, das zahlreiche Gedichte und einzelne Proben aus den Prosaschriften enthält. Der Verfasser, infolge eingehenden Studiums des Dichters besonders dazu berufen, hat es verstanden, mit Wärme und ungemeiner Sachkenntnis das Leben und Schaffen des Dichters und seine Bedeutung als Lyriker eingehend zu beleuchten.

Ich bitte, reichlich zu bestellen. Verlangzettel anbei.

Vorteilhafte Bezugsbedingungen. Gebunden à 50 $\frac{1}{2}$ netto und 11/10, Einbände der Frei-Exemplare unberechnet.

■ ■ Bei Vorausbestellungen von 25 Exemplaren broschiert und gebunden gemischt mit 50%! ■ ■

Leipzig, Mai 1908.

Max Hesses Verlag.

In der zweiten Hälfte des Mai gelangt zur Ausgabe:

Rangliste

der Königlich Preussischen Armee
und des XIII. (Königlich Württembergischen) Armeekorps
für das Jahr 1908.

Mit den Dienstalterslisten der Generale und der Stabsoffiziere
und einem Anhang enthaltend

das Reichsmilitärgericht, das Ostasiatische Detachement,
die Marine-Infanterie, die kaiserlichen Schutztruppen und die
Gendarmerie-Brigade in Elsaß-Lothringen.

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redaktion: Kriegsministerium, Geheime Kriegs-Kanzlei.

Geheftet M 7.50 ord., M 6.50 no. bar, — in Pappband
mit Leinwandrücken M 8.50 ord., M 7.50 no. bar, — in Ganz-
leinwandband M 9.— ord., M 8.— no. bar, — Pappband mit
Schreibpapier durchschossen M 10.50 ord., M 9.50 no. bar.

Wir liefern ohne Ausnahme nur gegen bar und ohne Remissionsberechtigung.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler u. Sohn.

In unserem Verlage erscheinen demnächst folgende 2 Neuigkeiten:

Lili Neuda Erdenstunden.

Ein starker Band, Grossoktav, vornehm
ausgestattet.

Preis M 2.50, in Rechnung 25%, bar
30% und auf 8 Exemplare 1 Freiexpl.
= 1 Exemplar zur Probe bar mit 50%. =

Mehrere der gedankenreichen Novellen und
Skizzen dieses Bandes sind im Feuilleton der
Neuen Freien Presse bereits erschienen.
Die Zusammenfassung dieser mit zahl-
reichen bisher ungedruckten Arbeiten der
Verfasserin wird ohne Zweifel dazu beitragen,
den Namen der Dichterin in weiten Kreisen
bekanntzumachen.

Briefe

aus der linken Schreibtischlade
des Herrn von Zedowitz.

Apart ausgestattet, in elegantem Umschlag.
Preis M 2.50, in Rechnung 25%, bar
30% und auf 8 Exemplare 1 Freiexpl.
= 1 Exemplar zur Probe bar mit 50%. =

Dieses Buch hat alle Eignung zu einem
Schlager! Scharfe Menschenkenntnis, ein
liebenswürdiger und doch zugleich ätzender
Humor heben das Buch weit über den Durch-
schnitt empor. Das humorvolle Buch wird
in der Tagespresse ausführliche Würdigung
finden.

Wir bitten zu verlangen.

Wien I. Hugo Heller & Cie.

In Kürze erscheint:

Frauen von heute

Roman

von

Ulrich Frank

Ein Band 8^o. von 260 Seiten.

Vorzügl. ausgest. M 3.— ord.,
geb. M 4.—.

Ein neuer Roman von Ulrich Frank
hat seinen bestimmten Leserkreis.
Leseinstituten ist er unentbehrlich.

Berlin SW. Hugo Steinitz
Verlag.

Fortsetzung der künftig erschein.
Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher

F. Volckmar, Komm.-Gesch. in Leipzig:
1 Bacmeister, Deckenläufer.

1 — Rheinstöchter.

1 — Natur u. Gesetz.

Arthur Wirth in Aalen (Wttbg.):
Zeitschr. d. Vereins d. Ingenieure 1878—
1907. Brosch. u. geb. Billig!

Otto Borggold in Leipzig:
Billigst abzugeben.

15 Andra, griech. Erzählungen. 11. A. 1903.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ein Schaufenster-Artikel

Alte liebe Lieder

Ⓩ Ausgewählt aus dem
Liederbuch für altmodische Leute

„Als der Großvater die
Großmutter nahm“

Preis in zeitgemäßem Pappbande
kartoniert 1 Mark

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 30%, gegen bar 35% und 11/10

erscheint Mitte Mai.

Die häufigen Nachfragen nach einzelnen Liedern aus dem bekannten Liederbuch für altmodische Leute haben mich veranlaßt, diese kleine Auswahl zu bringen. Es handelt sich meist um längst vergessene Lieder, deren Anfangszeile nur noch im Volke weiterlebt, die aber wohl wert sind, aus der Vergessenheit gezogen zu werden.

Ⓩ Die Auswahl „Alte liebe Lieder“ wird den Absatz des Werkes „Als der Großvater die Großmutter nahm“ nicht beeinträchtigen, sondern wird ihm, da es das Zwanzigfache an Inhalt bietet, nur neue Freunde werben. „Alte liebe Lieder“ wird sich leicht aus dem Schaufenster verkaufen.

Ich bitte, reichlich zu verlangen und auch das Großvater-Buch auf Lager zu halten.

Verlag von Fr. Wilh. Grunow, Leipzig

Angebotene Bücher ferner:

ALBERT SCHULZ à PARIS
3 Place de la Sorbonne

Statt Frs. 300.— — M. 79.— bar

DICTIONNAIRE RAISONNÉ

DU

MOBILIER
FRANÇAIS

de l'Époque Carlovingienne jusqu'à
la Renaissance

par

VIOLET-LE-DUC

Meubles, ustensiles, orfèvrerie, instruments
de musique, jeux et passe-temps, outils.
Vêtements, bijoux de corps, objets de
toilette. Armes offensives et défensives.

Ouvrage illustré de 2024 gravures sur
bois intercalées dans le texte

20 gravures sur acier, 58 gravures
tirées hors texte et

43 planches en chromolithographie

Paris. 6 beaux volumes, comprenant
2958 pages de texte, in 8°, brochés.

Auf die Wichtigkeit dieser Preisherabsetzung aufmerksam zu machen ist wohl überflüssig. Die Anzahl der vorhandenen Exemplare ist ganz gering und wird der frühere Preis bald wieder erreicht sein. Ich bitte um Aufnahme in die Kataloge und um sofortige direkte Bestellung, um sich Exemplare zu sichern. Ich liefere franko nach allen Ländern, nach denen 5 Kilo-Pakete zulässig sind, zu obigem Preise von M. 79.—.

Fortsetzung der Künft. ersch. Bücher f. nächste Seite.

Künftig ersch. Bücher ferner:

② Am 3. Mai erscheint:

Der Deutsche Sortimentler

Nr. 25

(Nr. 1 des V. Jahrgangs).



Organ des Vereins der Deutschen Sortimentler.

Herausgeber:

Dr. Bernhard Lehmann.

Ein neuer Jahrgang beginnt! Ein neuer Jahrgang derjenigen buchhändlerischen Fachzeitung, ohne welche die letzten 5 Jahre des deutschen Buchhändler-Lebens nicht verstanden werden können! Ein neuer Jahrgang der einzigen Zeitschrift, welche den Sortimenterbuchhandel vertritt und zu neuem Ansehen gebracht hat: im Buchhandel und im weiteren Publikum. Zu neuem Ansehen gebracht hat die eigene Standesehre der Sortimentler! Der neue Jahrgang einer Zeitschrift, welche auch in Regierungskreisen — trotz der Professoren vom Akademischen Schutzverein — die Notwendigkeit hat erkennen lassen, einem fast erdrückten deutschen Kulturfaktor Beachtung zu schenken! Der neue Jahrgang beginnt vor Kantate! Vor Kantate 1908, wo eine neue Rune eingeschrieben werden soll in das Gedächtnis unserer Geschichte! Dementsprechend erscheint diese Nummer als **Doppelnummer** und ist keinem Buchhändler — Sortimentler wie Verleger — entbehrlich; am wenigsten den Besuchern der Kantate-Versammlung.

Mit dieser Nummer des neuen Jahrgangs tritt — an jeden Sortimentler von neuem die Ehrenpflicht heran: sein Fachblatt zu bestellen und zu lesen; — an jeden Verleger die Erwägung: das Blatt zu verfolgen, das ihm den neuen Weg einer Verständigung mit seinen Abnehmern zeigt und bahnt.

Inhalt von Nr. 25: Großer Antrag zur Abänderung der Verlehrsordnung. — **Die Aussichten** unserer 3 Sortimentler-Anträge. — Eine Vision in Vergangenheit und Zukunft. — **Das Korrespondenzblatt des Akademischen Schutzvereins:** 1. Der Buchhändlerische Weingenuß. I. Vom Herausgeber. 2. do. Von Prof. Dr. Edmund von Sallwürk in Karlsruhe. 3. Zuverlässigkeit des Korrespondenzblatts. — **Schlechte Zeiten.** — Unstatthafte Transportzettel. — Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein. — Verein Dresdener Buchhändler. — B. G. Teubner. — **Vom Bayerischen Buchhandel.** 1. Vom Sortiment. 2. Nachschrift des Herausgebers. — **Vom Vorstand** des bayerischen Buchhändler-Vereins. — Berichtigung Herder. — Monopolwirtschaft der Firma Mittler & Sohn. — **Zentrale** für Besatzkreisreklame. — **Beschwerden:** Kosmos. Neumann. Georg Wattenbach. Herlet. Wilh. Köhler. **Vom Rabatt:** J. Lang. Julius Springer. Harmonie. Schauenburg. Lustige Blätter-Verlag.

Antrag R. Wieland — an die Jahresversammlung des Sortimentler-Vereins. — **Inserate.**

Inserate kosten die gespaltene Petitzeile 30 ₤; ¼ Seite 12 ₤ 50 ₤; ½ Seite 25 ₤; 1 Seite 50 ₤. Es werden solche zurückgewiesen, die nicht das Bestreben erkennen lassen, die Lebensbedingungen des Sortiments zu berücksichtigen.

Preis des Sortimentlers bei direkter Frankozusendung: die Einzelnummer 75 ₤; Nr. 25 pro 25/30 = 3 ₤. — Um Gelegenheit zu geben, einen Einblick in die Buchhändler-Bewegung der letzten 5 Jahre zu gewinnen, geben wir die ersten 4 Jahrgänge (ord. 12 ₤) für 7 ₤ 50 ₤ kartoniert ab. Wir bemerken, daß die veröffentlichten Aufsätze und Artikel nicht bloß eine instruktive, sondern auch nach dem Urteil unserer Leser in hohem Grade unterhaltende Lektüre bilden.

Wir bitten, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Danzig, 1. Mai 1908.

Dr. B. Lehmann'sche Buchhandlung.

Angebotene Bücher ferner:

- Moritz Stern in Wien VI, Mariahilferstr. 1:
Cicero, Epistolae etc. 502 pag. 1531. Schwmsldrbd. Fol.
— Familiar. Epistolar. libr. XVI. edit. Leoppae et Robotelli. Venet. 1544. 583 Seit. Hlbpergtbd. Quart.
— Opera. 2 vols. Paris 1555. Gepr. Schwmsldrbd. Fol.
— Rhetoricor. ad herenn. lib. IV. Venet. 1546. Mit Text-Kupfern u. Initial. Hlbpergtbd. Fol.
Nizolius, Dictionnar. seu Thesaur. latinae linguae. 3 vol. Venet. 1551. Pgmt.-Band. Fol.
— Thesaurus cicconianus. Venet. (Aldus) 1591. Pgmtbd. Fol.

Moritz Stern in Wien VI ferner:
Morrison a. Montucci, Chinese dictionn. Lond. (Cadell) 1817. Pgtb. 4^o.
Valerianus, Hieroglyphica. Ca. 200 Abbildgn. Lugd. 1579. Dick. Foliobd.

Julius Stettenheim Lustige Gesellschaft

Komische Vorträge und humoristische Vorlesungen. (154 Seiten.)

Statt ₤ 1.50 für 50 ₤ bar.
5 Exempl. für ₤ 2.— netto bar

Jos. Deubler,
Wien II, Praterstr. 9.

A. VIGNOLA.
MES

MODÈLES

Album 1905

Deuxième Album 1905/06

Jeder Band enthält:

400 ETUDES DE NU
d'après natures.

Statt Frs. 10.— für Frs. 3.50 no.
plus Porto.

Auf Verlangen einzelne Exemplare
zur Ansicht auf 4 Wochen!

Paris VI, 17 rue Bonaparte.

F. A. Brockhaus.

Zangenberg & Himly in Leipzig:

- 1 Beton u. Eisen 1903, Heft 1—5.
1 — do. 1904, Heft 1—4.
1 Gesundheitsingenieur 1903. (36 Hefte.)
1 Zeitschrift „Asien“. 3. Jahrg. 1903/04. 12 Hefte.
1 Westdeutsche Zeitschrift 1896.
1 — do. 1897.
1 Weber, Weltgesch. 2 Bde. Geb. 1873.
1 Grieb, engl. u. dtschs. Wörterbuch. 2 Bde. Geb. 1863.
1 Breymann, Konstruktionslehre. 2 Bde. Geb. 1870.
1 Thibaut, franz. u. dtschs. Wörterbuch. 1 Bd. Geb. 1854.
1 Kapp, Dynamomaschine. 1897. 1. Bd. Geb.
1 Jochmann, Physik. 1 Bd. Geb. 1881.
1 Ploetz, Geschichtstabellen. 1 Bd. Geb. 1884.
1 Duncker u. Bell, Wörterbuch:
1 Bd. Französisch. } Geb.
1 Bd. Englisch. }
1 Heyne, elektrotechn. Wörterbuch. Bd. 2. Geb. Engl.-span.-deutsch. 1899.
1 Venator, Wörterbuch. 1 Bd. Deutsch-span.-franz.-engl. 1894.
1 Vilatte, Parisismen. 1888. Geb.

Gesuchte Bücher.

- * vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.
Ludwig Rosenthal's Ant. in München:
Dutrèpon, E. P. Vulg. ed. bibl. concord. Barri-ducis. 1868.
Robiano, Kunst van bockhouden (Buchhalten). Antv. 1589. Fol. Auch def.
Manzoni, Dom. Libro mercantile. Venetia 1573. In 4^o. Auch defekt.
Wolff, Nicol. Beschreibung des Buchhaltens. Nürnberg. 1610. Fol. Auch defekt.
Gülich von Kerpen, Joh. Buchhalten. Cölln, Metternich, 1629. Fol. Auch defekt.
Buchhaltung. Alte Werke darüber.

- Seligsberg's Ant.** (F. Seuffer), Bayreuth:
 *Schmidt, fotogr. Fehlerbuch. 2 Bde.
 *— Kompendium d. Photogr.
 Jugend 1896, Nr. 4, Titel u. Reg. zu 1896, II (in Nr. 52).
 *Fuchs, d. Frau in d. Karikatur.
 *Hoffmann, Bayreuth u. s. Kunstdenkm.
 *Wagner, d. flieg. Holländer. Partitur.
 *Jugend. Jahrg. 1 u. 3.
 Schultz, lat. Grammatik, v. ca. 1850.
 *Stier, d. prakt. Werkmann.
- Fr. Strobel** in Jena:
 *Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels.
 *Kurtz, Lehrb. d. Kirchengeschichte.
 *Holleman, anorg. Chemie.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anatomie.
- Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin NW. 7:
 *Freud, Traumdeutung.
 *Leser, spezielle Chirurgie.
 *Bütschli, Mechanismus u. Vitalismus.
 *Hertwig, Entwickl. d. Biol. im 19. Jahrh.
 *Asher u. Spiro, Ergebnisse d. Physiol. I—III 1.
 *Besnier-Brocq et J., la pratique dermatol.
- Mai Henrik és Fia** in Budapest:
 *Vaterländische Blätter 1818.
 *Österreichischer Soldatenfreund 1853.
 *Militär-Zeitung, hrsg. v. Hirtenfeld, 1860.
 *Freuenfest, Geschichte d. Husaren-Regiments Gr. Radetzky Nr. 55.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
 *1 Cornill, Prophetismus.
 *1 — Einleitung in das Alte Testament.
 *1 Septuaginta. Nicht Ausg. v. Tischendorf.
 *1 Patrum apostolorum opera, ed. Harnack u. Zahn. Ed. minor.
 *1 Corpus juris, v. Krüger-Mommsen.
 *1 Heumann, Handlexikon a. d. Quellen d. röm. Rechts.
 *1 Georges, kl. lat.-dtshs. Handwörterb.
- Räber & Cie.** in Luzern:
 Meyers Konvers.-Lexikon. Neueste Aufl. Geb. Tadellos erhalten.
- Lippert'sche Buchh.** in Halle a/S.:
 *Giraud, Pierrot Lunaire, deutsch von Hartleben.
- Van Stockum's Ant.** (J. B. J. Kerling), Haag:
 *du Fresne du Cange, Historia Byzantina. Venet. 1729. 2 vol.
 *Wiener Goethe-Verein-Publikat 20 Bde.
 *Duro, Armada Espanola. 9 Bde.
 *Arteche, Guerra de la Independencia. T. I—XIV.
 *Gurlitt, Gesch. d. Barockstiles in Italien etc. 3 Bde.
 *Bode, Stunden mit Goethe. Bd. 1.
 *Grimm, dtsh. Rechtsaltertüm. Letzte A.
 *Palastarchitektur v. Ober-Italien. Bd. 3. Angebote gef. direkt per Post erbeten.
- Graser'sche Buchh.** in Annaberg:
 1 Topogr. Karte 1:25 000. Sektion 69. 70. 85. 87. 102. 103.
 1 Adlersfeld-Ball, Falkner v. Falk. Geb.
 1 Richter, Annaberger Chronik v. 1740.
- C. A. André** in Frankfurt a/M.:
 *Klaviersätze mit dtsh. Text, alle Repertoire-Opern.
 Angebote direkt erbeten.
- Bon's Buchhandlung** in Königsberg i. Pr.:
 *Kunst f. A. 17.
 *Kunst II 2, 4, 6.
 *Kunstwart XX 12, 15, 20.
 *Velh. & Klas. 1908 Jan.
 *Zentralbl. f. Chirurgie 1906 Nr. 6, 17.
 *Wiener Mode 1908, Nr. 11, 12.
 *Streissler, Inser.-Acquisit.
 *Kunst 1905, 06, 07.
 *— I—X. Auch einz.
 *Pschütt 1906, Nr. 49.
 *Dtsche. med. Wochenschr. 1907.
 *Propaganda IV 2, 5, 7—12.
 *Annoncen-Markt.
 *Ergzshfte. z. med. Klinik 1905, H. 5 u. 6.
 *Archiv f. Dermat. Bd. 84 u. ff.
 *Steinhausen, Korrektor.
 *Literar. Echo. Jahrg. 7. 8.
 *Reklame 10 u. ff.
 *Uradlig. Kal. 1904, 1907.
 *Monatsschr. f. Dermat. 1—6.
 *Jahresber. f. d. Ophthalmol. Bd. 27 u. ff.
- Paul J. Kober** in Rorschach (Schweiz):
 Buch d. Erfindungen. (Spamer.) 10 Bde. 9. Aufl.
- Franz Wittenhagen's Bh.** in Stettin:
 Jülicher, Gleichnisreden.
- Wolf & Hohorst Nachf.** in Hannover:
 1 Aristophanes, v. Kock. II.
 1 Segantini-Werk. Ca. 160 *M*.
 1 Archiv f. Ophthalmologie. Jg. 1—67.
 1 Jahresbericht f. Ophthalmol. Jg. 1—37.
 1 Hauck, Realencyklopädie. 3. Aufl.
- Conrad Behre** in Hamburg:
 *Buck, die Hamb. Oberalten. 1857.
 *Migula, System d. Bacterien. II.
- Carl Ulrich & Co.** in Charlottenburg:
 *1 Toussaint-Langenscheidt, italienische Unterrichtsbriefe. Kursus I. II.
- Paul Gottschalk** in Berlin W. 64:
 *Bibel. Lübeck 1533, Dietz.
 *Bibel. Barth 1588. Defekt.
 *Kopfputz, Hüte. Nur frühe, seltene illustr. Werke darüber.
 *Totentanz. Bücher vor 1550.
 *Bachovius, Bachofen. Alles über diese holländ. Familie.
 *Preussische Schlösser, nur Manuskr. od. Unica; — u. preuss. Armee.
- Martin Breslauer** in Berlin W. 64:
 *Goethes Werke. Ausg. letzter Hand. 12^o. 55 bzw. 60 Bde. Nur gut erh. Explr.
- Detken & Rocholl** in Neapel:
 *Mac Neill, in pursuite of the Mad. Mullah. London 1902.
 *Pearce, F. B., Rambles in Lion-Land; — three month in Somaliland. London.
 *Journal f. Psychologie und Neurologie. Bd. 1—10.
 *Riegl, spätromische Kunstindustrie. Wien 1901.
 *Furtwängler, Meisterwerke d. griech. Plast.
 *Māhabharatā in Sanscrit with comment. of Mēlakantha. Bombay 1863.
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:
 Das Gebrauchs-Hunde-Stammbuch. Bd. 1.
- G. Ragozy** (K. Nick) in Freiburg i. B.:
 Wolfram von Eschenbach, hrsg. von K. Lachmann. Brln., Reimer. 1833.
 *Steinmann u. Gräff, geolog. Führer durch Freiburg.
 *Fischer, K., Goethes Faust.
 *Oppenheim, organ. Chemie.
 *Gottfried von Strassburg, Tristan u. Isolde. (Kürschner.)
 Neidhart von Reuenthal, v. Haupt. 1858.
- B. Benda** in Lausanne:
 *Kohler, Einführg. in d. Rechtswiss.
 *Heilfron, röm. Rechtsgeschichte.
 *— deutsche Rechtsgeschichte.
- Lindner's Bh. u. Ant.** in Strassburg i. Els.:
 *Elster, Handwörterb. d. Volkswirtschaft.
 *Corpus juris civilis, von Krueger u. Mommsen. Vol. 1.
 *Friedberg, Corpus juris canonici.
 *Richter, do.
 *Allg. Landrecht f. d. preuss. Staaten.
- M. Hauptvogel** in Gotha:
 Monatsbl. d. numismat. Gesellschaft in Wien. Jahrg. 1897 u. ff.
 *Kurz, Thom. Murners Gedicht vom luther. Narren.
 *Brentano, Gockel, Hinkel, Gakeleia. (Insel-Verlag)
 *Münchhausen. Alles darauf Bezügl. Zeitschr. f. Münz- u. Medaillenkd. Wien. Bd. 1. 1905 u. ff.
- Emmo Wittig** in Hildburghausen:
 *Wünsche, Schulflora. I. Teil.
- Otto Beigel** in Bielitz:
 Cramer, Gesch. d. Erziehung in den Niederlanden während d. Mittelalters. (1830—40 erschienen.)
- Burgersdijk & Niernans** in Leiden:
 *1 Lange, Bibelwerk: Altes u. N. Test.
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. Ausg. 1900.
 *1 Humboldt, Kosmos. Bd. 5. 1862.
 *1 Retzius, biolog. Unters. N. F. XI.
 *1 Blätter für Gefängniswesen. I, 1 oder kplt.
 *1 Archives générales de médecine. 1823—26. 56. 70.
- Gustav Ranschburg** in Budapest IV, Franziskanerplatz 2:
 *Zeitschrift für internationales Privat- u. öffentl. Recht. Begründet von Böhm. Hrsg. von Niemeyer. Bd. 1—16.
 *Mitteilungen d. k. k. Centralkommission z. Erforsch. u. Erhalt. d. Bau-Denkmale. Vollständige Reihe.
- A. Hermann**, Buchh. in Paris V:
 *Klein, Ikosaeder.
 *Bull. de bibliografia. (Boncompagni.) XII—XV. XIX. XX.
 *Quenstedt, Petrefaktenkunde.
 *Zeitschrift f. Elektrochemie. I—VIII.
 *Hooke, Micrographia. 1665.
 *Lindström, silurian gastropoda of Gotland
 *Abhandl. d. Schweiz. palaeont. Gesellschaft. Bd. 4. 6—36.
- G. Kreuzschmer** in Bunzlau:
 1 Statist. Jahrb. d. höh. Schulen Deutschl. 28. Jahrg.

- Theodor Krische** in Erlangen:
 *Corpus juris canonici.
 *Müller, symbolische Bücher.
 Grimmelshausen, Simplicissimus. Alte Ausgaben.
 Hesekiel, a. d. Dänenkrieg; — neue Gedichte; — gegen d. Franzosen.
 Lieder zu Schutz u. Trutz. (Lipperheide.) Vollst. Ausg.
 *Arndt, Geist d. Zeit. 1. Bd. Altona 1807.
- Max Jaekel** in Potsdam, Nauenstr. 15:
 Marcus Herz, Alles von ihm.
 Ritter, J. W. (Physiker), d. Siderismus.
 Kant, Grundlagen d. Metaphysik.
 — Naturgeschichte d. Himmels.
 Sal. Maimon. Alles.
 Reil (Arzt). Portr. u. Biographien.
 Gerhard u. Menzel, d. Leben d. Erlösers. 8 Hefte. Bresl. 1831.
 Deutsche Rundschau. Jg. 1905.
 Klöden, d. Quitzows. 3 Bde.
 Rothenfels, Haideblume.
 Goethe, Schriften. 1787. Geringere Ausg. Bd. 1 apart.
 Fontane, Geschichte d. preuss. Staats. 1842.
 Karl v. Nostitz' Leben u. Briefwechsel. 1848.
 Abeken, Reliquien v. Justus Möser.
- N. Samosch** in Breslau:
 *Cohn, Finanzwissenschaft.
 *Philippovich, polit. Ökonomie.
 *Aus aller Welt 1900.
 *Stein, A., Todfeinde.
 *Köhler, Joh. Huss u. s. Zeit.
 *Stenglin, Gustav Adolf.
 *Rotdmann, Andreas Hofer.
 *Gesch. d. Grafen v. Praschma.
 *Chronik v. Namslau.
 Gef. Angebote erbitte direkt.
- Jacques Rosenthal** in München, Karl-Str. 10:
 *Historiké a praodivé vypsání . . . o Demetriovi, v Praze. 1605.
 *G. Stanihurstius (Theologe). Alles.
 *Stenographie. Alles.
 *Bier u. Hopfenbau. Alles.
 *Herbé, Costumes français civils, militaires et religieux. Paris (vers 1834).
 *Bullarium Cassinense.
 *Psalterium quincuplex. Paris 1513.
 *Aitingen, vollst. Jagd- u. Weydbüchlein. 1681.
 *Alles über die Fam. von Schweinitz, Brunner, Malblanc.
 *Coronel, Perscrutationes physicae.
 *Dürer, d. hl. Hieronymus. Stich. (B. 59.)
 *Nicolettus, P., Philosophia naturalis. Stetten, Kunst- u. Handwerker-gesch. v. Augsburg.
- A. Mejschke** in Wien I:
 *Heusinger v. Waldegg, Ziegel- u. Röhrenbrennerei.
 *Bulthaupt, Dramaturgie d. Schauspiels.
 *Dümler, Handb. d. Ziegelfabrikat. 2. A.
 *Bloch, Sexualeben.
- Hermann Jakob** in Karlsbad:
 *Alte Ansichten u. Bücher von Karlsbad. Angebote direkt.
- Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:
 Littré, Dictionnaire de la langue franç. Kunsthist. Bilderbogen. Bd. 2—4.
 Meissner, Alfr., Schriften. Den Band, der enthält: Das Ende der Gironde.
 Moore, Paradise u. Peri, übers. v. H. Kurz.
 Osenbrüggen, die Urschweiz.
 Rechtsprechg. der Oberlandesgerichte.
 Leibniz' Werke. Hrsg. v. Gerhardt.
 Gerhardt, Entdeckg. d. höh. Analysis. Preuss. Archiv. 1894—97. 1900.
 Dühring, natürl. Dialektik.
 Theolog. Debeyne, Moechialogie. Brüss. 1858.
 Briefw. d. Frau v. Maintenon u. d. Fürstin v. Orsini.
- G. Kowalsky** Nf. in Godesberg a. Rh.:
 *Moderne Kunst. Ältere Jgge. Geb. Angebote direkt.
- A.-B. Nordiska Bokhandeln**, Stockholm:
 *Philosoph. Monatshefte. Bd. 3. 1869.
- Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh.** in Wien:
 Russ, fremdländ. Stubenvögel. Bd. 2. Geb.
- H. Le Soudier** in Paris:
 Die Woche 1904, Heft 4.
 Deutsche Mediz. Wochenschrift. Jg. 1907.
 Nachtigals Reisen in der Sahara und im Sudan. Lpzg. 1887.
 Nachtigal, Sahara u. Sudan. 1889.
 Der Ivanische Successionskrieg unter drei grossmächtigst und hochwürdigsten Kaisern. Augsburg, Jer. Wolffens. 2., 3. et 4. Congrès international des médecins de compagnies d'assurances.
- Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:
 *Key, Lebensglaube.
 *Chamberlain, Grundlagen.
 *Thoma, Agricola; — Andr. Vöst.
 *Raabe, Hungerpastor.
 *Zola, Geld.
 *Bergrecht. Alles. Ant.-Kat. Verkauftes durchstreichen.
 *Roghé, Sterblichkeitsmessung.
 *Braune, ahd. Grammatik.
 *Meyer, R. M., deutsche Literatur des 19. Jahrh.; — deutsche Stilistik.
 *Schmidt, E., Charakteristiken.
 *Aristophanes, übers. v. Droysen.
 *Leopardi, Gedichte u. Prosaschr., dtsh. v. Heyse.
 *Gutzmann, Vorl. üb. Störgn. d. Sprache.
 *Kussmaul, Störgn. d. Sprache. 3. A.
 *Riehl, philos. Kriticismus. 2. Bd.
 *Conradi, Brutalitäten.
- F. Rohrer** in Lienz, Tirol:
 *Hurter, Opuscula SS. Patrum. Kplt.
 *Universa theol. scholast. quam in coll. Lovanens. I—XI.
 *Ballerini, Opus theolog. morale. Tom. 1-7. Auch einz. Bde.
 *Jungmann, Institut. theolog. dogmat.
 *Gutberlet, Philosophie. Bd. 1—6.
 *Grosses Kneippbuch. (12 № ord.)
 *Alle alten grossen Atlanten, dann Landkarten, Konvolute etc.
- J. Schweitzer Sortiment** in München:
 Voigt, Seeversicherungsrecht.
 Karup, Lebensversicherung.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
 (A) Juristenzeitung. Jg. 1—3. 1896—98.
 (A) Zeitschrift f. Handelsrecht. Bd. 3. (1860.)
 (A) Annalen, Mathematische. Bd. 3—8. 11. 12. 60—65.
 (A) Centralblatt, Chemisches, 1881—1888. 1891—1896.
 (A) Graefes Archiv. Bd. 61. 62. 63. 65—67.
 (L) Alte u. neue Volkslieder, v. Marschner.
 (L) Plinius, übers. v. Wittstein.
 (L) Ebstein-Schwalbe, Krkhtn. d. Nerv.-Syst.
 (L) Düringer-Hachenburg, H. G.-B. I. II.
 (R) Brauns, Mineralreich.
 (R) Stenglein, straf. Nebenges. 3. A.
 (W) Grunzel, Syst. d. Handelspolitik. 2. A.
 (W) Stodola, Dampfturbinen. 3. A.
 (W) Georges, ausf. lat.-dtshs. Wörterb.
 (W) Denkm. d. klass. Altert., v. Baumeister. Bd. 3. Kplt. u. einz. Lfgn.
 (W) Wienberg, ästhet. Feldzüge.
 (W) Holzhausen, Commentatio de fontibus. 1825.
 (W) Vildhaut, Quellenkde. II. 2. A.
 (W) Denkschr. in Sach. d. Rheinschiff. 1856.
 (W) Hadamar, Stapelrecht auf d. Rhein. 1814.
 (W) Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit.
 (W) Waitz, Grdz. d. Politik.
 (W) Proelss, Gesch. d. neu. Dramas. Kplt. u. einz.
 (W) Rosin, Polizeiverordnungsrecht. 2. A.
 (W) Rietstap, Armorial général. 2. éd.
 (W) Kunst u. Künstler. Jahrg. 4.
 (W) Schwalbe, therapeut. Technik.
 (W) Posner, Therapie d. Harnkrankh. 3. A.
 (W) Haab, Atl. d. Augenkrankheit.
 (W) Heliand, v. Sievers.
- Alois Hilmar Huber** in Salzburg:
 Schweichel, Falkner v. St. Vigil.
 Aurora. Taschenbuch. 1850.
 Berge, Schmetterlingsbuch.
 Ganghofer, Sünden d. Väter.
 — Schweigen im Walde.
 Rotth, elektr. Maschinen.
 Blätter d. Ver. f. Landeskde. Niederösterr. 1865. 67. 68. 1871.
 Rée, Philosophie.
 Exlibris-Zeitschrift. Jahrg. 17.
 Brentano, Frühlingskranz in Briefen. (Inselverlag)
 *Freytag, Soll u. Haben.
 *Ganghofer, d. Gotteslehen.
 *Neumann u. Gehlen, Schullesebf. 1.—4. Kl.
 *Diel, Biographie Cl. Brentanos.
 *Keller, Züricher Novellen.
 *— Sinngedicht.
- Heinrich Schöningh** in Münster i/W.:
 *Georges, latein. Lexikon. Gr. u. kl. Ausg.
 *Hefe, Conciliengeschichte. Bd. 7.
 *Hunolt, christl. Sittenlehre.
 *Jahrbücher d. dt. Geschichte. Einz. Bde.
 *Schell, Gott u. Geist.
 *Scheeben, Mysterien des Christentums.
 *Stabell, Lebensbilder d. Heiligen.
 *Weiss, Weltgeschichte. 5./6. Aufl.

M. Breitenstein in Wien IX/3:
 *Handb. d. Urologie. I—III.
 *Wörz, Vorsteh- u. Gebrauchshund.
 *Freytag, Soll u. Haben. 1—2.
 *Gattermann, Praxis d. organ. Chemikers.
 7. A.
 *Fuchs, Augenheilkde. Neueste A.
 *Jessner, dermatologische Vorträge.
 *Ofner, Urentwurf.
 *Adler-Clemens, handelsgerichtliche Ent-
 scheidungen. XII.
 *Andrees Handatlas. Ausg. f. Österreich.
 *Nietzsches Werke. Kl. 8^o-Ausg. Bd. 15.
 *Bibliothek d. Unterh. u. d. Wissens. 1906.
 *Dahlmann, chald. Wörterbuch.

G. B. Leopold in Rostock:

*1 Bartsch, Chrestomathie de l'ancien
 français.
 *1 Hennig, neutestamentl. Apokryphen.
 *1 Handb. d. kl. Altertumswissensch. Bd. 7.
 *1 — do. VIII 1 bis Cicero.
 *1 Spalteholz, anatom. Atlas. I u. III.
 *1 Lehmann, Freiherr vom Stein.
 *1 Falckenberg, Gesch. d. neueren Philos.
 *1 Corpus juris (ed. Mommsen).

H. Dominicus Nachf. in Teplitz-Sch.:
 Angebote mögl. direkt!

*Thomé, Flora. Bd. 4: Pilze.
 *Gaucher, Handb. d. Obstkultur.
 *Burguye, französ. Chrestomathie.
 *Schär-L., Unterrichtsbriefe. I—II kplt.
 *Holz, Arno, Phantasia.
 *Behrens, Leitf. d. bot. Mikroskopie.
 *Perles, Adressbuch.
 *Saunier, Leitf. f. Automobilisten.
 *Fischer, Handb. d. Stenogr. 2. T.
 *Pollak, Konkursrecht.
 *Meyers Konv.-Lex. 6. A. OB. 8 u. f.
 12 u. f.
 *Gottesminne. 1. Jg. 1903.
 *Karted. Reichenberger Handelskammerbez.
 v. Daniel. 1888.
 *Kerl, Tonwarenindustrie.
 *Seeger, keram. Schriften.
 *Schaller, Böhmen: Leitmeritzer Kr.
 *Petrlik, Abteufen d. Venus-Tiefbaues.
 Brownell, Victorian Proce Masters.
 Rühlmann, allg. Maschinenlehre.

Ernst Fuhrmann in Berlin NW. 7:

Bruns, literar. Porträt.
 Norden, antike Kunstprosa. I.
 Bergk, griech. Literaturgesch.
 Leo, griech.-röm. Biographie.
 Euripides, by Paley.
 Kretschmar, Konzertsaal. I.
 Wackernagel, Kirchenlied.
 Lotheissen, franz. Literaturgesch.
 Wundt, Völkerpsychologie. I, 2.

Eduard Beyer's Nachf. in Wien I:

*Weltwirtschaft. (Teubner.) 2. Jahrg.
 Kplt. u. einzeln.
 *Kompass. (Hölder.) 1908.
 *Salings Börsenpapiere. II—III.
 *Schweichel, um d. Freiheit.

Lorenz & Waetzel in Freiburg i/Br.:

*Fuchs, Augenheilkunde.
 Wilhelmi u. Loebe, Haushalt.-Lexikon.

B. Benda in Lausanne:

*1 Steinmann, sextin. Kapelle.
Maass & Plank, Hochschulbuchhdlg., in
 Berlin, N. 4:
 *Helmolt, Weltgeschichte. Bd. 2 u. ff.
 *Mommsen, Res gestae divi Augusti. 2. A.
 1883.
 *— röm. Chronologie.
 *— Gesch. d. röm. Münzwesens.
 *Vogler, Kulturtechnik. I.
 *— geodät. Übgn.: Feldübungen.
 *Storm; — Keller; — Fontane, Werke.

Central-Antiquariat in Wien VI/1:

Jarisch, Heimatsklänge. Samml. von Ged.
 in Mundart. Wien 1870.
 Neumann, Comment. zur österr. Eisen-
 bahnordng. 1906.
 Staub, Comment. zum Handelsgesetzb.,
 Ausg. f. Österreich. 1904.
 Randa, Schadenersatzpflicht nach österr.
 Rechte. 1907.
 Ulbrich, österr. Verwaltungsrecht. 1904.
 Gellers neueste Ausg. der Verwaltungs-
 rechte.
 Randa, österreich. Handelsrecht. 1905.
 Lunge, Soda-Industrie.
 Jurisch, Fabrikation v. Aluminiumsulfat.
 Herbart, die allg. Pädagogik aus dem
 Zweck der Erziehung abgeleitet. 1806.
 (Hartenstein.)
 — Umriss pädagog. Vorlesungen. 2. Aufl.
 1841.
 Kerner, Magikon, Zeitschr. f. Geisterkunde.
 — die Geschichte zweier Somnambulen.

Franz Pietzcker in Tübingen:

Astruc, Frauenzimmerkrankh. 1768-76.
 Bauhinus. Alles.
 Dioscoride. Lyon 1580.
 Centralblatt f. Bakteriologie. Orig. 35, 5.
 37, 6 bis Schluss.
 Deventer, neues Hebammenlicht. 1728-31.
 Diemerbroek, Anatomia.
 Harvens, Exercitat. 1651.
 Hodge, Obstetrics. 2. ed.
 Fabricius al Aquapendente. 1687.
 Handbuch d. Geburtsh., v. Winckel.
 — d. Gynäkologie, v. Veit.
 Lehmann-Neumann, Bakteriologie.
 Mercurio la commare. 1652.
 Mercurialis, de morbis muliebr. 1591.
 Revue de chirurgie. X, 2. 1890.
 Ruysch, Opera. 1721.
 Serapion, de simplicibus. 1531.
 Traube, Beitr. z. Pathol. I—III u. III.
 Valuerde, Anatomia. 1662.
 Verhandlgn. d. D. Ges. f. Chirurgie. 1—9.
 16. 30—33 u. einz.
 Zeitschrift f. Ophthalmologie, v. Ammon.
 1. 4. 5.
 Rathke, Bau d. Kricke. 1828.
 Clauss-Grobbe, Zoologie.
 Lorentz, la théorie magnét. de Maxwell.

R. Giebler in Königshütte:

Enzyklopädie d. Rechtswissenschaft, von
 Holtzendorff u. Kohler. 2 Bde.

Gregorius-Buchhandlung in Cöln:

*Orelli-Baiter-Halm, Ciceros Werke. Kplt.
 Angebote direkt.

Craz & Gerlach in Freiberg, Sa.:

*Cotta, ungar. Bergorte. 1862.
 *Eichenauer, Seilscheibengerüste.
 *Leisner, Acidularum elistranarum lymph.
 1669.
 *Schmeisser, Goldfelder Australiens.
 *Vierteljahrshefte z. Statistik d. Dtschn.
 Reiches. Jahrg. 1907.
 *Zeitschr. f. Berg-, H.- u. S.-Wesen.
 Jahrg. 1867.

Robert Lübecke, Antiquariat in Lübeck:

*Nonne, Syphilis u. Nervensystem.
 *Heinsius, — Kayser, — Hinrichs 1868
 —1890. Billig.
 *Bartels, Handbuch z. Gesch. d. dtschn.
 Literatur.
 *Annalen d. Hydrographie, v. B.
 *Deecke, Lübeckische Gesch. u. Sagen.
 *Grabbes Werke, v. Grisebach.
 *Goethes Schriften, v. Heinemann. 30 Bde.
 *Heyck, dtsche. Gesch. Brosch.
 *Waitz, Jürgen Wullenweber.
 *Gumperts Töchter-Album. 13. Bd.
 *Freytag, Soll u. Haben. Auch Leihb.-Bd.
 *Werk üb. Takelage d. Handelsmarine.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:

*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.
 *Freytag, Bilder. Kplt. u. einz.
 *Grimms Wörterbuch.
 *Steinhausen, Gesch. d. Kultur.
 *Treitschke, deutsche Geschichte. Kplt.
 u. einzelne Bde.
 *Onckens allgem. Geschichte.
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
 *Basedow, Elementarwerk.

M. & H. Schaper in Hannover:

*Hutyna-Marech, spezielle Pathologie u.
 Therapie. 2 Bde.
 *Gratenäcker, Lehre vom Hufbeschlag.
 *Kitt, pathol. Anatomie.
 *— Bakterienkunde.
 *Fröhner, gerichtl. Tierheilkunde.
 *Neumann, Orts-Lexikon. Neueste Aufl.
 *Brinchmann, dänische Landwirtschaft.
 *Berl. tierärztl. Wochenschrift. 1.—4. Jahr-
 gang. Kplt.
 *Möller u. F., Chirurgie.
 *Dammanns Gesundheitspflege.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

*Gesetzsammlung f. Reuss j. L. Bd. 1.
 8. 10. 11. 12. 17. 19.
 *— für Reuss ält. L. 1852/54. 1858/59.
 1865/78.
 *Schaumburg-Lippesche Landesverordngn.
 Bd. 10. 11.
 *Gesetzsammlg. f. Schwarzburg-Sondersh.
 1879/87. 1892. 1894.
 *Bilow, Entwickl. d. Abgabenverhältnisse
 in Pommern u. Rügen. 1843.
 *Zentralblatt f. d. Dtsche. Reich 1873—
 1907 u. Register.
 *Kahl, Kirchenordnung f. Westfalen. 5. A.
 1891.
 *Justiz-Minist.-Blatt 1906. 07.
 *Hartmann, M., d. letzten Tage e. Königs.
 1867.

Dr. H. Lüneburg's Sort. u. Ant., München:
 *Raumer, Gesch. d. Hohenstaufen.
 *Caesarius v. Heisterbach. Deutsch von Kaufmann.
 *Wolzogen, Agnes v. Lilien.
 *Wolzogen, Caroline v., liter. Nachlass.
 *Ludwig, Lehrb. d. polit. Arithmetik.
 *Vilmorin, Blumengärtnerei. 3. Aufl.
 *— do. 2. Aufl. Erg.-Bd., v. Rümpler.
 *Jahn u. Lucas, Handb. d. Obstkunde. Bd. 6, 7, 8.
 *Rüdiger, Physica sacra. 1716.

J. Halle, Antiquariat in München:
 *Autographen v. Nietzsche, — Ibsen, — Jacob Burckhardt, — Böcklin, — Dostojewsky, — Max Stirner, — Lenau, — Rodin, — Anselm Feuerbach, — Hugo Wolf (Komponist).
 *Sonnenuhren. Manuskripte, alte Werke, Abbildungen.
 *Kircher, Ath. Primiciae gnomonica. 1635.
 *Zeitschrift f. Wissenschaft u. Kunst, hrsg. v. Ast. Landshut 1808.
 *Copernikus, — Galilei, — Kepler. Alle ihre Werke in frühen Drucken.
 *Andechs. Alte Chroniken v. Andechs.
 *Starnberg. Ansichten u. Bücher üb. d. Starnbergersee.
 *Servetus, Restitutio christianismi. Der Nachdruck von 1750.
 *Champier, Symphorien. Alle seine Werke.
 *Bodenehr, Gabr. Curiosos Staats-Theatrum. Augsburg. Billig.
 *Schumann, A., compend. Handbuch für Kaufleute od. encyklopäd. Übersicht. Leipzig 1795—97.
 *Isler, nouv. méthode suisse p. tenir les livres. Brux. 1810.

Polytechn. Buchh. in Ilmenau:
 1 Semper, Stil.

Th. Steinmetz'sche Hofbh. in Offenbach:
 Treitschke, dtische. Geschichte im 19. Jh. 5 Bde. Geb.
 Treitschke, 10 Jahre dtischer Kämpfe. 2 Bde. Geb.
 Treitschke, dtische. Kämpfe. Neue F. Geb.
 Sybel, Begründung d. Dtschn. Reiches. 7 Bde. V.-A.
 Sybel, Gesch. d. Revolutionszeit. 10 Bde. Wohlf. Ausg. Geb.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Rittmeyer, Seekriege I.
 *Hirsch, franz. Truppengesch.
 *Wiegner, Kriegskonterbande.
 *Ziekursch, Sachsen u. Preussen.
 *Hofmann-Schwalbe, Jahresber. Bd. 19. 20.
 *Verhandl. d. dtisch. pathol. Ges. Alles.
 *Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Med. 3. Folge, Bd. 11—12. 15—16. 19—21.
 *Virchows Archiv. Bd. 1—10. 12.
 *Zeitschrift f. Biologie. Bd. 42.
 *— Dtsche., f. Tiermedizin. Bd. 22.
 *Zieglers Beiträge. Bd. 1. 2. 6. 14.
 *Grottefend, Gesetzsamml. 4. A.

Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig:
 1 Ingenieurs Taschenbuch »Hütte«. Neueste Aufl. 2. Bde. Mögl. geb.

Rudolf Heger in Wien I, Wollzeile 2:
 *Brentano, Rheinmärchen.
 *Das grosse Kneippbuch.
 *Kurbauer, kaufmänn. Rechnen.
 *Lipperheide, Spruchwörterbuch.
 *Roosevelt, Jagden in d. amerikan. Wildnis.
 *— Jagdstreifzüge.
 *— im Reich d. Hinterwäldler.
 *Schachliteratur. Kataloge u. Einzelschriften.
 *Wissmann, unter deutscher Flagge in Afrika.
 *— Deutschlands grösster Afrikaner.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
 Brinckmeier, provençal. Troubadours. 1844.
 Riemann, partielle Differ.-Gleichgn. 4. A.
 Buchholz, sittl. Weltanschauung d. Pindar u. Aeschylus.
 Moleschott, Physiologie d. Stoffwechsels in Pflanzen u. Tieren.
 Kraus, Essays. 2. Sammlg.
 Medicorum Graecorum opera, ed. Kühn. Vol. 24—26.
 Mulder, Liebig's Frage, sittl. u. wissensch. geprüft. 1876.
 Bezelius, thier. Chemie, v. Brunmark.
 Lewis, Microscopic organism. 1879.
 Schatte, thüring. Siedelungsnamen.
 Werminghoff, Verfassungsgeschichte der deutschen Kirche.
 Hatzidakis, Einl. in d. neugriech. Grammat.
 Retzius, Crania suecica antiqua. 1900.
 Hettner, Literaturgeschichte d. 18. Jahrh. Teil III, Buch 3, I—II.
 Hartmann v. Aue, Iwein, v. Benecke u. Lachmann. 1877.
 Wolfram v. Eschenbach, v. Lachmann. 1891.
 Lange, latein. Osterfeiern. Progr. 1881.

J. Max & Comp. in Breslau I:
 Dermatolog. Zentralblatt. Kplt. u. e. Jahrgge.
 Rossmann, vom Gestade d. Cyklopen.
 Keller, Gottfr., } Werke.
 Seidel, Heinr., }
 Storm, Th., }

*Shafterbury, Characteristics of Men, Manners and Opinions. Dtsch. Lpz. 1776.

E. d'Oleire in Strassburg i. Els.:
 Paléologue, l'art chinois. 1837.
 Riemer, Mitteilgn. über Goethe.
 Brand, Geflügelzucht.
 Hellwald, die Familie.
 Stobbe, Handbuch d. Privatrechts. Kplt.
 Giercke, deutsches Privatrecht.
 Brunner, deutsche Rechtsgeschichte. Bd. 1.
 Archiv für Hygiene. Bd. 50 u. 51.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.:
 *Wacker, Leseb. f. Mädchenschul. (Poesie.)
 *Schnorrbusch u. Scherer, griechisches Übungsbuch.
 *Mitteilungen d. Vereins f. Anhaltische Geschichte. Bd. 5.
 *Kierkegaard, Entweder — Oder.

Hermann Behrendt in Bonn:
 *Crome, B. G.-B. Auch einz. Bde.
 *Epistolographi graeci, ed. Hercher.
 *Herders Konv.-Lexikon.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 21 ap.
 *Schmauss, pathol. Anatomie.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:
 *Krafft, Lehrbuch d. Landwirtschaft.
 *Ing. Taschenb. »Hütte«. (Mehrfach.)
 *Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
 *— kl. Konv.-Lex. 3 Bde. 6. Aufl.

Akad. Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
 *Vömel, griech. Synonymik. Frkft. a. M. 1819.
 *Blume, Anl. z. Übers. a. d. Lat. ins Griech. Lpzg. 1825.
 *Hess-Vömel, Übungsb. z. Übers. a. d. Dtschn. ins Griech. Bd. 2. 2. Aufl. 1819.
 *Meyer, J. Fr. E., Anl. z. Übers. a. d. Lat. ins Griech. 1829 od. 37.
 *Wunder, Übungsst. z. Übers. ins Lat. u. Griech. 1854.
 *2 Homer, Hymnen, ed. Hermann.
 *Merkel, Handatlas d. Anatomie.
 *Leibniz, neue Abhandlgn. (Mehrere Ex.)

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 34:
 *Rüstow, Krieg 1805 od. and. Werke.
 *Herbart, allg. Pädagogik.
 *— pädag. Vorlesungen.
 *Kerner, Magikon.
 *— Gesch. zweier Somnambulen.

Rich. Schön in Cöpenick:
 *Boruttau, Lehrb. d. Physiologie. Geb.
 *Piek, Kompend. d. Physiologie. Geb.
 *Holleman, Lehrb. d. organ. Chemie. Geb.

Max Harrwitz in Nikolassee b. Berlin:
 *Bruno Bauer. Alles v. ihm.
 Bismarck. Alles auf ihn Bezügl.
 Geneal. Taschenb., Brünn. Ältere.
 *Pharmazentik, Ältere.

Richard Schlüter in Dortmund:
 *Baumgarten, Altert., Mittelalter u. neuere Zeit.
 *Nietzsche. Klein-Oktav. I. Abt. 8 Bde. Geb.
 *Seypel, schlau, schlauer, am schläusten; — er, sie, es etc.
 *Fuchs, l'élément érotique.
 *Geiger, das gemeinsame Ziel.
 *Amethyst.

Frz. Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
 *Unger, Privatrecht.
 *Krainz, Privatrecht.
 *Neumann, Civilprozess; — Exek.-Ordng.
 *Schwarz, Konkursordng.
 *Janisch, Konkursordnung.
 *Niemecek, Geb. v. Rechtsurkunden.
 *Pollitzer, Handelsrecht.
 *Heim, Bakteriologie.

C. Maasch's Buchh. in Pilsen:
 *Welt in Farben. Nur tadellos.
 *Schlossers Weltgeschichte.

Akad. Buchh. v. G. Calvör in Göttingen:
 *Morsbach, mittelengl. Grammatik.
 *Hertz, W., Parzival.
 *— Tristan u. Isolde.
 *Benfey, kleinere Schr. z. Märchenforschg.
 *Köhler, Rhld., z. Märchenforschg., hrsg. v. Joh. Bolte.
 *Schmidt, Val., Straparola. 1817.
 *Holleman, organ. Chemie. Vorl. Aufl. I.

August Schultze's Bh. in Berlin N.:
 *Gegenbaurs morpholog. Jahrbuch.
 *Taschenbergs Repet. d. Zoologie.
 *Leunis, Synopsis d. Zoologie. I.

Plahn'sche Buchh. in Berlin W. 56:
Meyers Konv.-Lex. (1894-96.) Hfrz.
Bd. 13 bis Schluss.
Usedom, über d. Ozean.
Bulwer, Gespensterhaus. (Novelle.)
Vedel, Bornholms Oldtidsminder og Oldsager. (1886.)
Efterskrift, til Bornh. Oldtidsminder. (1897.)
Streckfuss, Perspektive.
Sehested, Fortidsminder og Oldsager fra Egnen om Bornh. (Kopenh. 1878.)
Archaeolog. Undersoegelser 1878-81. (Kopenh. 1884.)
Montelius, svenska Fornsaker. 1873-75.
Froehlich, Odonaten.

The Internat. News Co. in Leipzig:
Schubin, gebrochene Flügel.
Sturm, Buch f. m. Kinder.
Gusseck, Deutschlands Ehre.
Boy-Ed, Brosamen.
Schmidt, F., König Lear.
Bartsch, le peintre-graveur. Erste Aufl. u. neueste Aufl., alle 21 Bde., sowie Suppl. u. Atlas. Möglichst unbeschn.
Verkehrskarte d. Erde. 39×67,5 cm. à 1. ¹⁰/_{ord.}
— do. 26×45 cm.
Menke, Choralbuch z. d. Psalmen f. Ostfriesland. Geb. od. brosch.
Des Doctor Syntax Reise. Ein Gedicht in 26 Gesängen nebst 30 kolor. Stein-
stichen. Herausg. zum Besten d. Kgl. Preuss. General-Post-Armen-Kasse. Brln. 1822, in d. Maurerschen Buchh.
Richard Wagner, mit Illustr. v. Fantin Latour.
Senefelder, Lehrb. d. Lithogr. 1. Ausg.
Mühlbach, Louise, gesammelte Schriften. Kplt. od. apart. Geb. od. brosch.

Max Busch in Leipzig:
Börnes ges. Schriften. 12 Bde. Hamburg u. Frankf. a/M. 1862.
Bumm, Grundr. d. Geburtshilfe.
Donner, Einfluss Wilh. Meisters auf d. Roman u. d. Romantiker. 1893.
Dühring, Geschichte d. Nationalökonomie. 4. A. 1900.
Emmert, Gesichtswahrnehmungen und Sinnestäuschungen. Bern 1873.
Fischer, K., Kant.
— Spinoza.
Frank, Lehrbuch d. Pflanzenphysiologie.
Gide, Nationalökonomie. 1905.
Gryphius' Werke, v. Palm. (Literar. Verein, Stuttg.)
Haeser, Geschichte d. Medizin. I.
Lindheimer, Aufsätze u. Abhandlgn. 1879.
Lommel, exper. Physik.
Mo'allakât, septem carmina antiquissima Arabum, ed. ill. Arnold. Leipz. 1850.
Rebber-Pohlhausen, Maschinen-Elemente. 6. A. 1905.
Sahli, Lehrb. d. klinischen Untersuchungs-Methoden.
Schiner, Fauna Austriaca (Diptera).

F. Volekmar, Komm.-Gesch. in Leipzig:
1 Therap. Taschenbuch, v. Presch. 1899.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
*Strubberg, F. A., Leben u. Tod Barbarossas. Schausp. Hanau 1886.
*Penck, d. Dtsche. Reich. (Unser Wissen von d. Erde. II, 1.)
*Wegele, Historiographie.
*Hanseemann, Wesen d. Diskontoges.
*Hildebrand, Theorie d. Geldes.
*Gerichtssaal. Bd. 23 mit Beiheft oder Reihe mit diesem Band.
*Seek, Ursprung d. Unterg. d. antik. Welt.
*Fellmeth, Lehre v. d. int. Zahlungsbilanz.
*Körting, lat.-roman. Wörterb. 3. A.
*Dürerblatt, Münch. No. 5. 6. 8. 9.
*Scriba, biogr.-lit. Lexikon d. Hessischen Schriftsteller.
*(Belli-Gontard,) Schauspieler Leissring. 1853.
*Lindheimer, Aufs. u. Abhandl., hrsg. v. Passavant.
*Ittig, de biblioth. et catenis partum. 1707.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:
(C) Biblia sacra lat. vet. test. Hieronymo, ed. Heyse-Tischendorf (1873).
(C) Goldmann, Handelsgesetz.
(C) Engineering a. Mining Journal 1896-1900.
(C) Liphay-Kiszalud, Geleisanlagen.
(C) Heubner, Lehrb. d. Kinderheilkunde.
(C) Handbuch d. Pathol. d. Stoffwechsels, v. Noorden.
(C) Klinik, D. dtsche. Bd. IV. VI 1. VII.

F. Fontane & Co. in Grunewald:
Arnim, d. Märchen v. goldn. Schlüssel.
Wolzogen, Immaculata.
*Reiseführer durch Rügen.
*— durch d. Altvater-Gebirge.

Joseph Jolowicz in Posen:
*Cramer, Gesch. v. Lauenburg u. Bütow.
*Ploss, das Kind.
*Gentz, Tagebücher. Bd. 3. 4. 1875.
*Eschstruth, Irrgeist d. Schlosses.
*Schoupe, Meditationes sacerdotales.
*Alman. histor. et géneal. Berl. 1790-1800.
*Arendt, Techn. d. Experimentalchemie.
*His, Strafrecht d. Friesen.
*Richtofen, fries. Rechtsgeschichte.
*Emmius, Historia Friesica. Folio-Ausg.
*Hanausek, Haftung d. Verkäufers. 1883-87.
*Zettler, Bewegungsspiele.
*Veckenstedt, Mythen etc. der Zamaiten.
*Zeitschr. f. deutsches Altertum. Bd. 1-26.
*Paul u. Braune, Beitr. z. Gesch. d. dtschn. Sprache.
*Zeitschr. f. vergleich. Sprachforschung.
*Britzelmayr, Hymenomyeten Südbayerns.
*Goedeke, Grundriss. 2. A. Orig.-Druck.
*Jöcher, Gelehrtenlexikon. Nachträge.
*Biedermann, Deutschland im 18. Jahrh.
*Friese, Kirchengesch. v. Polen.

Fr. Karafiat in Brünn:
*Brehms Tierleben. Volks-Ausg.
*Classen, analyt. Chemie.
*Löbner, Woll- u. Gespinnstfasern.
*Sachs-V., gr. franz. Wörterb. 1. Teil. Ungeb.

Emil Gutzkow in Stuttgart:
Gutzkow, Karl, d. Zauberer v. Rom.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Alberi, Relazioni degli ambrascatori veneti. 15 vol.
Delbrück, histor. Aufsätze. 1886.
Jahresber. f. Geschichtswiss. Jg. 11-20.
Moltke, militär. Korrespondenz. II-III,
Poschinger, Wirtschaftspol. Bismarcks. — Bismarck als Landwirt.
Preuss. ausw. Politik, v. Poschinger.
Ranke, 12 Bücher deutscher Gesch. — Abh. u. Versuche. — die röm. Päpste. — hist.-biogr. Skizzen. — zur venetian. Gesch. — Hardenberg u. d. Gesch. Preuss. — z. Gesch. Deutschl. u. Frankr. — z. eigen. Lebensbeschr. — Werke. Kplt. u. 22-54.
Sanuto, Opera complet. 58 vol.
Wegele, Historiographie.
Werckmeister, 19. Jahrh. in Bildn.
Schasler, krit. Gesch. d. Ästhetik.
Luther, Briefwechsel, v. Enders.
Deutsche Blätter, v. Brockhaus. Bd. 4. 1814 u. Suppl. 1 u. 2.
Centralbl. f. Anthropologie. Kplt. u. Bd. 3. 7. 8. einz. — f. Chirurgie. Bd. 1-8. — f. Nervenheilk. Jg. 1-5. 26-27.
Nothnagel, Pathol. u. Therap. Kplt. 1. u. 2. A.
Pestel, menschl. Fuss. 1885.
Schwalbe, Morphologie d. Missbildgn.
Thumann, Mutter u. Kind. A. Aufl.
Zeitschr. f. Biologie. Bd. 7. 12. 14. — f. Krebsforschung. Bd. 5. — f. Psychiatrie. Bd. 56-59.
Ahrens, Naturrecht. Bd. 2.
Handb., Pol., d. nationallib. Partei.
Meinong, Hume-Studien.

Georg & Co. in Basel:
*Bungener, Calvin. Deutsche Ausg.
*Studer, la chaîne des Alpes.
*Alpenrosen. Jahrg. 1814.

Frommann'sche Hofbuchh. in Jena:
Holleman, anorg. Chemie.

Akad. Buchh. von G. Calvör in Göttingen:
*Wackernagel, altdtschs. Lesebuch. 5. Aufl.
*Gervinus, Lit.-Geschichte. 5. Aufl.
*Oeynhausen, Fürstlich Blut.
*Septuaginta, Test. Vetus graece, ed. Loch. Ratisb. 1886.
*Vulgata.

*Strackerjan, Aberglaube etc. aus Oldenburg.
*Schmeller, Märchen u. Sagen a. Welschtirol.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1906, Nr. 10-12.
Jahrgänge v. d. Leipziger Illustr. Zeitg.
1 Ostwald u. Luther, physiko-chem. Messungen.

K. André'sche Buchhandlung in Prag I., Graben 969:
Das österreichische Recht. 4 Bde. Mehrfach.
Kürschner, Nationalliteratur. 272-289 und 291-299.

Franz Pechel in Graz:
1 Melitz, Theaterstücke der Weltliteratur.

- Serig'sche Buchh.** in Leipzig:
 *Kurtz, Kirchengesch. 2 Bde.
 *Müller, Kirchengesch. Bd. 2.
 *Benseler, griech.-deutsches Lex.
 *Baedeker, England.
 *Böhme, Kinderlied.
 *Kämmel, deutsche Gesch. 2 Bde. Ill.
 * — do. ill. Gesch. d. neueren Zeit.
 *Zeller, Gesch. d. Philosophie. 3 Teile in 6 Bdn.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
 Gottsched, vernünftige Tadlerinnen. 1748.
 Denkschr. d. Wiener Akademie: Mathem.-naturw. Klasse. Bd. 1—72.
 Chabaneau, Biographies des troubadours en langue provençale.
 David, Syntax d. Italien. i. Trecento. 1887.
 Dozy-Engelmann, Gloss. d. mots espagn. et portug. de l'arabe. 1869.
 Gayer, gemischter Wald.
 Hauck, päpstl. Weltherrschaft. 1904.
 Hartel-Wickhoff, Wiener Genesis. 1895.
 Heyer, forstl. Statistik. I.
 Kaysing, Kastanien-Niederwald.
 Kienitz, Schlüssel z. Best. d. Hölzer.
 Heyse, ges. Werke. Lf. 2/3. Novellen in Versen.
 Riegl, spätröm. Kunstindustrie in Österr.-Ungarn.
 Runnebaum, Waldeisenbahnen.
 Schwappach, Fichtenbestände.
 Schwartz, forstl. Botanik.
 Stötzer, Forsteinrichtung.
 Strzygowski, Orient od. Rom. 1901.
 Spiro, physikal. Selection. 1897.
- Rudolf Merkel** in Erlangen:
 Achleitner, Bilder a. d. dtshn. Alpen.
 Prähistorische Blätter, hrsg. v. Naue. Bd. 1.
 Erlangens Wichtigkeit f. Bayern. Nürnberg. 1810.
 Dräger, histor. Syntax d. lat. Sprache. 1. Aufl. I. Teil. Gebrauch d. Redeteile. 1872.
 Lommel, Experimentalphysik. Nach 1890.
- D. Nutt**, 51/59, Long Acre in London:
 Mercurius, sive Hermes Iris. Pymander, trad. Foyx de Candolle. 1574.
 Kühn, märkische Forschungen. I. 1841.
 Nicolai, Benedict von Aniane. 1865.
 Comptes rendus de la société de biologie. Tomes 1—54.
 Puech, Prudence. 1888.
 Prudentius, ed. Dressel. 1860.
 Braune, althochdeutsche Gramm.
- Karl Keil** in Erfurt:
 Vehse, sächs. Höfe. Einz.
 Lehfeldt, Bau- u. Kunst-Denk. Einz.
 Kronfeld, Landeskunde. Auch einz.
 Histor.-geogr. Beschr. d. sächs. Lande. 1796.
- Paul Gottschalk** in Berlin W. 64:
 *Aitinger, vollständ. Jagd- u. Waydbüchlein. 1681.
 *Brehm, d. vollst. Vogelfang. Weimar 1855.
 Für diese beiden Werke zahle ich einen hohen Preis.
- C. M. Ebell** in Zürich:
 Lauckhardt, Schriften.
 Gibbon, röm. Weltreich.
- C. Boysen** in Hamburg 36:
 Cracau, Drogist. Ausg. f. Deutschl.
 Hagedorn, Werke, v. Eschenburg. 1800.
 Hase, Kirchengesch. i. Vorl. Bd. 2—3.
 *Jahrb. d. dt. Rechts, hrsg. v. Neumann.
 Schurig, Lehrb. d. Gesch. III.
 Ziehen, Psychologie.
 *Gontscharow, Oblomow.
 *Mayer, C., Aberggl. d. Mittelalters. 1884.
 *Montanus, dtsh. Volksfeste; — deutsch. Volksglaube.
 *Rochholz, deutscher Glaube. 1867.
 *Weinhold, dtsh. Frauen im Mittelalter.
 * — die mystische „9“-Zahl.
 *Alles über Zahlenmystik.
- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:
 Holland, Goethes Faust-Fragmente.
 Haag, Mundarten d. obern Neckar- und Donaulandes.
 Kluge, deutsche Stud.-Sprache. 1895.
 Leidolf, Nauheim. Mundart.
 Braune, althochdeutsche Gramm.
 Kudrun, hrsg. v. Martin.
 — do., hrsg. v. Simon.
 Dickoré, Schmetterlingsfauna. 1849.
 Rössler, Schmetterlinge v. Hess.-Nassau. Mit Nachtr. v. Reichenau.
 Büchsel, Erinnerunggn. e. Landgeistl.
 Wiegand, Wetzlar. Beiträge. Kplt. u. e.
 Polybius, ed. Hultsch.
 Susemihl, griech. Lit. in d. Alexandrinerzeit. 2 Bde.
 Bibl. d. dtshn. Nat.-Lit. (Quedlinburg.) Kplt. Gröss. Reihe od. einz.
 Zirclaria, wälsch. Gast; — Passional, v. Köpke; — Philipps Marienleben, von Rückert; — Lohengrin, von Rückert; — Albrecht v. Halberstadt, v. Bartsch.
 Claassen, Zuckerfabrikation. 1901.
 Hausbrand, Verdampfen u. Kühlen.
 Radowitz, Devisen u. Motto. 1850.
 Semler, Lebensbeschreibg. (v. ihm selbst). 1781—82.
 Hefte d. kirchl.-sozial. Konferenz. 1—41.
 Abhandlgn., Psych., hrsg. v. Wernicke. 1896—99.
 Hanstein, Familie d. Gräser. 1857.
- Heinr. Stephanus** in Trier:
 *Rhapsode, v. Gernss. 1—3. (W.-Jena.)
- Max Mencke** in Erlangen:
 Friedländer, Sittengeschichte Roms. 6. A.
 Goldschmidt, L., Lex 122 § 1. 1855.
 Heintze, Pferd u. Reiter.
 Mitchell-Klemperer, Behdlg. d. Neurasthenie.
 Plutarch, Textausgabe.
 Schirlitz, Wörterbuch z. Neuen Test.
 Schroer, Goethes Faust.
- F. Volckmar, Komm.-Gesch.** in Leipzig:
 1 Flechsig, Plan des menschl. Gehirns.
- C. Strauss** in Chemnitz:
 *Naumann-Zirkel, Mineralogie.
- Johs. Storm** in Bremen:
 Kohl, J. G., Verkehr u. d. Ansiedelung d. Deutschen u. ihre Abhängigkeit v. d. Gestaltung d. Erdoberfläche. Bremen 1841.
- F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:
 Mahn, Werke d. Troubad. 1846—86.
 The Mineralogical Magazine. Vol. 1—12 u. Index 1—10.
 Mahn, Comm. u. Gloss. z. Gedichte d. Troubadours. 1871.
 Wiedemann, Annalen d. Physik. Bd. 11.
 Bruckner, Charakterist. d. germ. Elem. in Italien. Univ.-Progr. Basel.
 Denifle, Universitäten d. M.-A. I.
 Harbeck, Blutbewegung. 1882.
 Mugica, Gram. del castellano antiqu. I. Fonetica. 1891.
 Schiller-Ausstellung im Goethe- und Schiller-Archiv. 1905.
 Willibaldus, Vita sancti Bonifatii, von Nürnberger. 1895.
 Wolzogen, aus Schillers letzten Tagen. (Privatdruck.)
 Altfranz. Lieder, v. Mätzner. 1853.
 Gröber, altfranz. Romanzen. 1872.
 Mahn, Gedichte d. Troubadours.
 Thurneysen, Keltoromanisches. 1884.
 Skola, Corneille's »Le Menteur«. 1883.
 Steffens, Retron Studien. 1891.
 Buffon, Chefs d'oeuvre littéraires.
 Rohden, Terracotten v. Pompeji. 1880.
 Baur, Festgehalt d. Schichtholzes. 1879.
 Biedermann, Deutschland i. 18. Jahrh.
 Lange, topogr. Anatomie d. menschl. Orbitalinhaltes. 1887.
 (Hitzig,) aus Hoffmanns Leben u. Nachl. 2 Bde. 1823.
 Heine, Denunzianten. 1837.
- Edmund Meyer** in Berlin W. 35:
 *Apel, Aug., Zeitlosen.
 *Bibel. Schönes Explr.
 *Casanova. Franz. Ausg.
 *Doysen, allg. Gesch. d. Philos.
 *Grimmelshausen, Simpliciss. Ält. Ausg.
 *Hartleben. Erste Ausgaben.
 *Hinneberg, orient. Philosophie.
 *H. v. Kleist. Ältere Ausgaben.
 *Schadow, Kunstwerke u. Kunstansicht.
 *Schröder, R. A., Empedokles.
 *Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philos.
 *Zeller, Grdr. d. Gesch. d. griech. Philos. Autographen:
 Apels Briefwechsel m. Fouqué, — Horn, — Kind, — Weber.
 Hauptmann v. Blankenburgs Briefwechs. mit Nicolai, — Parthes, — Ramler, — Mendelssohns, — Elise v. d. Recke. Ed. Grisebach. — O. E. Hartleben.
- Alois Reichmann** in Wien IV/1:
 *Velhagen & Kl.'s Monatshefte 1907.
 *Obst, Buch d. Kaufmanns.
 *Auernheimer, Dame mit d. Maske.
 *Weber, Weltgeschichte. 2. Aufl. Bd. 14. 15 u. Register. Auch einzeln.
- H. Jacobi's Buchh.** in Eisenach:
 Busch-Album.
 Maurer, isländ. Volkssagen.
 Canheim, Sommerreisen in Island.
 Blavatsky, Geheimlehre.
 Dalen-Lloyd-L., engl. Unterr.-Briefe. (Neue Ausgabe.)

- F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.** in Leipzig:
Pfleiderer, Geschichte d. Religionsphilos. 3. Aufl.
Harnack, Lehrb. d. Dogmengesch. 3. Aufl.
Hohl, Bruchstücke a. d. Leben u. d. Schrift. Irwings. 2. Aufl.
De-Laux, Bibliothèque des écrivains de la congrégation de S. Mauri. 1882.
Hommel, babylon. Ursprung d. ägypt. Kultur.
Gieseler, Commentat; qua monophys. veterum variae de Christi pers. op. 1835.
- Henschel & Müller** in Hamburg:
*Hanseat. Gerichtsztg. 1897—1907. Geb.
*Wulff, Hamburg. Gesetze u. Verordnungen.
- Williams & Norgate**, 14, Henrietta Street, Covent Garden in London, W.C.:
*Zeitschrift f. Krebsforschung. Bd. 1—4.
*Archives Interl. Physiologie. Tomes 1-5.
*Kuhn u. Schwartz, nord-dtsche. Sagen. 1848.
*Mittheilungen a. d. Kaiserl. Gesundheitsamte. Kplt.
*Peano, Lezioni di analisi infinitesimale. 1893.
*Annales de l'Institut Pasteur. Vol. 1—6 (1888—92) u. 8 (1894).
*Jahresber. d. Veterinär-Medicin. Bd. 1-16. (1882—97).
*Meyer u. Jacobson, Lehrb. d. organ. Chemie. 2. Aufl. Bd. I, H. 1, Abt. 1. (1906.)
*Kirchner u. Blochmann, die mikroskop. Organismus d. Süßwassers. Bd. I u. II, 1.
*Middendorf (H.), Philaenensage. Münster 1853.
*Kempis, Pimitation, übers. v. E. Fromm.
*Wellhausen, d. Pharisäer u. d. Sadducäer. 1874.
Almanach de Gotha 1764—76. (Auch einzelne Bde.)
*Schröter (C.), Pflanzenleben d. Alpen. Lfg. 2 (1905).
*Thurneysen (R.), Keltoromanisches. 1884.
*Berliner Studien f. klassische Philologie.
*Delbrück u. Windisch, die Grundlagen d. griech. Syntax.
*Englische Studien 31—37. (1903—06.)
*Pitaval (J. G. de), Causes célèbres. Tome V. 1775. Amsterdam.
- The Internat. News Company** in Leipzig:
Redtenbacher, geschichtl. Zeugnisse. II. Kraus, alte Gesch. v. Rhein. — Ecklans a. d. Albanskirche. Stern, Camoëns.
Harte, Bret, Geheimnis v. Deadwood.
- Th. Stauffer** in Leipzig:
Meyer, Unters. üb. d. Physiol. d. Nervenfasern.
Meyer, Hdb. d. griech. Etymol.
Brentano, ges. Schriften. 9 Bde.
Grossberger, de T. Lucretii cari carmina. 1856.
Schweitzer, eine Skizze d. Lebens Jesu.
Rothe, R., der 1. Brief Johannis prakt. erkl. Epistolae obscurorum virorum. Stuttg.
Brugmann, kurze vergl. Gramm.
Delbrück, path. Lüge u. psych. abn. Schw.
Samarow, Adjutant d. Kaiserin.
- W. Struve's Buchh.** in Eutin:
*Hanssen, agrarhist. Abhandl. I. II.
- K. Sauermann** in Wandsbeck:
*1 Hauptmann, Hannele. Illustr. Ausg.
- Friedrich Schneider** in Leipzig:
1 Meyers grosses Konv.-Lex. 15. Aufl.
- Heinrich Jaffe** in München:
Rilke, Larenopfer.
Schnabel, Insel Felsenburg.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
Bates, Naturforscher am Amazonenstrom.
Wallace, malayischer Archipel.
— Reisen auf dem Amazonenstrom u. Rio negro.
Lauckard, Orbis pictus.
- Schulze & Co.** in Leipzig:
Pan. Bd. 1—5 u. einzelne Bde
Klinger, Brahmsphantasie.
— vom Tode. II.
— Dramen.
Alles von Bayros.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:
Preuss. Jahrbücher. Bd. 111. (1902.)
Codex diplom. Lusatiae Super. Vol. I et II. 1857.
Annalen d. Hydrogr. 1907. Kplt. od. H. 7—10.
Liebigs Annalen der Chemie. Bd. 1—358. 1832—1908.
— do. Bd. 297—358. 1897—1908.
Deutsches Handelsarchiv 1900—07.
Sohm, altdtsche. Reichs- u. Ger.-Verf. 1871.
Soldan, Gesch. d. Hexenprozesse. 2 Bde. 1880.
Protokolle d. preuss. Verfass.-Commission. Berl. 1849.
Hendecourt, de vita Asini Pollionis. 1858.
Marr, W., das junge Deutschland i. d. Schweiz. 1846.
Choulant, Handb. d. Bücherk. f. ält. Med. 1841.
Neu. Korresp.-Bl. f. d. Gelehrten-Schulen Württemb. 1894—1907.
— do. 1894, 95, 97, 1903.
Chemiker-Zeitung. Jahrg. 1—31. Kplt.
Jahrbücher f. Phil. u. Päd. N. F. Suppl.-Bd. 1—9 u. 11—12.
Thevenot, Reisen.
Pococke, Beschreibg. d. Morgenlandes.
Leo Africanus. Beschr. Afrikas, dtsh. v. Lorschbach.
Ibn Haucal, Beschr. von Palermo, hrsg. v. Amari.
Zimmerer, eine Reise nach Amassia. Dtsche. geogr. Blätter. Jahrg. 3.
Chartularium Saxonicum. Index apart.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
*2 Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
*Illustr. Weltgeschichte. (München, A. Verl.-Gesellsch.)
*Bode, Urkundenbuch v. Goslar. Bd. 1.
*Kunst u. Künstler. Jahrg. 3.
*Wasmann, Biologie. 3. A.
*Hayn, Biblioth. Germanor. gynaec. 1886.
- Hugo Klein's Bh.**, Otto Hoff in Barmen:
*Warsberg. Alles.
*Holtzmann, neutestamentl. Zeitgesch.
*H. v. Stein. Alles.
- Karl Villaret** in Erfurt:
1 Baedeker, Schweden u. Norwegen.
1 Marlitt, d. zweite Frau.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Weiland, d. k. k. französ. Armee u. ihre Alliierten. 1807 od. 1812.
Pape, Möbeltischler d. Renaiss. Taf. 40. Numismatologie. Compl. set from 1892-94.
Walther, J. L., Lexicon diplomaticum. Gött. 1745—47.
(Hildebrandt,) Reise des Pr. Maxim. zu Wied-Neuwied in Brasilien. 2 Bde. 1821—23.
Girgas-Rosen, arab. Chrestomatie. 1876.
Dumas, la tulipe noire. Luxus-Ausg.
Meyer, ägypt. Chronologie.
Adler, d. Pharos v. Alexandria. 1901.
Luther. — Antwort M. Luther auf künig Henrich v. Engellands buch. (Basel, Cratander, 1522.)
Dierschke, progress. Besteuerg. d. Grossbetriebs. 1903. (2 Expl.)
Ferrario, Costume antico e moderno. Florentiner Ausgabe.
Praet, J. B. B. van, Catalogue des livres sur vélin. Paris 1822—28.
Cavvadius u. Kawerau, Ausgrabungen d. Akropolis. (1885—90.)
Codex Maya Dresden. Ed. Foerstemann. 2. A. Dresd. 1892.
Zeitung d. Vereins dtshr. Eisenbahnverwaltungen. Vollst. u. kl. Reihen.
Wied-Neuwied, Reise d. d. inn. Nordamer.
Chattock, Notes on etching.
- C. Diller & Sohn** in Pirna:
Moderne Kunst.
Goethes Werke.
Schillers Werke.
- B. Schmithals** in Wesel:
Beyschlag, Leben Jesu. 2 Bde.
- Adolf Weigel** in Leipzig:
Arnim, unbekante Aufsätze u. Gedichte.
Baumann, Reise durch Deutschland u. Wälschl. 1782.
*Hoffmann, unter Marsmenschen.
*Kleist, zerbrochene Krug. Illustr. nach Menzel. 1. Ausg.
*Rétif de la Bretonne, Anti-Justine. (Deutsch.)
Schriften d. Goethegesellschaft. Bd. 21.
*Magnum speculum exemplor., ed. Joa. Maior. S. J. Coloniae 1678 oder Duaci. Ca. 1605.
*Vincentius Biblovacensis. Speculum morale. — Spec. historiale. 1624.
Nicolai, Freudenspiegel des ewigen Lebens.
*Chauvin, Bibliographie des ouvr. arabes.
*[Gay,] Bibliographie des ouvr. rel. à l'amour.
Backstein-Bauwerke, Mittelalterl., d. preuss. Staates. Ges. v. F. Adler. Heft 9—12.
*Chamberlain, Grundlagen. Gr. Ausg. Br.
*Cruel, Gesch. d. deutschen Predigt im Mittelalter. 1879.
Schultze, Gesch. d. Weins. 1867.
*Watterich, Vitae Pontificum Romanor. 1862.
- G. Hedeler** in Leipzig:
*1 Vinci, L. da, Malerei, übers. v. Ludwig.
*1 Gartenflora 1906, No. 6.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Almanach d. österr. Kriegsmarine 1908.
 Hälschner, gem. deutsches Strafrecht.
 Holmsen, Papa Hamlet.
 Klein, nichteuklid. Geometrie.
 Rodbertus, soz. Briefe an Kirchmann.
 — Erkenntnis uns. staatsw. Zustände.
 Schwanert, Lehrb. d. pharm. Chemie.
 Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.
 Grosse Ausg.
 Ziehn, Harmonie; — Modul.-Lehre. 1886.

Krüger & Co. in Leipzig:
 *Oppenheim, Nervenkrankh.
 *Blavatsky, Geheimlehre.
 *Astron. Kalender 1861/62.
 *Lewin-G., Arzneim. u. Auge.
 *Wagner, geschl. sittl. Verhältn.
 *Moltke, russ.-türk. Feldzug.
 *Paracelsus. Alles.
 *Thackeray, Vanity fair.

Lucas Gräfe in Hamburg:
 1 Reger, Gewerbeordnung. Bd. 1. 4. Aufl.

H. Kirsch in Wien:
 Faber, F. W., Gedichte. Auswahl v.
 Zottmann.

Leonard, Katharina v. Siena.

Dr. Adolf Edel in Dessau:
 Zigeunerbaron. Klav.-Auszug. Text.
 Bettelstudent. Klav.-Auszug. Text.
 Fledermaus. Klav.-Auszug. Text.

Wilhelm Presting in Dessau:
 Newton, Prinzipien der Chemie.

F. J. Reinhardt in Fulda:
 Wernigk, Taschenb. d. Feldartillerie. Geb.

Alois Auer & Co. in Bozen:
 Weiss, Weltgeschichte. Neueste Auflage.
 Bd. 1 u. 2. Geb.

Baldeschi, Darstellg. des Ritus. Geb.

F. Nemnich in Mannheim:
 *Schmitthener, Psyche.

Adolf Schneider in Düsseldorf:
 *1 Entsch. d. Reichsger. in Zivilsachen.
 Bd. 43 u. f.
 *1 Entscheid. d. preuss. Oberverwaltungs-
 gericht. Bd. 35 u. f.
 *1 Demmin, die Kriegswaffen.
 *1 Boheim, Waffenkunde.

Otto Kaven in Hamburg:
 *Reinke de Vos. Niederdtische Übersetzg.
 *Niederdeutsche Literatur aller Jahrhund.,
 event. Kataloge.

Eduard Hampe in Bremen:
 *Smidt, Seeschlachten u. Abenteuer be-
 rühmter Seehelden.
 *Tanera, aus zwei Lagern. I—II.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
 Dantes göttl. Komödie, v. Enk. 1877.

Friedrich Trinks in Thale a. Harz:
 Aus der Natur. 1. Jahrg.
 Lichtenberger, Heinrich Heine als Denker-
 Harz-Literatur.

H. Rosenberg, Buchh. in Berlin W. 9:
 *Memoiren des Herrn Lebrecht von Knopf.

Fr. Eugen Köhler in Gera-U.:
 Posner-Simon, Arz. Verordnung.
 Encyclopädie, v. Prof. Thoms.

Kataloge.

Von meinen letzten Antiquar.-Katalogen stehen auf direktes Verlangen gratis zu Diensten:

Periodica. Serien von wissenschaftl. Zeitschriften u. Publikationen gelehrter Gesellschaften. 485 Nrn.

Kunst. — Illustr., Holzschnitt- u. Kupferwerke. — Architektur. 1050 Nrn.

Franz Malota, Wien IV, Hauptstrasse.

Soeben erschien:

VERLAGSKATALOG VON GUSTAV FISCHER IN JENA.

Siebenter

Nachtrag zum Hauptkatalog.

Die Veröffentlichungen der
 Jahre 1906 und 1907.

An die mir befreundeten Firmen wurde der neue Katalog unverlangt verschickt. Die bei der Sendung etwa übergangenen Handlungen bitte ich, den Nachtrag bei Bedarf gef. verlangen zu wollen.

Jena, 5. Mai 1908.

Gustav Fischer.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten:

Aus Natur und Geisteswelt. Bd. 175:

Unger, Wie ein Buch entsteht.

Brosch. 75 ♂ no., geb. 93 ♂ no.

(Versandt am 25. Februar 1908.)

Nach dem 15. Juni bedaure ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Leipzig, 1. Mai 1908. B. G. Teubner.

Wiederholt schleunigst zurückerbeten, event. direkt auf unsere Kosten, alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Michelitsch, Der biblisch-dogmatische „Syllabus“ Pius X. 2. Auflage.

Nr. 3.80 = K 4.50 ord.

Nach dem 15. d. M. wird kein Exemplar mehr zurückgenommen.

Verlagsbuchhandlung „Styria“, Graz.

Wackers Deutsches Lesebuch

für Mädchenschulen Teil IV / Poesie / erscheint im Sommer in neuer Auflage. — Gut erhaltene Exemplare der 1. Auflage nehme ich bis 15. d. M. zurück im Umtausch gegen die neue Auflage, falls dieselben gut verpackt franko nach hier remittiert werden.

Münster i/W., den 3. Mai 1908.

Heinrich Schöningh, Verl.-Cto.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Von einer grossen altangesehenen Verlags- handlung (Kunst- u. Buch- verlag) wird eine

erste Kraft

in erster Linie zur Lei- tung der Kunstabteilung und zum Verkehr mit den Reisenden für diese u. die Verlagsabteilung gesucht. Kenntnisse des eigentlichen Kunst- handels sind nicht er- forderlich, dagegen un- bedingt schnelle Auf- fassungsgabe und Ent- schlussfähigkeit, Um- sicht und Energie, so- wie kaufmännisches Ge- schick. Der selbständige Posten ist angenehm u. bietet aussichtsreiche Lebensstellung.

Antritt nach Überein- kunft. Bewerbungen un- ter Beifügung von Zeug- nisabschriften u. einer Photographie, sowie mit Angabe der Gehalts- ansprüche u. des event. Antrittstermins erbeten unter Nr. 1629 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum 1. Juli für mein Sortiment e. jünger. kath. Gehilfen, der gewandt u. freundlich im Verkehr m. d. Kundschaft ist. Stellung dauernd. Gef. Angebote mit Zeugnisabschr. und Gehaltsangabe erbittet Warburg i. Westf. **F. C. Werth.**

Hamburg.

Eingetretener Verhältnisse halber kann der von mir engagierte Herr nicht eintreten, ich suche daher nochmals einen jüngeren 3. Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist und eine flotte Handschrift besitzt. Angebote nebst Gehaltsansprüchen unter Beifügung des Bildes.

J. W. Basedow,
Buchhandlung.

Für ein mit Leihbibliothek verbundenes Sortiment einer bedeutenden Garnisonstadt Norddeutschlands wird zur baldigen Besetzung des zweiten Gehilfenpostens, der neben guten Literaturkenntnissen und gewandtem Benehmen im Verkehr mit dem Publikum die Fähigkeit erfordert, alle vorkommenden schriftlichen Arbeiten selbständig zu erledigen, bei gutem Gehalt eine jüngere Kraft gesucht.

Herren, die diesen Anforderungen genügen und denen an dauernder Stellung gelegen ist, belieben ihre Anerbieten mit Zeugnisabschriften und Bild unter N^o 1655 an die Geschäftsstelle des B.-V. einzureichen.

Zum 1. Juli, event. früher, findet eine Dame, die über eine mehrjährige Tätigkeit in einem grösseren Verlag sich ausweisen kann und mit allen einschlägigen Verlagsarbeiten vertraut ist, Stellung. Nur ganz tüchtige Bewerberinnen, die an flottes und sicheres Arbeiten gewöhnt sind und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften melden unter K. A. N^o 19, Postamt 23, Berlin.

Wiesbaden.

Zum 1. Juli suche ich für mein lebhaftes Sortiment (mit Nebenbranchen) einen intelligenten und rührigen Gehilfen mit guten Sortiments- und engl. Sprachkenntnissen. Absolute Zuverlässigkeit in allen vorkommenden Arbeiten und Selbständigkeit durchaus erforderlich, ebenso Gewandtheit im Ladenverkehr.

Gef. Angeboten bitte ich Referenzen, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen.

Wiesbaden, Mai 1908.

Chr. Limbarth, Buchhdlg.

Wir suchen für Kontorarbeiten, hauptsächlich Statistik, zu möglichst baldigem Eintritt eine gewissenhafte, zuverlässige und fleissige Dame. Gefällige Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und mit Zeugnisabschriften erbeten.

Leipzig, Salomonstr. 10.

G. J. Götschen'sche Verlagshandlung.

Für 1. Juli jung., fleiß., 2. Gehilfe gesucht, derselbe kann erst kürz. die Lehre verlass. haben. Es wird hier Gelegenheit geboten, sich gründl. weiter auszubilden. Angebote mit Gehaltsanspr. u. mögl. Empfehl. d. jetz. Prinzipals erbittet Coburg'sche Buchh. in Rendsburg.

Zu gelegentlichem Antritt suche ich einen intelligenten, arbeitsfreudigen, jüngeren Gehilfen, der mit Umsicht und Initiative wirklich selbständig zu arbeiten versteht. Bei befriedigenden, den Durchschnitt überragenden Leistungen ist dem Betreffenden Gelegenheit zum Auf-rücken in höhere Posten geboten.

Bewerbungen bitte ich genaue Angaben über die bisherige Tätigkeit, Gehaltsansprüche und den event. Antrittstermin, sowie Zeugnisabschriften und eine Photographie beizufügen. Gehilfen aus dem Kommissionsbuchhandel wollen sich nicht melden.

Leipzig, Poststr. 3.

B. G. Teubner.

Strebjamer Kunsthändler gesucht.

Zum 1. Juli suche ich einen zuverlässigen ersten Gehilfen. Englisch Bedingung. Angebote mit Photographie, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen an

Karl Werckmeister,

i. F. Werckmeisters Kunsthandlung,
Berlin W., Leipzigerstr. 42.

Zur selbständigen Leitung der Lehrmittel-Abteilung

meines Geschäftes suche ich einen tüchtigen jungen Sortimenter, der mit der Lehrmittelbranche vertraut und zur erfolgreichen Führung dieser Abteilung befähigt ist.

Herren, die mit eigenem Interesse zu arbeiten verstehen und imstande sind, diese Abteilung unter den günstigsten Vorbedingungen zu vergrößern und auszubauen, können sich eine gut dotierte Lebensstellung schaffen.

Gef. Anerbieten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen unter A. F. 1663 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Hamburg.

Für den Sohn e. Kollegen, evang., 4 Jahre beim Fach, wird zum 1. Juli in Hamb. Sort.-Buchh. Stelle gesucht. Persönliche Vorstellung kann jederzeit erfolgen. Gef. Angebote unter N^o 1516 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum 1. Juli ein jüngerer Gehilfe gesucht, freundlich u. gewandt im Verkehr, treuer, sicherer Arbeiter.

Steglitz-Berlin.

H. Auerbach

Kunsthändler.

Wir suchen für unsere Kunstabteilung möglichst zum 1. Juli einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der gewandt im Verkehr mit feinstem Publikum ist, gute Sortimentskenntnisse besitzt und geschmackvoll zu dekorieren versteht. Stellung eine angenehme und dauernde. Bewerbungen bitten wir Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche beizufügen.

Hannover.

SACHSE & HEINZELMANN,
G. m. b. H.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren, empfohlenen Gehilfen (evangelisch), der gewillt ist, längere Zeit zu bleiben.

Photographie erwünscht.

Köslin.

Afred Hoffmann.

Zur selbständigen Leitung meines Sortiments in norddeutscher Universitätsstadt suche ich zum 1. Juli oder etwas später einen nicht zu jungen, tüchtigen Gehilfen, der allen buchhändlerischen Arbeiten, vor allem auch dem Verkehr mit einem gebildeten Publikum durchaus gewachsen ist, ausserdem sind einige Kenntnisse des Kunsthandels erwünscht. Herren, die diesen Anforderungen genügen und denen an einer dauernden, den Leistungen entsprechend gut dotierten Stellung gelegen ist, wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche unter H. R. 1660 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Zum 1. Juli 1908 wird für ein grösseres Sortiment Norddeutschlands ein in der kathol. Literatur erfahrener Gehilfe gesucht. Nur gut empfohlene Herren mit schöner Handschrift, die gewandt in der Kundenbedienung sind und an gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche melden.

Angebote erbeten unter N^o 1657 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Juni oder später suche tüchtigen Gehilfen, der auch in den Nebenbranchen bewandert ist. Anfangsgehalt 45 *M* monatl. bei freier Station.

Rafel (Posen).

E. Schulz, Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Papiergeschäft.

Berlin.

Für grosses Berliner Sortiment und Antiquariat suche ich zum 1. Juni oder später einen jungen tüchtigen Gehilfen mit guten Umgangsformen.

Angebote ohne Bild, aber mit Angabe des letzten Gehalts erbeten unter N. 674 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16.

Junger, tüchtiger Kunsthändler zum 1. Juli gesucht. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. und Bild an

Breslau I.

Theodor Lichtenberg.

Zum 1. Juli wird ein in der Buchführung u. Korrespondenz tücht. kath. Gehilfe nach Westfalen gesucht. Lebensstellung. Gesuche m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. erbeten unter # 1669 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer süddeutschen Buch- und Kunsthandlung m. internationalem Fremdenverkehr wird am 1. Juli d. J. der Posten e. jüngeren Gehilfen frei, der gewandt im Verkehr mit feinem Publikum ist, eine gute Handschrift und beste Empfehlungen besitzt.

Stellung angenehm, dauernd u. bei guten Leistungen auch gut bezahlt. Gef. Angeb. mit Gehaltsangabe u. Zeugnisabschriften u. # 1666 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Berlin.

Zum 1. Juli ds. Js., evtl. früher, suchen wir für Expedition einschl. Versendung der Zeitschriften-Fortsetzungen u. für Kontenführung einen tüchtigen, selbständig arbeitenden

Sortimentsgehilfen

evang. Konfession.

Schnelle Auffassungsgabe und gute, saubere Handschrift sind Bedingung; erwünscht engl. u. französische Sprachkenntnisse.

Gef. schriftliche Angebote mit Bild und Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 90.

Gropius'sche Buch- u. Kunsthdlg.
Wilhelm Ernst & Sohn.

Für Antiquariats-Kontor in grosser Univ.-Stadt wird Juli d. J. e. Herr in mittl. Jahren, der mögl. auch im Verkehr mit Volks- u. Schulbibliotheken Praxis hat, in dauernde Stelle — **Tantieme**, event. **Teilhaberschaft** — gesucht. Bewerb. mit Zeugn.-Kopien, Angabe der letzten Bezüge an die Geschäftsstelle des B.-V. u. Nr. 1654 erbeten.

Süddeutschland.

Für mein lebhaftes Sortiment suche ich zum 1. Juli einen wirklich tüchtigen, erfahrenen und in jeder Hinsicht zuverlässigen Gehilfen. Besonders wird Exaktheit in den schriftlichen Arbeiten und Routine im Verkehr mit einem großstädtischen Publikum verlangt. Der Posten ist gut dotiert und von Dauer.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild und Gehaltsanspr. bef. die Geschäftsst. des Börsenvereins unter # 1597.

Zum 1. Juli suche ich einen durchaus zuverlässigen und tüchtigen Gehilfen, der mit allen Arbeiten voll vertraut und imstande ist, den Chef bei etwaiger Abwesenheit voll zu vertreten. Gut empfohlene Herren wollen ihre Bewerbungen m. Zeugnisabschr., Photogr. und Angabe der Gehaltsansprüche umgehend einsenden. Gehalt den Leistungen entsprechend M. 125—150.

A. Spiro in Posen.

Ich suche für sofort einen jüngeren, gut empfohlenen kathol. Gehilfen.

Gefl. Angebote nur direkt erbeten.

Beuthen O/S.

Felix Kasprzyk.

Ein mit dem Kassawesen und Expedition vertrauter Gehilfe zum 1. Juli gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften unter M. F. 1652 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Für eine mittlere Stadt Thüringens.

Zum 1. Juli wird ein mit allen Arbeiten des Sortiments vollauf vertrauter, selbständiger junger Gehilfe gesucht. Derselbe muss auch in Nebenbranchen Bescheid wissen und gewandt im Verkehr mit dem Publikum sein. Solche Herren, die oft Stellung wechseln wollen, mögen sich nicht melden. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins unt. „Thüringen 1653“ erbeten.

Für meine **Buchabteilung** suche ich zu **möglichst baldigem Antritt** einen zuverlässig arbeitenden jungen Herrn.

Ferner für die **Kunstabteilung** einen Mitarbeiter, der in dieser Branche sowie auch in Einrahmungen und Schaufensterdekorationen feinen Geschmack entwickelt.

Für beide Posten ist Gewandtheit im Verkehr mit ff. Publikum erforderlich. Antritt für letzteren Posten am 1. Juli.

Angebote mit Angabe der Gehaltsanspr. und Photographie erbeten an

Julius Baedeker,
Düsseldorf.

Norderney.

Zum 10. Juni suche ich zur selbständigen Leitung meiner Buchhandlung im Kgl. Bazar einen tüchtigen, mit Leihbibliothek und Papierfach vertrauten

1. Gehilfen

im Alter von 23 bis 30 Jahren.
Desgleichen zum 1. Juli einen

2. Gehilfen

im Alter von 19 bis 25 Jahren für meine Buchhandlung am Strande. Gesunde und rührige Herren ersuche ich um Einsendung von Bild, Zeugnisabschriften und Empfehlungen.

Norden. Herm. Braams.

Für meine Filiale in Seebad Binnowitz suche ich zum 1. oder 15. Juni einen tüchtigen Verkäufer, der auch im Papiergeschäft bewandert ist. Beschäftigungsdauer vorläufig bis 1. Oktober. Gehalt 100 \mathcal{M} und freie Wohnung.

Wolgast.

Franz Cleppien, Buchhandlung.

Zum 1. Juli suche ich einen strebsamen Gehilfen, derselbe muß mit allen Sortimentsarbeiten gut vertraut und ordnungsliebend sein. Nur Herren, die wirklich selbständig zu arbeiten verstehen, wollen sich melden. Anfangsgehalt \mathcal{M} 140.—.

Angebote vorerst ohne Bild aber mit Angabe der Militärverhältnisse erbeten an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 1682.

Für ein lebhaftes Sortiment in einer grösseren Stadt Westfalens suche ich zum 1. Juli einen jüngeren, gewandten, zuverlässigen Gehilfen. Angebote nebst Photographie und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

Iserlohn.

Ferd. Bischoff jun.

Zum Buchhandel und Schreibwaren erfahrenes junges Fräulein wird in einen großen Kurort des südd. Hochgeb. fof. zu eng. gesucht. Gef. Angebote mit Zeugn.-Abschr., Bild u. Gehaltsford. bitte an d. Geschäftsstelle des Börsenv. unt. # 1659 zu richten.

Münchener Verlagsbuchhandlung sucht zur **Aushilfe** bis 1. Juli, event. nur für einige Stunden am Tag, einen Gehilfen zum Beitragen der Konten.

Gef. Anerbieten unter # 1656 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Befetzte Stellen.

Den Herren Bewerbern zur gef. Nachricht, dass der von mir ausgeschriebene Gehilfenposten besetzt ist.

Leipzig.

Leipziger Verlag G. m. b. H.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathcal{M} pro Zeile.

Zum 1. Juli oder später sucht erfahrener Buchhändler

Stellung, in der er seine in 18jähriger Berufstätigkeit hauptsächlich im Verlag erworbenen vielseitigen Kenntnisse verwerten kann. Suchender, 36 Jahre alt, reflektiert auf einen selbständigen Posten, der bei guten geldlichen Aussichten sich zu einer Lebensstellung gestalten kann. Er bekleidet seit 7 Jahren eine zurzeit noch ungekündigte Stellung in angesehener Verlags- und Sortiments-Buchhandlung.

| | | |
|--|------------|---|
| ... | | |
| Propaganda Vertrieb | Firm in | Korrespon- denz Rechnungs- wesen |
| doppelter Buchführung einschliesslich Bilanz. | | |
| Kaufmännische Routine. | | |
| Gef. Angebote unt. Z. A. # 1599 an die Geschäftsstelle d. B.-V. | | |

Den Herren Prinzipalen

empfiehlt sich zum kostenfreien Nachweis stellesuchender Gehilfen die **Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,**

Leipzig, Sternwartenstr. 38.

— München, —
Tirol-Schweiz.

Verlagsgehilfe,

selbständ., federgew. Arbeiter, mit langjähr. Praxis, eign. Initiative, mit allen Verlagsarbeiten, auch Inseratenwesen durchaus vertraut, zufolge erprobter schriftsteller. Begabung auch für Redaktionsposten geeignet, sucht wegen Geschäftsauflösung wieder dauernde Stellung.

Gef. Angebote unter „Dauernd“ an Seitz & Schauer, München.

Auf sofort

sucht junger, strebsamer Sortimentler mit gediegenen Kenntnissen der alten u. neuen Sprachen instruktiven Posten in angesehenem Antiquariat. Gef. Angeb. unter G. R. 70, Hauptpost I, postlag. Cassel.

Paris

Jeune Allemand, ayant travaillé six ans dans des librairies de premier ordre et possédant des connaissances très étendues en littérature, cherche place dans une librairie à Paris pour juillet ou plus tard.

Prière d'adresser les offres détaillées au Geschäftsstelle des Börsenvereins No. 1679.

Sucht. Sort., Mitte 20er, sucht z. 1. Aug. od. 1. Sept. selbst. Posten im Sortiment. Selbiger verfügt über vorzügliche Sortim. u. Literatur-Kenntn., ist selbständiger, flott. Arbeiter mit eigener Initiative, bereits mehrere Jahre in leitender Stellung tätig gewesen.

Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 1670 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Für Berlin.

Militärfreier Gehilfe, 25 Jahre alt, zurzeit im wissenschaftl. Sortiment und Verlage Berlins tätig, sucht zum 1. Juli ev. später dauernde Stellung, am liebsten in Berlin. Betreffender ist mit allen Sortimentsarbeiten, Auslieferung, Kontenführung, Abrechnungswesen etc. und Lagerinstandhaltung wohl vertraut. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Gef. Angebote unter R. O. 130 nach Berlin SW. 19 erbeten.

In grossem Berliner Verlagshause

sucht ein besonders tüchtiger und befähigter Buchhändler im Alter von 36 Jahren, der nachweisbar höchsten Ansprüchen gewachsen ist, gelegentlich einen seinem Bildungsgange, seinen umfassenden Kenntnissen und seinen geschäftlichen Erfahrungen angemessenen Posten als verantwortlicher

Vertreter des Chefs.

Er ist eine durchaus selbstständige und vertrauenswürdige Persönlichkeit von unermüdlicher Tatkraft, sicherm Auftreten und mit modernen Vertriebsideen. Glänzende Empfehlungen weltbekannter Firmen und hervorragende Zeugnisse über seine Leistungen in langjährigen leitenden Stellungen stehen ihm zur Seite.

Es kommt nur ein tatsächlich erster Posten für ihn in Frage.

Vertrauliche Behandlung der Anfragen und Angebote unter F. W. 304 wird zugesichert.

Leipzig. Franz Wagner.

Stuttgart.

Verlagsgehilfe, Anfang 20er, in d. Arbeiten des Verlags und des Zeitschriftenwesens erfahren, sucht z. 1. Juli, ev. auch etwas früher od. später, Engagement. Stuttgart bevorzugt.

Suchender, gewissenhafter Arbeiter, mit wirklichem Geschäftsinteresse, reflektiert auf Stellung von Dauer.

Gef. Angebote werden unter # 1680 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Leipzig - Dresden - Berlin.

Sortimentler, 19 Jahre alt, katholisch, zurzeit noch in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. Juli Posten in einem größeren Sortiment behufs weiterer Ausbildung.

Gef. Angebote unt. „Österreicher“ Nr. 1672 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Hamburg.

Für den Sohn e. Kollegen, evang., 4 Jahre beim Fach, wird zum 1. Juli in Hamb. Sort-Buchh. Stelle gesucht. Persönliche Vorstellung kann jederzeit erfolgen. Gef. Angebote unter # 1516 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Ein Herr, seit mehreren Jahren in d. Propaganda-Abteilg. gr. Berliner Zeitungsfirmen beschäftigt, der gute Erfolge aufweisen kann, sucht, gestützt auf langjährige Erfahrung in der Organisation etc. (beste Zeugnisse u. Referenzen) ähnliche Stellung, event. auch als Oberreisender mit einer gutgeschulten Kolonne.

Gef. Angebote unter # 1676 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober sucht Sortimentler, bereits 12 Jahre beim Fach, zurzeit in internationaler Buchhandlung in Paris tätig, ersten, möglichst dauernden Posten. Suchender ist auch der Nebenbranchen kundig, spricht Französisch und hat gute Kenntnisse des Englischen. Sehr gute Empfehlungen seitens der früheren Prinzipale.

Gef. Angebote erbeten u. „Librairie“ Paris, Postbureau No. 115, poste rest.

Zum 15. Juli

event. früher, sucht Gehilfe, katholisch, 26 Jahre alt, im Sortiment, Verlag u. der Papierbranche erfahren, Stellung. Schlesien bevorzugt. Gef. Angebote unt. 1616 an d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Verlag.

Strebsamer Gehilfe, seit 11 Jahren in ersten Firmen tätig, sucht baldmöglichst dauernden Posten f. Auslieferung, Kontenführung, Vertrieb. Gef. Angebote unt. H. A. 10. Leipzig. f. Volckmar.

Ein i. Korrekturenlesen (Noten-Satz, Stich, Autogr.) geübter u. an gewissenh. Arbeiten gew. Mann sucht Stellung. Nötige Vorkenntn. vorh. Probearb. bitte zu verlangen. Event. auch vorher als Nebenbeschäftigung. Angebote unter K. 6516 erbeten an Haafenstein & Vogler A.-G., Leipzig.

Für ein jung. Mädchen aus gut. Familie, das am 1. Juli seine Lehrzeit bei mir beendet, suche ich Stellung. Betreffende ist intelligent, fleissig und zuverlässig und erfreut sich eines hübschen Äusseren.

Nähere Auskunft erteile gern.

Bad Freienwalde a/O.

J. Thilo,

i. Fa. F. Draeseke's Buchhandlung.

Fräulein,

bisher in grosser Buch- u. Kunsthandlung als 1. Verkäuferin tätig, die mit allen Kontorarbeiten vertraut ist und stenographieren kann, sucht Stellung zum 1. Juli 1908. Gef. Angebote unter A. G. 1677 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Expedit und Lagerverwalter

mit der In- und Auslands-Expedition vollständig vertraut, sucht zum 1. Juni in Berlin oder Vorort Stellung. Gef. Angebote erbitten unter P. K. 1674 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Unleugbar feststehende Tatsache ist, dass der Konsument nur das kauft, was er sieht, was er kennt. Am meisten gilt dies von buchhändl. (auch Kunst-) Erzeugn. jed. Art.

Bewiesen u. durch Erfolge 100fach belegt ist, dass für das

„Dem Publikum zugängl. machen“

der richtige Weg nach d. Bädern, Sommerfrischen etc. etc. zeigt. Daher trifft man auf diesem Wege auch regelm. j. Jahr d. Vertr. einer Reihe von Verlagen, ihre Artikel in allen irgendwie in Betracht kommend. Geschäften d. Plätze vertret. zu lassen. Was der Verkäufer führt, empfiehlt er, was er empfiehlt, wird bekannt u. gekauft. Jede Lektüre konsum. Familie sucht heutzutage aber ein Bad od. dgl. auf.

Eine durch öftere Besuche bei d. Buchh. i. d. Schweiz, Italien, Österr., d. deutsch. Land- u. Seebädern bestens eingef. u. hierzu, wie zum Besuche jed. Sort.-, Bahnhofs- u. Kolp.-Buchh. etc. zu Einführungspropaganden von Neuerscheinungen jeder Art u. Richtung aufs wärmste und glänzendste empfohl. Person stellt sich zu sof. Tourantritt z. Verfügung. Ein gewinnend. sympath. Äussere, die eigenart., sich jed. Situat., Verhältn. u. Personen anpass. Art d. Off. garant. Erfolge.

Event. werden auch mehr. Firmen unt. Spesenteilg. vertr.

Gef. Angeb. u. 1667 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Jüng. Sortimenten, vertraut mit allen Arbeiten, gute Zeugnisse, sucht 1. Juni, event. schon eher, instruktiven Posten. Gef. Angebote erbitte unt. # H. B. 1913 postlagernd Berlin C. 19.

Kontenführung Klagewesen Statistik.

Tüchtiger, selbständig arbeitender Verlagsgehilfe, seit sechs Jahren in erstem wissenschaftlichen Verlage Leipzigs als Leiter der Abrechnungsarbeiten tätig, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen und Zeugnisse, dauernde Stellung zum 1. Juli 1908 oder später. 19jährige Praxis im Sortiment und Verlag gewährleisten vielseitige Kenntnisse in allen einschlägigen Arbeiten.

Gef. Angebote unter 1590 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

= Lebensstellung = im Verlag oder Sortiment sucht erste Kraft

zum Juli oder Oktober. Suchender ist durchaus tüchtiger, selbständiger und gewissenhafter Arbeiter, besitzt ausgezeichnete Literaturkenntnisse, flotten Stil, Umsicht, Energie, rasche Auffassungsgabe und ist firm in Vertrieb, Herstellung u. allen sonstigen Verlags- und Sortimentsarbeiten. 14jährige Praxis im Verlag und Sortiment.

Personalien: Ende der Zwanzig, evang., verheiratet, militärfrei, gesund. Gelernter Sortimenter, seit ca. 3 Jahren in süddeutschem Verlag als erster Gehilfe in ungekündigter Stellung tätig.

Gef. Anfragen werden unter C. G. 1678 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vermischte Anzeigen.

f. Volckmar, Leipzig.

In meinem Geschäftshause Hospitalstrasse 10 habe ich im Erdgeschoss nach Hospital- und Stephanstrasse gelegene Räume von ca. 500 qm im ganzen oder getrennt (340 und 160 qm) zu vermieten. Reflektanten wollen sich Königsstrasse 37 bei der Hausverwaltung melden.

☐ Otto Weber, Leipzig ☐

☐ übernimmt Kommissionen ☐
☐ unter günstigsten Bedingungen ☐

Verlagsrechte f. bar G. Bartels, Weissensee b. B.

Verleger gesucht für ein Bademeccum für Geschäftsreisende. Angeb. an H. Karlowa in Deßau b. Leipzig.

Verpacht

wurden bei meinen D.-M.-Remittenden 1908 eine Anzahl Werke aus dem Verlag von Bernh. Fr. Voigt in Leipzig. Sollten sich dieselben irgendwo vorfinden, so bitte ich um gefl. direkte Nachricht auf meine Kosten.

Goslar a/Sarz.

Ludwig Koch.

Wichtige Notiz.

Wollen Sie gef. beachten und auf Konto notieren, dass vom

MORGEN

Wochenschrift für Deutsche Kultur

die gesamte Abrechnung für 1907 und in der Folge nicht mit dem früheren Verlage Marquardt & Co. G. m. b. H., sondern mit dem jetzigen:

MORGEN-VERLAG

BERLIN W. 35,
STEGLITZERSTASSE 69

zu erfolgen hat. Sämtliche direkte Zahlungen, auf die wir bis zum 10. Mai d. J. 30% Skonto vom Nettobetrag gewähren, sind an die gleiche Adresse zu richten

Hochachtungsvoll

BERLIN W. 35.

MORGEN-VERLAG.

Klischees

von Illustrationen aus der deutschen und preussischen Geschichte von ersten Meistern, wie A. Menzel, Camphausen, Thumann u. a., liefert F. A. Berger in Leipzig.

Verzeichnis gratis, Katalog 2 M.

Badebuchhandlungen.

Reisender, welcher die Bade- und Saisonbuchhandlungen besucht, kann sich durch Mitnahme unserer gangbaren belletristischen Novitäten hohen Verdienst sichern. Zuverlässiges, neuestes Adressenmaterial über diese Firmen erwerben wir gegen gutes Honorar. Angebote unter # 1604 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Hermann Altenberg, Lemberg, erbittet Angebote mit Abdrucken von Klischees über Napoleon und seine Zeit.

Restauflagen in Romanen, Jugend- u. Gesellenbüch., Landkart., Ramsch u. Roten kauft bar G. Hofst., Buchh., Hamburg, Kornträgerg. 54.

Meisenbach Riffarth & Co

Graphische Kunstanstalten
und Kunstdruckereien.
MÜNCHEN · BERLIN · LEIPZIG.

fertigen und liefern in anerkannt erstklassiger Güte

KLISCHEES

in jeder Drucktechnik für ein- und mehrfarbigen Druck.

Unsere Buchdruckerei ist eingerichtet für

Werk- u. feinsten Illustrationsdruck

Unsere Arbeiten in

Drei- und Mehrfarbendruck

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete Ausführung und vorzügliche
Farbenwiedergabe aus und bilden eine anerkannte **Spezialität**
unserer Kunstanstalt.

Kostenanschläge und Muster bereitwilligst.

Angemessene Preise. ☉ Höchste Auszeichnungen.

AUTOTYP
ZINKOGRAPHIE
CHROMOTYP
GALVANOPLASTIK
PHOTOLITHOGRAPHIE

BUCHDRUCKEREI
STEINDRUCKEREI
HELIOGRAVURE
KUPFERDRUCKEREI
LICHTDRUCKEREI

ZEICHENATELIERS IM HAUSE.

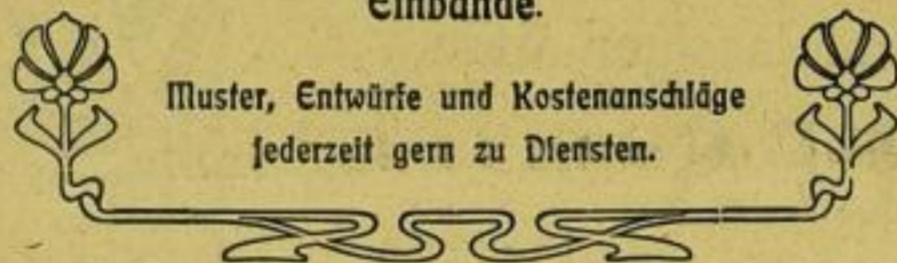
Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.
Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.

Zum Auf- u. Beschneiden von Broschüren, Zeitschriften

eignet sich vorzüglich meine

kleine Handhebel- Schneide- maschine



| Telegraphische Bezeichnung | No. | Schnitt- länge | Schnitt- höhe | Ab Fabrik |
|-------------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|
| | | cm | cm | Mark |
| Aaibas | A1 | 25 | 4 | 95 |
| Aantal | A1a | 35 | 4 | 140 |
| Aanbreien | A1b | 45 | 4 | 155 |

Karl Krause, Leipzig.

Friedrichstr. 16 — Filiale Berlin — Seydelstr. 8/13.

PAUL DÜNNHAUPT

TELEPHON **CÖTHEN-ANHALT** GEGRÜNDET
No. 24 1869

LEISTUNGSFÄHIGE
PROVINZ-
BUCHDRUCKEREI

Mit neuesten Schriften ausgestattet. □ Beschäftigt: 31 neueste Maschinen auch größten Formats nebst Rotation und 150 Personen.
Stereotypie. □□ Eigene elektrische Licht- und Kraftanlage. □□ Umfangreicher Setzmaschinenbetrieb. □□ Buchbinderei.

| | | |
|---|---|---|
| Billigste Kalkulationen Schnellste Bedienung | Beste Bahn- und Postverbindungen □□□ nach allen Großstädten. □□□ | Konkurrieren erfolgreich mit den größten Druckereien der □□□□□ Großstädte □□□□□ |
|---|---|---|

Übernehmen jederzeit: **Werk-Satz und -Druck** aller Art, namentlich **Setzmaschinensatz**.

Zeitschriftendruck — **Plattendruck** — **Rotationsdruck**

In der Buchdruckerei PAUL DÜNNHAUPT, CÖTHEN-ANHALT, werden neben vielen Werken

16 Monats-, Halbmonats- und Wochenschriften und eine Tageszeitung

hergestellt, nämlich:

Archiv für Strafrecht und
Strafprozess

Auflage: **Technik und Wirtschaft** 27000 Ex.
Zeitschrift des Vereines deutscher Ingenieure

Blätter für vergl. Rechts-
wissenschaft

Die
Deutschen Kolonien

Blätter für die gesamten Sozialwissenschaften
herausgegeben vom Internat. Institut für Sozialbibliographie, Berlin

Zeitschrift
für Kolonialpolitik

Monatschrift
für Deutsche Beamte

damit verbunden:
Bibliographie der Sozialwissenschaften — Bibliographie für Volkswirtschaftslehre
und Rechtswissenschaft — Bibliographie der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte
Bibl. Jahrbuch der Sozialwissenschaften — Tarsadalomgazdasagtan Bibliographia

Chemische :: ::
:: :: :: Novitäten

:: :: Von Haus zu Haus :: ::

Schreibers Monatsblätter

Cöthener



Tageblatt